

# Bulletin

12/19



Pferdesport und Pferdezucht – Sports équestres et élevage chevalin



## 12 **Durch den Wald und mit Cowboyhut zu den neuen Brevets**

A travers champs ou en chapeau de cowboy pour les nouveaux brevets

## 20 **Sportmedizin für Pferde: Rücken gut, alles gut?**

Médecine du sport pour chevaux: résultats de l'étude sur le dos

## 26 **Tierschutz und Pferdesport im Dialog**

Dialogue entre la protection des animaux et les sports équestres

IMMER  
VOLL IM  
TREND.

[www.reitsport.ch](http://www.reitsport.ch)

10<sup>\*</sup>  
CHF

BEI DEINEM NÄCHSTEN  
EINKAUF SPAREN

CODE: RSBu119

\*ab einem Warenwert von CHF 80, einmalig einlösbar, nicht kumulierbar, gültig bis 31.01.2020

reitsport.ch 

Besuche uns am CSI Genf oder Basel an unserem Stand mit Hans Zaugg.

Das «Bulletin» ist das offizielle Informationsorgan des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport SVPS und weiterer angeschlossener Pferdesport- und -zuchtverbände

*Le «Bulletin» est l'organe d'information officiel de la Fédération Suisse des Sports Equestres – FSSE – et d'autres fédérations d'élevage chevalin et de sports équestres*

## Impressum

### Herausgeber – Editeur

Schweizerischer Verband für Pferdesport  
Fédération Suisse des Sports Equestres  
Papiermühlestrasse 40 H, Postfach 726  
CH-3000 Bern 22  
Tel. 031 335 43 43, Fax 031 335 43 58  
www.fnch.ch

Geschäftsführerin – *Directrice du secrétariat*  
Sandra Wiedmer

### Erscheinungsweise – Parution

monatlich, 12x pro Jahr – *mensuel, 12x par an*

### Abonnement

CHF 49.90 (12 Ausgaben, inkl. 2,5% MwSt.  
12 éditions, 2,5% TVA incluse)  
Abo-Service und Adressänderungen  
Service d'abonnements et changements  
d'adresse:  
info@fnch.ch Tel. 031 335 43 43

### Redaktion – Rédaction

Cornelia Heimgartner  
Papiermühlestrasse 40 H, 3000 Bern 22  
Tel. 031 335 43 65, Fax 031 335 43 58  
c.heimgartner@fnch.ch

### Mitarbeit in dieser Ausgabe –

#### Collaboration pour cette édition

Tamara Acklin, Ingeborg Grosse sowie die  
Mitarbeitenden der Geschäftsstelle des SVPS –  
*ainsi que les collaborateurs de  
la FSSE*

### Fotografen – Photographes

Andrea Heimgartner, Liz Gregg, Katja Stuppia,  
Jenny Abrahamsson, Markus Niklaus, Stephanie  
Hafner, Valeria Boltneva, Daniel Kaiser, Marie  
Lacombe

### Anzeigenservice – Service d'annonces

Stämpfli AG, Wölflistrasse 1, Postfach, 3001 Bern  
Tel. +41 (0)31 300 63 82  
lucia.jonietz@staempfli.com  
www.staempfli.com

### Produktion und Druck –

#### Production et Impression

Stämpfli AG, Wölflistrasse 1, Postfach, 3001 Bern  
www.staempfli.com  
Auflage (WEMF 2018) – *Tirage (REMP 2018)*  
18283 Exemplare – *exemplaires*

Artikel von Mitgliederverbänden stellen nicht  
unbedingt die Meinung des Herausgebers und  
der Redaktion dar.

*Les articles des associations membres ne  
représentent pas forcément l'opinion de l'éditeur  
et de la rédaction.*



<https://www.facebook.com/fnch.ch>



printed in  
switzerland



## Titelbild

Das Titelbild entstand im Rahmen eines Auftrags-shootings der Profifotografin Stephanie Hafner. Alle Infos zum Weihnachtskranzshooting finden Sie unter [www.hafnerphotography.ch](http://www.hafnerphotography.ch)

Stephanie Hafner

## Couverture

La photo de couverture a été prise lors d'un shooting professionnel. Pour plus d'informations sur le shooting avec couronne de Noël, allez sur le site [www.hafnerphotography.ch](http://www.hafnerphotography.ch)

Stephanie Hafner

## Editorial

- 3 Das Pferdewohl, ein zentrales Thema | Le bien-être du cheval, un thème essentiel

## SVPS Aktuell | Actualité FSSE

- 4 FEI-Generalversammlung | L'Assemblée générale de la FEI  
8 Nationenpreise stärkten Teamgeist | Les prix des nations renforcent l'esprit d'équipe  
12 Durch den Wald und mit Cowboyhut zu den neuen Brevets ab 2020  
A travers champs ou en chapeau de cowboy pour obtenir les nouveaux brevets 2020

## Rund ums Pferd | Autour du cheval

- 20 Sportmedizin für Pferde: Rücken gut, alles gut?  
21 Médecine du sport pour chevaux: premiers résultats de l'étude sur le dos  
26 Tierschutz und Pferdesport im Dialog  
Dialogue entre la protection des animaux et les sports équestres  
34 Standpunkt: Sind die Aktionen von Tierschutzaktivisten vielleicht auch eine Chance ...?  
35 Point de vue: Et si les interventions des antispécistes étaient aussi une chance ...?

## Mitteilungen SVPS | Communications FSSE

- 40 Die Kader des SVPS für das Jahr 2020 | Les cadres de la FSSE pour l'année 2020  
45 Longines wird Hauptpartner SVPS | Longines devient Partenaire Principal de la FSSE  
Betriebsferien der Geschäftsstelle | Fermeture annuelle du Secrétariat  
46 Mehrfacheinsatz von Pferden | Engagement multiple d'un cheval  
Vereinsinterne Anlässe | Réunions internes/épreuves de société  
47 VETOKO: Kurse: Identifikation Pferde und SVPS-Turniertierarzt 2020  
COVET: Cours: identification équine et séminaire pour vétérinaire de concours 2020  
48 Dressur: ERFA-Tagung mit interessanten Referaten  
Dressur: Der Schweizer Hans Voser ist neu internationaler 4\*-Dressurrichter  
Dressage: Des exposés intéressants lors de la rencontre d'échange d'expériences  
Dressage: Le juge de Dressage suisse Hans Voser nouveau juge international 4\*  
49 Fahren: Kadertreff 2019 | Attelage: Rencontre des cadres Attelage 2019  
50 Resultate der Lizenzprüfungen | Résultats des examens de licence  
Ordnungsmassnahmen | Mesures d'ordre  
Medikationskontrollen | Résultats des contrôles de médicaments

## Aus- und Weiterbildung | Formation et formation continue

- 52 J+S-Kurse 2019 | Cours J+S 2019

## Aus den Mitgliederverbänden | Infos des associations membres

- 54 Zuchtverband CH-Sportpferde ZVCH | Féd. d'élevage du cheval de sport CH FECH  
57 Schweizer Freizeitreiterverband SFRV | Assoc. Suisse de l'Equitation de Loisir ASEL  
58 Zuchtverband Cheval Suisse | Féd. d'élevage Cheval Suisse

## Veranstaltungen | Manifestations

- 60 Grossveranstaltungskalender 2020 | Calendrier des grandes manifestations 2020  
64 Voranzeige Veranstaltungen | Préavis des manifestations  
66 Ausschreibungen | Avant-programme

## 67 Sportpferderegister | Registre des chevaux de sport

## 70 Marktnotizen | Sur le marché

## 71 Marktplatz | Marché d'annonces

## 72 Vorschau Januar | Aperçu Janvier



Estelle Wettstein reitet mit West Side Story OLD am CDI4\* der Amadeus Horse Indoors von Salzburg (AUT) im Grand Prix Spécial auf den hervorragenden 2. Platz.

Estelle Wettstein remporte avec West Side Story OLD une excellente 2<sup>e</sup> place au Grand Prix Spécial dans le cadre des Amadeus Horse Indoors de Salzburg (AUT).

West Side Story OLD ist nach dem grossen Erfolg auch an der Rangverkündigung am Nikolaustag für jeden Spass zu haben.

Après ce grand succès, West Side Story s'est montrée particulièrement détendue lors de la remise des prix le jour de la St-Nicolas.





Präsident SVPS – Président de la FSSE

## Das Pferdewohl, ein zentrales Thema

In den Statuten unseres Verbandes steht: «Der SVPS setzt sich dafür ein, dass den Belangen des Tierschutzes im Pferdesport und in der Pferdehaltung die nötige Beachtung zukommt.» Im «Ethik-Codex des SVPS» haben wir unsere gemeinsamen Wertvorstellungen festgehalten. Entgegen dem, was mir manchmal zu Ohren kommt, sind dies keine leeren Worte oder Schönfärberei! Der SVPS hat in den letzten Jahren verschiedene Massnahmen getroffen, um dem Wohlergehen unserer Sport- und Freizeitpartner noch besser Rechnung zu tragen – sei dies im Bereich der Ausbildung, der Reglemente oder der Kommunikation – und diesen eingeschlagenen Weg wollen wir weiterverfolgen. Es braucht eine gute Ausbildung, um die Bedürfnisse der Pferde bei ihrer Nutzung mit einzubeziehen; lesen Sie in diesem Zusammenhang den Artikel über das Brevet «Western» und das Brevet «Reiten im öffentlichen Raum» in diesem Heft. Nachdem auf Reglementesebene bereits klare Massnahmen bei Blut am Pferd sowie die zwingende Präsenz von Aufsichtspersonen am Abreitplatz in der Dressur festgeschrieben wurden, wird per 2020 die Reglementierung der Nasenbandverschnallung eingeführt. Darüber hinaus unterstützte der SVPS die Schweizer Studie zur Rückengesundheit von Reitpferden, die in diesem «Bulletin» präsentiert wird und die dazu beitragen soll, das Wohlergehen der Reitpferde zu verbessern. Zudem habe ich am Workshop des Schweizer Tierschutzes (STS) mit grosser Freude festgestellt, dass die Gespräche nicht nur sachlich und konstruktiv geführt wurden, sondern auch die meisten Referenten – zu Fuss wie zu Pferd – aus den Reihen unseres Verbandes kamen, was beweist, dass der STS uns als kompetenten Ansprechpartner in Sachen Pferdewohl anerkennt.

Klar, besser geht immer – ausbilden, schlechte Angewohnheiten korrigieren oder schwere Verfehlungen sanktionieren. Das sind die Aufgaben von unserem Verband und seinen Offiziellen, aber auch von jedem Einzelnen von uns. In diesem Sinne kann ich mich den Gedanken des Präsidenten der Veterinärkommission, die in der neuen Rubrik «Standpunkt» in diesem Heft festgehalten sind, nur anschliessen. In dieser Rubrik kommen regelmässig Akteure der Pferdebranche zu Wort, um ihre ganz persönliche Meinung zu äussern.

Nicht ohne Stolz bin ich überzeugt, dass der SVPS auf dem richtigen Weg ist in Sachen Pferdewohl, und ich freue mich über die bereits erzielten Fortschritte genauso wie auf das, was wird zugunsten unserer vierbeinigen Freunde in Zukunft noch erreichen werden.

## Le bien-être du cheval, un thème essentiel

Dans les statuts de notre fédération, il est mentionné que celle-ci «s'engage afin que les exigences de la protection des animaux et de la détention des chevaux soient prises en compte de manière suffisante dans le domaine des sports équestres». Avec le «Code d'éthique de la FSSE», nous avons formulé d'une seule voix nos valeurs. Contrairement à ce que j'entends parfois, ce ne sont pas des paroles en l'air ou de belles déclarations! La FSSE a pris, ces dernières années, diverses mesures pour assurer mieux encore le bien-être de nos compagnons de sport et de loisir, que ce soit au niveau de la formation, des règlements ou de la communication, et elle entend bien continuer sur cette voie. Seule une bonne formation permet d'utiliser les chevaux en leur accordant tout le respect nécessaire et vous pourrez découvrir dans ce numéro du «Bulletin» les brevets d'équitation western et de monte dans l'espace public. Sur le plan réglementaire, après l'introduction de mesures claires en cas de présence de sang et de l'obligation d'avoir un juge en permanence sur la place d'échauffement en dressage également, c'est la réglementation concernant le serrage des musculettes qui entrera en vigueur en 2020. La FSSE a également soutenu l'étude sur la santé du dos des chevaux qui est présentée dans ce «Bulletin», étude qui doit contribuer à améliorer le bien-être des chevaux montés. Et c'est avec grand plaisir que j'ai constaté que, lors du workshop organisé par la Protection Suisse des Animaux, non seulement les discussions avaient été factuelles et constructives, mais aussi que la majorité des intervenants, à pied comme à cheval, étaient issus des rangs de notre fédération, ce qui démontre que la PSA nous reconnaît comme un interlocuteur valable en matière de bien-être du cheval.

Certes, on peut toujours faire mieux, former, chercher à corriger de mauvaises habitudes ou sanctionner des manquements graves. C'est le rôle de notre fédération, de ses officiels mais aussi de chacune et chacun de nous. Et dans ce sens, je ne peux que m'associer aux réflexions du président de la Commission vétérinaire qui sont publiées dans une nouvelle rubrique «Point de vue» qui donnera régulièrement la parole à différents acteurs du monde équestre.

Sans orgueil mais avec fierté, je considère que la FSSE est sur le bon chemin en matière de respect du bien-être du cheval et je me réjouis tant des progrès déjà accomplis que de ceux que nous ferons encore en faveur de nos compagnons de vie, les chevaux.

# FEI-Generalversammlung fasst wegweisende Beschlüsse

## L'Assemblée générale de la FEI a pris des décisions historiques



Grünes Licht für das neue FEI-Endurance-Reglement.  
Feu vert pour le nouveau règlement d'Endurance de la FEI.

Vom 16. bis 19. November tagte der Weltreiterverband (FEI) in Moskau. Die wichtigsten Entscheidungen der Generalversammlung betreffen die Disziplinen Reining und Endurance, aber auch die Wahlen in den verschiedenen Ausschüssen waren für die Schweiz von grosser Bedeutung.

La Fédération Equestre Internationale (FEI) s'est réunie du 16 au 19 novembre à Moscou. Les décisions les plus importantes que l'Assemblée générale a prises concernent les disciplines Reining et Endurance. De grande importance pour la Suisse étaient également les élections tenues dans les différents comités.

### Reining bleibt FEI-Disziplin

Seit Längerem gab es Unstimmigkeiten zwischen der FEI und dem internationalen Dachverband der Westernreiter (NRHA), insbesondere aufgrund von Streitpunkten betreffend das Mindestalter der Pferde in den einzelnen Disziplinen und Prüfungen sowie bezüglich Medikations- und Dopingbestimmungen. Nicht zuletzt dank dem grossen Engagement während der letzten Monate des Schweizer Sven Friesecke als Vorsitzender des FEI Reining Committees einigten sich die beiden Parteien nun auf einen Kompromiss, sodass die Disziplin Reining vorläufig und unter Auflagen in der FEI verbleiben kann.

Sven Friesecke, der im SVPS als Disziplinleiter Reining amtiert, freut sich über diesen Beschluss und nimmt die Herausforderungen gerne an, die damit einhergehen.

### Le Reining reste une discipline FEI

Depuis quelque temps, des différends opposaient la FEI et l'Association faïtière internationale des cavaliers western (NRHA), en particulier en ce qui concerne l'âge minimal des chevaux dans les différentes disciplines et épreuves ainsi les directives de médication et de dopage. C'est entre autres grâce au grand engagement du Suisse Sven Friesecke en tant que président du Comité de Reining FEI que les deux parties ont finalement trouvé un compromis. Ainsi, la discipline Reining reste provisoirement et sous certaines conditions affiliée à la FEI. Sven Friesecke, directeur de la discipline Reining auprès de la FSSE, se réjouit de cette décision et accepte volontiers les défis que présente cette situation.

### Strengere Regeln für die Endurance

Bereits im Frühling dieses Jahres präsentierte das FEI Endurance Temporary Committee Ansätze, wie der Distanzreitsport pferdegerechter gestaltet und Missbräuche verhindert werden können. An der FEI-Generalversammlung gelangten die neuen Regeln nun zur Abstimmung und wurden mit grosser Mehrheit angenommen.

Das neue FEI-Endurance-Reglement sieht insbesondere strengere Gesundheitskontrollen der Pferde, längere Ruhezeiten für die Pferde zwischen den Ritten und ein optimiertes Qualifikationssystem vor, um sicherzustellen, dass Pferde und Reiter den Anforderungen des Rennens auch wirklich gewachsen sind.

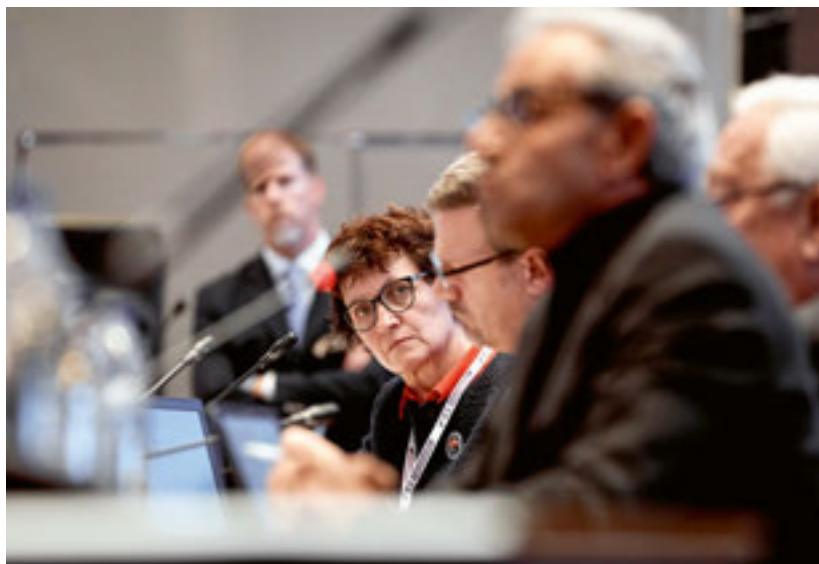
### Des règles plus strictes pour l'Endurance

Au printemps de cette année déjà, le Comité temporaire d'Endurance FEI avait présenté des propositions pour rendre la discipline plus respectueuse des chevaux et éviter les abus. Lors de l'Assemblée générale, de nouveaux règlements ont finalement été soumis au vote et acceptés avec une grande majorité des voix.

Le nouveau règlement d'Endurance de la FEI prévoit des contrôles vétérinaires plus strictes, des pauses plus longues pour les chevaux entre les chevauchées ainsi qu'un système de qualification optimisé afin d'assurer que les chevaux et les cavaliers soient réellement à la hauteur des exigences de l'épreuve en question.



FEI/L. Gregg



Dr. Sarah Coombs (GBR), Vorsitzende des FEI Endurance Temporary Committee.  
D<sup>r</sup> Sarah Coombs (GBR), présidente du Comité temporaire d'Endurance FEI.

### Nationale Dachverbände bestimmen weiterhin über O-Status

Viel zu reden gab bereits im Vorfeld der FEI-Generalversammlung der Wunsch der FEI, selbst über die Vergabe des O-Status von Turnieren zu entscheiden. An diesen Turnieren dürfen die prestigeträchtigen offiziellen Nationenpreise ausgetragen werden. Der Antrag wurde schliesslich von der FEI zurückgezogen, sodass wie bisher die nationalen Dachverbände bestimmen können, welches Turnier in ihrem Land den O-Status erhält.

### Austragungsorte für FEI-Weltmeisterschaften 2022 stehen fest

Nachdem es in der Vergangenheit immer schwieriger wurde, Austragungsorte für Weltreiterspiele zu finden, an denen alle FEI-Disziplinen am selben Ort vereint werden können, wurden für die internationalen Elite-Championate im Jahr 2022 zwei verschiedene Austragungsorte festgelegt: Herning (DEN) für die Disziplinen Springen, Dressur, Para Equestrian Dressage und Voltige sowie Pratoni del Vivaro (ITA) für die Disziplinen Concours Complet und Fahren.

Wo die Titelkämpfe in den Disziplinen Endurance und Reining ausgetragen werden, wurde noch nicht entschieden.

Generalversammlung der FEI in Moskau: (v. l. n. r.) der abtretende FEI-Vizepräsident Scheich Khalid bin Abdulla al Khalifa, FEI-Präsident Ingmar de Vos, FEI-Generalsekretärin Sabrina Ibáñez.

### Schweizer in Schlüsselpositionen

Die FEI-Generalversammlung bestätigte die Schweizerin Nayla Stössel, die im SVPS-Vorstand für internationale Angelegenheiten zuständig ist und auch in der European Equestrian Federation (EEF) im Vorstand einsetzt, in ihrem Amt im Nominations Committee. Der FEI-Vorstand überantwortete ihr zudem für die nächsten vier Jahre den Vorsitz in diesem Ausschuss. Das Nominations Committee dient als Schnittstelle zu den nationalen Pferdesport-Dachverbänden und ist verantwortlich für die Koordination und die Administration der Ausschreibungen und Nominierungen im Zusammenhang mit Wahlen für offizielle Ämter in Kommissionen und Ausschüssen der FEI.

Auch Sven Friesecke wurde für die nächste vierjährige Amtszeit als Vorsitzender des FEI Reining Committees bestätigt. Damit ist die Schweiz bei der FEI in der kommenden Legislaturperiode mit zwei engagierten Amtsträgern in Schlüsselpositionen vertreten.

Im Weiteren wurde die Schweizerin Valerie Horyna neu in das FEI-Gericht gewählt. Die Juristin sammelte als Rechtsbeistand bereits Erfahrungen beim Weltfussballverband (FIFA) und ist heute in dieser Funktion beim Welthockeyverband (FIH) tätig.

Sandra Wiedmer  
SVPS-Geschäftsführerin





### L'attribution du statut O reste l'affaire des fédérations faitières nationales

Déjà avant l'Assemblée générale, le souhait de la FEI d'attribuer elle-même le statut O aux compétitions internationales a suscité de nombreuses discussions. Les compétitions bénéficiant de ce statut sont les seules autorisées à organiser les prestigieuses épreuves Coupe des nations.

Finalement, la FEI a décidé de retirer sa demande. Ainsi, ce seront toujours les fédérations faitières nationales qui décideront à l'avenir à quels concours de leur pays attribuer le statut O.

### Les lieux des Championnats du monde FEI 2022 ont été déterminés

Alors qu'il était de plus en plus difficile par le passé de trouver des lieux pour l'organisation de jeux équestres mondiaux dans lesquels toutes les disciplines FEI pouvaient être réunies, deux lieux différents ont été déterminés pour les championnats Elite de 2022: Herning (DEN) pour les disciplines Saut, Dressage, Para Equestrian Dressage et Voltige ainsi que Pratoni del Vivaro (ITA) pour les disciplines Concours Complet et Attelage.

Il n'a pas encore été décidé où seront organisés les championnats pour les disciplines Reining et Endurance.

### Des positions-clés occupées par des Suisses

L'Assemblée générale de la FEI a réélu Nayla Stössel, déjà responsable des relations internationales au sein du Comité de la FSSE et membre du Comité de la Fédération équestre européenne (EEF), en tant que membre du Comité de nominations. Par ailleurs, le Comité directeur lui a confié la présidence de ce comité pour les quatre prochaines années. Le Comité de nominations sert d'intermédiaire entre les différentes fédérations équestres nationales et est responsable pour la coordination et l'administration des propositions et des nominations en vue des élections pour les fonctions officielles des commissions et des comités de la FEI.

Sven Friesecke a également été réélu pour les quatre prochaines années en tant que président du Comité de Reining de la FEI. Avec deux responsables engagés, la Suisse est ainsi représentée dans deux positions-clés auprès de la FEI pour la prochaine législature.

La Suisse Valerie Horyna a de plus été élue en tant que membre du tribunal de la FEI. La juriste a déjà pu acquérir de l'expérience en tant que conseillère juridique auprès de la Fédération mondiale de football (FIFA) et occupe actuellement cette position au sein de la Fédération mondiale de hockey sur glace (FIH).

Sandra Wiedmer  
Directrice du secrétariat FSSE



FEI/L. Gregg

Assemblée générale de la FEI à Moscou: (deg. à d.) le vice-président sortant de la FEI Sheikh Khalid bin Abdulla al Khalifa, le président de la FEI Ingmar de Vos et la secrétaire générale de la FEI Sabrina Ibáñez.

## Nationenpreise stärkten den Teamgeist

Das CC-Forum 2019 stand ganz im Zeichen der Olympischen Spiele von Tokyo 2020. Das Team, das 2019 an den Nationenpreisturnieren teilgenommen hatte, berichtete über seine Erfahrungen auf dem Weg zur Olympia-Qualifikation. Nebst einem statistischen Rückblick und einem reglementarischen Ausblick wurden die erfolgreichsten CC-Pferde und -Reiter geehrt.

Die Schweiz setzte Anfang Jahr im Concours Complet voll auf die Nationenpreisserie und ergatterte sich über diese Wettkampfreihe ein Team-Ticket für Tokyo 2020. Equipenchef Dominik Burger berichtete, wie es dazu kam. Ein erster wichtiger Faktor auf diesem Weg war das Engagement des Weltklassereiters Andrew Nicholson, der die helvetische CC-Szene mit viel Engagement und Enthusiasmus unterstützt. Entscheidend war dann auch der Sieg am Nationenpreis in Italien, nach dem

## Les prix des nations renforcent l'esprit d'équipe

Le forum CC 2019 était totalement placé sous le signe des Jeux Olympiques de Tokyo 2020. L'équipe qui a participé aux concours prix des nations en 2019 a parlé de ses expériences sur la voie de la qualification olympique. Enfin, et en plus d'une rétrospective statistique et des informations en matière de règlement, les meilleurs chevaux et cavaliers de CC ont été récompensés.

Au début de l'année, la Suisse s'est totalement axée sur la série des prix des nations en ce qui concerne le Concours Complet et elle est parvenue à obtenir son ticket par équipe pour Tokyo 2020. Le chef d'équipe Dominik Burger a retracé ce parcours. Un premier facteur important dans cette optique a été l'engagement du cavalier de classe mondiale Andrew Nicholson, qui soutient la scène helvétique du CC avec beaucoup d'engagement et d'enthousiasme. De plus, la victoire

Podiumsdiskussion mit Teamreiterinnen und -reitern des Elitekaders.  
Table ronde avec les cavalières et cavaliers de l'équipe du cadre Elite.



auch die Zweifler an das Vorhaben zu glauben begannen. In der Folge bildete sich ein zusammengeschweisstes und engagiertes Team von Reitern, Pferdebesitzern, Coaches und Begleitern, das die Reiter und Pferde in den Prüfungen immer stärker und besser werden liess. Am Podiumsgespräch kamen dann auch sämtliche anwesenden CC-Reiter, die die Schweiz an einem oder mehreren Nationenpreisturnieren vertreten hatten, zu Wort. Evelyne Niklaus, Sportmanagerin beim SVPS, moderierte die Gesprächsrunde und fragte bei den Reitern nach, wie sie die Zusammenarbeit erlebt hatten. Für Tiziana Realini war es eine andere Vorbereitung als 2008 vor ihrer Teilnahme an den Olympischen Spielen in Hongkong: «Ich war damals alleine, musste selber planen, hatte nur ein kleines Team um mich herum. Ich kannte diesen Teamgeist nicht, nun ist man nicht mehr alleine, jeder kämpft wie ich auch.» Teresa Stokar war neu bei der Elite dabei und fühlte sich gut aufgenommen: «Ich wurde ins Haifischbecken geworfen, aber wurde super unterstützt und bei der Hand genommen. Es gab einen guten Zusammenhalt an den Turnieren, und am Start des Cross waren alle da.» Auch Eveline Bodenmüller erlebte diese Motivation: «Es war toll zu spüren, dass die anderen mitfiebern.» Roxane Gonfard, die in Frankreich lebt und nicht auf Schweizer Turnieren unterwegs ist, fühlte sich ebenfalls sehr gut ins Team integriert. Felix Vogg betonte die Wichtigkeit der Nationenpreisturniere: «Diese Prüfungen wurden in unserem Sport erst dieses Jahr interessant, da es um einen Quotenplatz ging. Es gab einen Schub für die Schweiz, für die Reiter, fürs Drumherum. Diese Turnie-

rens im Prix des nations in Italie a également été déterminante et même les plus sceptiques ont commencé à y croire. Dans la foulée, une équipe soudée et engagée, composée des cavaliers, des propriétaires de chevaux, des coaches et des accompagnants a été formée, permettant aux cavaliers et aux chevaux de constamment s'améliorer au fil des épreuves. Lors de la table ronde, tous les cavaliers de CC présents ayant représenté la Suisse lors d'un ou de plusieurs prix des nations ont pris la parole. Evelyne Niklaus, la manager du sport au sein de la FSSE, a animé cette table ronde et elle a demandé aux cavaliers comment ils avaient vécu cette collaboration. Pour Tiziana Realini, la préparation était tout autre que celle de 2008 avant sa participation aux Jeux Olympiques de Hongkong: «J'étais alors seule, j'avais tout dû planifier toute seule, je n'étais entourée que d'une petite équipe. Je ne connaissais pas cet esprit d'équipe. Désormais, on n'est plus seul, chacun se bat comme moi.» Teresa Stokar était nouvelle dans l'élite et elle s'est sentie bien accueillie: «Même s'il s'agit d'un monde de requins, j'ai pour ma part été magnifiquement soutenue et prise par la main. La cohésion était bonne lors des concours et tous étaient présents lors du départ du Cross.» Eveline Bodenmüller a également ressenti cette motivation: «C'était super de constater à quel point les autres vibraient avec nous.» Roxane Gonfard, qui vit en France et ne participe pas aux concours suisses, se sent bien intégrée dans l'équipe. Felix Vogg a souligné l'importance des prix des nations: «Ce n'est que cette année que ces épreuves sont devenues intéressantes dans notre sport car il s'agissait d'obtenir un



T. Acklin

re sollten auch künftig mehr beachtet werden, da sie den Teamgeist fördern.» Dem schloss sich auch Patrizia Attinger an: «Das Gefühl nach dem Sieg im Nationenpreis in Pratoni war schon sehr speziell und prägend.» Caroline Gerber, die an fünf Nationenpreisen als Erste der Equipe startete und dabei nie das Streichresultat lieferte, reflektierte ihre Pathfinder-Rolle: «Ich war an meinem allerersten Nationenpreis Startreiterin des Schweizer Teams. Es glückte und gab mir Vertrauen. Ich habe keine Probleme, den Plan zu ändern und auf unerwartete Situationen einzugehen. Daher ist es für mich okay zu starten, ohne vorher anderen Reitern zuzuschauen.» Es waren sich alle einig, dass es zu Hause ein Team braucht, das den Reitern den Rücken freihält, sowie kulante Arbeitgeber, die die Abwesenheiten ermöglichen. «Meine Kinder sind es gewohnt, dass ich länger weg bin, sie kennen nichts anderes und sind unabhängig geworden. Die Familie gibt einem auch Kraft», so Camille Guyot. Auf die Frage, was Felix Vogg von seinen Olympia-Erfahrungen weitergeben kann, meinte dieser: «Es ist nichts anderes wie sonst auch. Die Vorbereitung ist oftmals etwas nervig, wobei uns Dominik Burger das meiste abnimmt. Die mediale Seite ist teilweise wichtiger als der Sport selbst, was mich persönlich stört.»

#### Ausblick

Nun stehen wiederum drei öffentliche Kaderlehrgänge im Winter sowie neu zwei Sommertrainings mit Andrew Nicholson an. Zudem finden zusätzlich zur Unterstützung durch Ernst Wettstein kompetitive Trainings bei renommierten Dressur- und Springtrainern zur Vorbereitung auf Tokyo 2020 statt. Auch können neu die Reiterinnen und Reiter des CC-Elitekaders in den von Swiss-Olympic unterstützten Screenings ihre eigene Fitness und allfällige Disbalancen testen lassen, und es wird anhand der Resultate ein physiotherapeutisches Begleitprogramm für sie aufgestellt.

Um sich für Tokyo 2020 zu empfehlen, müssen die CC-Reiterinnen und -reiter bis am 1. Juni 2020 die FEI-Qualifikationskriterien erfüllen sowie für den SVPS und Swiss Olympic zwei der definierten Selektionsprüfungen bestanden haben, wovon eine mit einem MER (Qualifikationsresultat) beendet werden muss.

ticket pour les JO. Cet aspect a donné une véritable impulsion à la Suisse, aux cavaliers et à l'entourage. Ces concours devraient bénéficier de plus d'attention à l'avenir, sachant qu'ils promeuvent l'esprit d'équipe.» Et Patrizia Attinger a renchéri: «La sensation après la victoire dans le Prix des nations de Pratoni était vraiment particulière et marquante.» Caroline Gerber, qui s'est toujours élancée la première lors des cinq prix des nations et dont le résultat n'a jamais été biffé, a parlé de son rôle «d'éclaireuse»: «J'étais la première de l'équipe suisse à prendre le départ lors de mon tout premier prix des nations. Cela m'a réussi et m'a donné confiance. Je n'ai aucun problème à changer de plan et à m'adapter à des situations imprévues. C'est donc ok pour moi de prendre le départ sans avoir pu suivre le parcours d'autres cavaliers.» Et tous ont été d'accord sur le fait qu'il faut avoir une équipe à la maison qui décharge les cavaliers, ainsi que des employeurs accommodants qui permettent de s'absenter. «Mes enfants sont habitués à mes longues absences, ils ne connaissent rien d'autre et ils sont devenus indépendants. La famille est également source de force», toujours selon Camille Guyot. Et à la question de savoir ce qu'il peut dire de ses expériences olympiques, Felix Vogg a répondu: «Ce n'est pas vraiment différent des autres compétitions. Les préparatifs sont souvent un peu énervants mais Dominik Burger nous décharge énormément. L'aspect médiatique est souvent plus important que le sport, ce qui me dérange personnellement.»

#### Programme

Cet hiver, trois formations ouvertes aux cadres sont prévues avec Andrew Nicholson, à quoi s'ajouteront deux entraînements d'été. En outre, et en plus du soutien d'Ernst Wettstein, des entraînements de compétition sont prévus avec des entraîneurs de Dressage et de Saut renommés en vue de Tokyo 2020. De plus, les cavalières et les cavaliers du cadre CC Elite pourront tester leur propre condition et leurs éventuels déséquilibres grâce au dépistage soutenu par Swiss Olympic, et les résultats permettront d'élaborer un programme d'accompagnement de physiothérapie pour eux.

En vue d'une qualification pour Tokyo 2020, les cavalières et cavaliers de CC doivent remplir jusqu'au 1<sup>er</sup> juin 2020 les critères de qualification de la FEI et avoir disputé deux épreuves de sélection de la FSSE et de Swiss Olympic, dont une doit avoir été terminée avec un MER (résultat de qualification).



T. Acklin

Disziplinleiter  
Peter Attinger.

Le chef de la discipline  
Peter Attinger



T. Acklin

Ehrung der Reiterinnen und Reiter des Eliteteams.

Les cavalières et cavaliers de l'équipe d'Elite sont honorés.

### Reglementsänderungen

Am CC-Forum wurden nicht zuletzt auch die Änderungen im CC-Reglement, das in einigen Punkten an das FEI-Reglement angepasst wurde, erläutert. In der Teilprüfung Springen gibt es neu 0,4 Strafpunkte pro Sekunde Zeitüberschreitung. Ausserdem müssen die Pferde ab 2020 in allen Disziplinen eine Kopfnummer tragen. Die neue Nasenbandregelung gilt natürlich auch im CC.

Das Tragen der Medical Card wird per 2020 abgeschafft. Stattdessen müssen die Reiterinnen und Reiter eine Notfallnummer einer Kontaktperson hinterlegen. Eine Lösung, dass diese Nummer direkt bei der Nennung eingegeben werden kann, ist in Bearbeitung. Ausserdem ist das Tragen eines Rückenschutzes unter Level 3 nicht mehr erlaubt. Ein Arzt muss ab der kommenden Saison nicht mehr obligatorisch auf Platz sein; das geschulte und gut ausgerüstete Ambulanzpersonal reicht.

### Ehrungen

Felix Vogg durfte gleich mehrere Prosecco-Flaschen in Empfang nehmen: Er sammelte – mit mehreren Pferden – am meisten SVPS-Rankingpunkte und entschied mit Colero auch den Swiss Eventing Cup für sich, eine Viersternwertung, die von Danièle Vogg und Peter Attinger vor einigen Jahren ins Leben gerufen wurde und gesponsert wird. Sämtliche EM-Teilnehmer aller Alterskategorien, die Nationenpreisreiter sowie die Schweizermeister wurden geehrt. Das Pferd Chester SP, im Besitz von Cornelia Knoll, hatte am meisten SVPS-Rankingpunkte auf dem Konto. Die erfolgreichsten Reiter im B- und M-Juniorencup wurden mit Trainerhosen beschenkt. Den Veranstalter-Anerkennungspreis erhielt Aarau.

Die Schweizer CC-Freunde haben den vom SVPS organisierten Anlass sichtlich genossen und freuen sich auf ein spannendes Olympia-Jahr 2020.

Tamara Acklin

### Changements de règlement

Lors du forum CC, les changements de règlement CC, dont certains points ont été adaptés au règlement FEI, ont également été abordés. Dans la discipline partielle Saut, chaque seconde de dépassement de temps sera sanctionnée par 0,4 point de pénalité. De plus, à partir de 2020 et dans toutes les disciplines, les chevaux devront porter un numéro de tête. Enfin, la nouvelle réglementation en matière de muserolles s'applique également au CC.

Le port de la Medical Card sera aboli à partir de 2020. En lieu et place, les cavalières et les cavaliers devront indiquer un numéro d'urgence d'une personne de contact. La possibilité d'enregistrer automatiquement ce numéro lors des engagements est actuellement en cours de traitement. Par ailleurs, le port d'une protection dorsale en dessous du niveau 3 n'est plus autorisée. Enfin, à partir de la saison prochaine, la présence d'un médecin sur place ne sera plus requise; la présence d'ambulanciers bien formés et bien équipés suffira.

### Récompenses

Felix Vogg a reçu plusieurs bouteilles de prosecco étant donné qu'il a obtenu le plus grand nombre de points FSSE avec plusieurs chevaux et qu'il a également remporté avec Colero la Swiss Eventing Cup, une épreuve 4\* créée il y a quelques années par Danièle Vogg et Peter Attinger et sponsorisée par eux. Tous les participants au CE de toutes les catégories d'âge ont été distingués, tout comme les cavaliers des prix des nations et les champions suisses. Le cheval Chester SP, propriété de Cornelia Knoll, avait le plus grand nombre de points FSSE à son actif. Les cavaliers les plus brillants de la Coupe Juniors B et M ont reçu un pantalon de training. Enfin, le concours d'Aarau a été récompensé pour la meilleure organisation.

Les amis du CC suisse ont apprécié l'événement organisé par la FSSE et ils se réjouissent d'ores et déjà de vivre une année olympique passionnante.

Tamara Acklin

# Durch den Wald und mit Cowboyhut zu den neuen Brevets ab 2020

## A travers champs ou en chapeau de cowboy pour obtenir les nouveaux brevets dès 2020

Ab dem 1. Januar 2020 wird das Ausbildungsangebot des SVPS für Reiterinnen und Reiter um das neue Brevet «Reiten im öffentlichen Raum» ergänzt, und auch das überarbeitete Brevet «Western» kann ab dem neuen Jahr absolviert werden.

A partir du 1<sup>er</sup> janvier 2020, l'offre de formation pour cavaliers sera étoffée par la FSSE avec le nouveau brevet «Monter dans l'espace public». Le brevet «Western», récemment révisé, pourra également être passé dès l'an prochain.

L'équitation western s'est faite sa place dans la scène hippique suisse il y a bien longtemps et voit le nombre de ses adeptes croître d'année en année. Ce style d'équitation en «selle de cowboy» fascine les cavaliers avec son apparence facile mais nécessite une formation équestre solide. Il en va de même pour la balade à cheval à travers les champs et les bois, sur la route et dans les zones habitées – donc l'équitation dans l'espace public – qui n'est pas qu'une promenade décontractée mais exige de bonnes connaissances équestres, connaissances qui pourront bientôt être acquises dans un brevet nouvellement élaboré.

Das Westernreiten hat längst einen festen Platz in der Schweizer Pferdeszene und erfreut sich einer stetig wachsenden Anhängerschaft. Das scheinbar mühelose Reiten im «Cowboysattel» fasziniert – erfordert aber eine solide reiterliche Ausbildung. Auch Ausritte durch Feld und Wald, über Strassen und durch das Siedlungsgebiet – das Reiten im öffentlichen Raum eben – sind nicht einfach nur entspannte Spaziergänge, sondern verlangen viel reiterliches Können, das neu in einem Brevet vermittelt wird.

### Zusammenarbeit für die Freizeitreiterei

Um auch den Reiterinnen und Reitern, die sich nicht in einer FEI-Disziplin spezialisieren möchten und gerne im Freien unterwegs sind, eine Ausbildung mit offiziellem Abschluss bieten zu können, wurde das Brevet «Reiten im öffentlichen Raum» ins Leben gerufen. Hierzu schlossen sich Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliederverbände des SVPS sowie des Schweizer Freizeitreiterverbandes (SFRV) in einer Arbeitsgruppe zusammen. Der Leitgedanke war, dass das Reiten immer stärker im Fokus der Öffentlichkeit steht und gerade Reiterinnen und Reiter, die vermehrt im öffentlichen Raum unterwegs sind, hier eine besondere Verantwortung tragen. Insbeson-

### Collaboration pour l'équitation de loisir

Le brevet «Monter dans l'espace public» a été créé afin de donner la possibilité aux cavalières et aux cavaliers qui aiment profiter de la nature à cheval et qui ne souhaitent pas se spécialiser dans une discipline FEI d'effectuer tout de même une formation officielle. Ce nouveau brevet est le fruit d'une collaboration entre les associations membres de la FSSE et l'Association Suisse d'Equitation de Loisir (ASEL). L'idée directrice de ce brevet est le fait que l'équitation suscite de plus en plus souvent l'intérêt du grand public et que les cavalières et les cavaliers qui se déplacent souvent dans l'espace public portent donc une responsabilité particulière. Dans le brevet «Monter



Illustration des korrekten Sitzes in den Unterlagen des Brevets «Western».

Illustration de l'assiette correcte dans le support du cours du brevet «Western».



Die korrekte Ausrüstung von Pferd und Reiter beim Brevet «Western».

L'équipement correct du cheval et du cavalier lors du brevet «Western»

dere dem Sicherheitsaspekt kommt beim Brevet «Reiten im öffentlichen Raum» hohe Bedeutung zu, wie beispielsweise betreffend die Beleuchtung von Reiter und Pferd, aber auch das Verhalten in einer Reitergruppe. Das Regulieren des Reittempos spielt im öffentlichen Raum eine zentrale Rolle. So ist es im Sinne des Pferdewohls wichtig, dass Reiterinnen und Reiter ein Tempogefühl entwickeln und die Geschwindigkeit den Verhältnissen anpassen. Aus diesem Grund werden in der praktischen Prüfung in der Gruppe mit wechselnder Spitze gewisse Streckenabschnitte im Trab oder Galopp in einer vorgegebenen Zeit abgeritten werden müssen. Auch vertrauensbildende Massnahmen werden geübt und geprüft.

Jörg Wermelinger, Vorstandsmitglied des Pferdesportverbands Nordwest (PNW) und ehemaliges Mitglied der Grundausschusskommission des SVPS, war massgebend beteiligt an der Entwicklung dieses neuen

dans l'espace public », une grande attention est portée à l'aspect de la sécurité, comme par exemple en ce qui concerne l'éclairage des cavaliers et des chevaux, mais aussi le comportement dans un groupe de cavaliers. Dans l'espace public, la maîtrise du rythme des allures joue un rôle central. Ainsi, il est important pour le bien-être des chevaux que les cavaliers et les cavalières développent le sens de la vitesse et soient capables d'adapter celle-ci en fonction des conditions existantes. C'est pourquoi des exercices de cadence au trot et au galop avec un cavalier de tête changeant sont évalués dans la partie pratique de l'examen. Des mesures de création de confiance sont également exercés et contrôlés à l'examen.

Jörg Wermelinger, membre du Comité directeur de la Fédération équestre de la Suisse du Nord-Ouest (Pferdesportverband Nordwest PNW) et ancien membre de la Commission formation de base de la FSSE, était



Oda Pferdeberufte / OrTra Métiers liés au cheval



Brevets. Dass dieses in der heutigen Reiterwelt gebraucht wird, steht für ihn ausser Frage: «In der Reitstunde lernt man das Reiten in der Halle oder auf dem Aussenplatz. Das wird mit der Grundausbildung Pferd abgedeckt. Wenn es anschliessend aber um das Reiten in der Natur, im Strassenverkehr oder im Siedlungsraum geht, sind noch ganz andere Fähigkeiten gefordert, die wir mit diesem Brevet vermitteln möchten.» Aus diesem Grund hat auch die Schweizer Armee für ihre berittenen Soldaten bereits Interesse an diesem neuen Brevet bekundet.

### Neue Patterns im Brevet «Western»

Viviane Nägeli ist Ausbildungsverantwortliche bei der Swiss Western Riding Association (SWRA) und Mitglied der Grundausbildungskommission (GAKO) des SVPS. Sie war zusammen mit Nicole Schmid, dem ehemaligen GAKO-Mitglied, eng involviert in die Überarbeitung des Brevets «Western». Während es in den Disziplinen Springen und Dressur mit den neuen Brevets darum ging, das reiterliche Niveau der Turniereinsteiger zu steigern, stand dieses Anliegen beim Westernreiten weniger im Vordergrund, so Nägeli und weiter: «Das Brevet Western war schon vorher relativ anspruchsvoll, sodass man in unserer Disziplin nie den Eindruck hatte, die Turniereinsteiger seien den Aufgaben nicht gewachsen.»

Dennoch wurden die Prüfungsprogramme, die sogenannten «Patterns», angepasst, und der Schwierigkeitsgrad wurde leicht erhöht. Zu den Aufgaben bzw. Manövern, die die Kandidatinnen und Kandidaten bewältigen müssen, gehören unter anderem das Überwinden von Trabstangen, das Öffnen und Durchreiten eines Tors, das Überqueren einer Brücke, das Seitwärts- und das Rückwärtsgehen zwischen Bodenstangen, Hinterhandwendungen sowie Schritt-, Trab- und Galoppversuche. Die Brevetkandidatinnen und -kandidaten sind hierzu jeweils einzeln in der Reitbahn. Nebst der berittenen und der theoretischen Prüfung wird auch das Vortreiben an der Hand beurteilt.

### Grundausbildung Pferd als Basis

Wie bei allen Brevets ist auch bei diesen beiden Prüfungen das Diplom der Grundausbildung Pferd Reiten Voraussetzung. Zu beiden Brevets gehört neben der praktischen Prüfung auch ein Theorieteil, der im Vorfeld selbstständig via E-Learning erarbeitet werden muss. Dabei werden nicht nur die relevanten Gesetze und spartenspezifischen Reglemente behandelt bzw. wird

grandement impliqué dans l'élaboration de ce nouveau brevet. L'utilité de ce dernier dans le monde hippique d'aujourd'hui est une évidence pour lui: «Quand on prend des leçons d'équitation, on apprend à monter dans un manège ou sur une carrière, et c'est ce qui est examiné lors de la formation équestre de base. D'autres capacités sont cependant nécessaires lorsqu'il est question de monter dans la nature, dans le trafic routier ou dans les zones habitées, capacités que nous voulons transmettre avec ce brevet.» Ainsi, l'armée suisse a également déjà manifesté son intérêt pour ce nouveau brevet qui servira dans le cadre de la formation des soldats montés.


### De nouveaux «patterns» dans le brevet «Western»

Viviane Nägeli est responsable de formation au sein de la Swiss Western Riding Association (SWRA) et membre de la Commission formation de base (COFB) de la FSSE. Conjointement avec Nicole Schmid, ancien membre de la COFB, elle était étroitement impliquée dans la révision du brevet «Western». Alors que les nouvelles versions des brevets de Dressage et de Saut avaient pour but d'élever le niveau d'équitation chez les cavaliers voulant débiter les concours, cet aspect était moins central pour les cavaliers western, selon Viviane Nägeli: «Le brevet Western était déjà relativement exigeant auparavant, nous n'avions donc jamais l'impression que les cavaliers débutant les concours n'étaient pas à la hauteur des exigences dans notre discipline.»

Les programmes d'examen, appelés «patterns», ont néanmoins également été révisés et le niveau de difficulté légèrement augmenté. Franchir des barres au trot, ouvrir et passer un portail, traverser un pont, reculer entre deux perches ou les passer en déplacement latéral, faire des demi-tours sur l'arrière-main et effectuer des reprises au pas, au trot ou au galop font notamment partie des exercices resp. des manœuvres que les candidates et les candidats doivent être en mesure d'exécuter. Pour ce faire, les candidats du brevet se trouvent seuls dans la carrière. En plus des examens théorique et monté, les candidats sont également évalués pendant la présentation au trot à la main.

### La formation équestre de base comme point de départ

Comme pour tous les brevets, l'obtention du diplôme de la formation équestre de base Equitation est la condition préalable pour



Auch das Bergaufreiten wird im Brevet «Reiten im öffentlichen Raum» vermittelt.

S'exercer à grimper des pentes plus raides fait également partie de la formation du brevet «Monter dans l'espace public».

beim Westernreiten darauf hingewiesen, dass je nach Turnierorganisator unterschiedliche Reglemente gelten können, sondern werden beispielsweise auch Ausrüstungsfragen erörtert. So sind beim Brevet «Western» Sporen erlaubt, eine Gerte hingegen nicht, während bei der Grundausbildung genau das Gegenteil der Fall ist.

Brevetkurse kann jeder Verein durchführen, dafür brauchen Trainerinnen und Trainer keine spezifische Ausbildung. Abgenommen werden die Prüfungen dann von Experten, die vom SVPS reitweisenübergreifend geschult wurden und für alle Arten von Brevets eingesetzt werden können.

### Brevet als Turniereinstieg – heute oder in Zukunft

Nebst dem Ausbildungsgedanken ist die Grundidee der Brevets immer, Einsteigern den Weg in den Turniersport zu ebnen. Beim Brevet «Western» ist dieser Weg vorgezeichnet und offensichtlich. Aber auch beim neuen Brevet «Reiten im öffentlichen Raum» gibt es hier konkrete Ansätze und denkbare Ideen für die Zukunft. So wird derzeit geprüft, ob dieses Brevet in der Disziplin Endurance, wo es heute nur eine Lizenzprüfung gibt, oder in der Disziplin TREC (Technique de Randonnée Equestre de Compétition – wettkampfmässiges Wanderreiten) ebenfalls für den systematischen Aufbau des reiterlichen Know-hows eingesetzt und als Voraussetzung für den Turnierstart obligatorisch gemacht werden kann.

Für Jörg Wermelinger wäre es zudem wünschenswert, dass auch für die Teilnahme an Gymkhanaprüfungen oder Patrouillenritten, die nicht dem Generalreglement des SVPS unterstehen, das Brevet «Reiten im öffentlichen Raum» als Voraussetzung für eine Wettbewerbsteilnahme eingeführt würde – im Sinne des Pferdewohls und der positiven Wahrnehmung des Pferdesports in der Öffentlichkeit.

Cornelia Heimgartner

passer ces deux examens. En plus de l'examen pratique, les deux brevets contiennent également une partie théorique qui doit être préparée individuellement avant l'examen au moyen d'un outil d'apprentissage en ligne. L'enseignement théorique traite non seulement les lois importantes et les règlements spécifiques à la discipline en question, comme par exemple le fait qu'en équitation western, différents règlements de compétition peuvent s'appliquer en fonction de l'organisateur, mais aussi les questions d'équipement. Ainsi, le port d'éperons est autorisé et l'utilisation d'une cravache interdite pour le brevet «Western», tandis que l'inverse s'applique pour la formation équestre de base.

Toute association équestre a le droit d'organiser des cours de brevet, les entraîneurs n'ont pas besoin d'avoir suivi une formation particulière. Les examens sont ensuite jugés par des experts de la FSSE formés dans tous les styles d'équitation et pouvant évaluer les brevets de toutes les disciplines.

### Le brevet pour débiter en compétition – maintenant ou plus tard

A côté de l'aspect formateur, l'idée de base du brevet est de faciliter l'entrée dans le sport de compétition aux cavaliers débutants. Pour le brevet «Western», ce but est clairement souligné. Mais même le brevet «Monter dans l'espace public» offre des possibilités et des idées concrètes permettant d'envisager un lien avec la compétition à l'avenir. Ainsi, il est actuellement évalué si ce brevet pourrait être utilisé pour l'Endurance, discipline dans laquelle il n'existe qu'une licence pour l'instant, ou le TREC (Technique de Randonnée Equestre de Compétition) comme étape dans la formation équestre et comme condition préalable obligatoire pour prendre le départ en compétition.

Selon Jörg Wermelinger, il serait souhaitable que dans une idée de respect pour le bien-être du cheval et de la perception positive des sports équestres, le brevet «Monter dans l'espace public» soit également introduit comme condition préalable pour la participation à des concours de gymkhana ou des rallyes, deux disciplines qui ne sont pas soumises au Règlement général de la FSSE.

Cornelia Heimgartner



SVPS-FSSE / Mathias Haab

Illustration der Befestigung und des Materials beim Wanderreiten aus den Lernunterlagen des Brevets «Reiten im öffentlichen Raum».

Illustration du paquetage et du matériel de randonnée dans le support du cours du brevet «Monter dans l'espace public».

Alle Daten für Brevetprüfungen finden Sie unter folgendem Link. Das Verzeichnis wird laufend aktualisiert.

➔ [www.info.fnch.ch](http://www.info.fnch.ch) > Ausbildung

Vous trouverez toutes les dates des examens de brevet sous le lien suivant. La liste est mise à jour en permanence.

➔ [www.info.fnch.ch](http://www.info.fnch.ch) > Formation.

**10% Rabatt auf  
HYPONA-Florsana**  
Aktion gültig bis 24.01.20

**Rabais de 10% sur  
HYPONA-Florsana**  
Action valable  
jusqu'au 24.01.20






10 kg

Neue Verpackung,  
bewährter Inhalt  
Nouvel emballage  
pour une gamme  
éprouvée

Erhältlich in Ihrer LANDI  
Disponible dans votre LANDI

hypona.ch



**ANIfamily**

ANibasic • ANIPELLI plus • ANIspan • ANIgrano • ANIchamp

**Einstreue exklusiv aus Ihrer LANDI**

Die Produkte der ANI-Einstreue-Familie werden aus natürlichen Materialien hergestellt und bieten für alle Ansprüche die richtige Lösung. Entdecken Sie die Vorteile der professionellen Einstreue.

☘ Hohe Saugstärke
🏠 Geringes Mistvolumen
🕒 Optimaler Aufwand

www.einstreue.ch • raufutter@fenaco.com • 0800 808 850



## Zu viele Pferde stehen 23h/Tag in ihrer Box

Das vom Schweizer Tierschutz STS lancierte Label fördert ausgezeichnete Pferdehaltung (Weide-, Auslauf- und Gruppenhaltung). Achten Sie darauf, wenn Sie einen Stall für Ihr Pferd suchen. Informieren Sie sich jetzt: [www.tierschutz.com/pferde](http://www.tierschutz.com/pferde)



**SCHWEIZER TIERSCHUTZ STS**

Gratis-Hotline: CH 0800 22 50 87

# EQUUS VITALIS

...der Onlineshop für Pferde-Liebhaber

Entdecken Sie unser Riesensortiment rund um Pferd & Reiter. Sicher und bequem online bestellen auf [www.equusvitalis.ch](http://www.equusvitalis.ch)



8000+  
Produkte



24 h  
Versand



Versandkostenfrei  
ab CHF 80,00

Exklusiv für  
Leser des Bulletins:

## -10%\*

auf Ihre Bestellung  
mit dem Gutscheincode:

**XMAS-CH**

\*Gutscheincode gültig bis 05.01.2020. Gutscheincode kann pro Person nur einmal eingelöst werden im Warenkorb von [www.equusvitalis.ch](http://www.equusvitalis.ch). Nicht kombinierbar mit anderen Gutschein- & Aktions-Codes.

[www.equusvitalis.ch](http://www.equusvitalis.ch)

# Danke schön!



(v.l.n.r.) Suzanne Dollinger, ehem. Endurance; Franz Häfliger, Verantwortlicher Wettkampfsport SVPS, Albert Lischer, ehem. Springen; Marco Röthlisberger, ehem. Voltige; Barbara Schär, ehem. Reining; Moni Bieri, ehem. Voltige; Peter Christen, ehem. Verantwortlicher Wettkampfsport SVPS; Madlaina Martig, ehem. Voltige; Nicole Kubli, ehem. Reining; Peter Münger, ehem. Endurance; Jürg Bigler, ehem. Voltige; Dieter von Muralt, ehem. Vierkampf.

(de g. à d.) Suzanne Dollinger, ancienne Endurance; Franz Häfliger, responsable sport de compétition FSSE; Albert Lischer, ancien Saut; Marco Röthlisberger, ancien Voltige; Barbara Schär, ancien Reining; Moni Bieri, ancienne Voltige; Peter Christen, ancien responsable sport de compétition FSSE; Madlaina Martig, ancienne Voltige; Nicole Kubli, ancienne Reining; Peter Münger, ancien Endurance; Jürg Bigler, ancien Voltige; Dieter von Muralt, ancien tétathlon

Die Offiziellen und die ehrenamtlichen Kommissionsmitglieder sind für den SVPS unverzichtbar und leisten in ihrer Freizeit wertvolle Arbeit zugunsten des Pferdesports. Diejenigen unter ihnen, die in den letzten vier Jahren abgetreten sind, wurden Ende November im Landgasthof «Zu den drei Sternen» in Brunegg (AG) feierlich verabschiedet.  
Vielen Dank für das grosse Engagement!

# Merci beaucoup!



Bilder: SVPS-FSSE / M. Niklaus

Les officiels et les membres bénévoles des commissions sont indispensables pour le bon fonctionnement de la FSSE et ils fournissent un travail précieux en faveur des sports équestres. Ceux et celles d'entre eux qui ont quitté leur poste durant les quatre dernières années ont été remerciés fin novembre dans un cadre festif à l'Auberge «Zu den drei Sternen» à Brunegg (AG).  
Merci pour le grand engagement!

Ruedi Gantenbein, ehem. PKO; Charles Trolliet, Präsident SVPS; Bruno Kalt, ehem. PKO; Patricia Volpez Stern, ehem. NWF Springen OKV; Barbara von Grebel, ehem. NWF Dressur OKV; Erich Hediger, ehem. PKO; Uschi Heller-Voigt, ehem. GAKO; Martin Habegger, Verantwortlicher Ausbildung und Nachwuchsförderung SVPS.

Ruedi Gantenbein, ancien COEX; Charles Trolliet, président FSSE; Bruno Kalt, ancien COEX; Patricia Volpez Stern, ancienne de la promotion de la relève Saut OKV; Barbara von Grebel, ancienne de la promotion de la relève Dressage OKV; Erich Hediger, ancien COEX; Uschi Heller-Voigt, ancienne COFB; Martin Habegger, responsable formation et promotion de la relève FSSE



## Sportmedizin für Pferde: Rücken gut, alles gut?

An der Abteilung für Sportmedizin des Tierspitals der Universität Zürich werden immer häufiger Pferde mit Leistungsschwäche, Rittigkeitsproblemen oder Verhaltensauffälligkeiten vorgestellt – sehr oft sind dies Symptome von Rückenproblemen.

Um diesen Erfahrungswert wissenschaftlich zu untermauern, initiierte Prof. Dr. med. vet. Michael Weishaupt eine gross angelegte Studie zur Rückengesundheit der Schweizer Reitpferdepopulation, die u.a. von der Stiftung ProPferd und vom SVPS unterstützt wurde. Am Symposium PFERDE, das vom 8. bis 10. November 2019 im Tierspital Zürich stattfand, wurden nun die ersten Ergebnisse präsentiert.

Den Kern der Studie bilden die 248 Pferd-Reiter-Paare, die sich für die Untersuchungen freiwillig zur Verfügung gestellt haben. Grundvoraussetzung war, dass die Reiterinnen und Reiter sowohl sich selbst als auch ihr Reitpferd als beschwerdefrei und gesund beurteilten.

### **Einflussfaktoren für Rückenbeschwerden**

Dass es nicht einen einzelnen Auslöser für Rückenschmerzen gibt, ist bekannt. Welche konkreten Zusammenhänge zwischen den Einflussfaktoren wie dem Sattel, der Reiterin bzw. dem Reiter selbst und der Reitweise bestehen, war Gegenstand dieser Studie. So wurden nicht nur alle Pferde einer orthopädischen und chiropraktischen Untersuchung unterzogen und ein Teil davon mittels Röntgen- und Ultraschalluntersuchungen beurteilt, sondern es wurden auch die Sättel kontrolliert und die Reiterfitness auf die Probe gestellt.



# Médecine du sport pour chevaux: premiers résultats de l'étude sur le dos

De plus en plus de chevaux présentant des baisses de performances, des problèmes sous la selle ou des troubles du comportement sont amenés au département de médecine du sport de la clinique vétérinaire de l'Université de Zurich. Bien souvent, il s'agit là de symptômes de douleurs dorsales. Afin de prouver ses observations de manière scientifique, le Prof. Dr méd. vét. Michael Weishaupt a lancé, avec le soutien, entre autres, de la fondation ProPferd et de la FSSE, une vaste étude sur la santé du dos des chevaux de selle en Suisse. Les premiers résultats de cette étude ont été présentés lors du symposium PFERDE tenu du 8 au 10 novembre à la clinique vétérinaire de Zurich.

L'étude reposait sur 248 binômes cavalier-cheval qui se sont portées volontaires pour être analysées. La seule condition préalable était que les cavalières et les cavaliers considéraient qu'ils étaient, eux-mêmes ainsi que leur cheval, en bonne santé et qu'ils ne souffraient d'aucun problème physique.

## Des facteurs multiples à prendre en considération

Il est bien connu qu'il n'existe pas qu'un seul facteur pouvant causer des problèmes de dos, c'est pourquoi l'étude portait sur les liens concrets qui existent entre différents facteurs comme la selle, la cavalière ou le cavalier et le style d'équitation. Les chevaux ont donc non seulement été soumis à des contrôles orthopédiques et chiropratiques, en partie également à l'aide de radiographies et d'échographies, mais les selles utilisées et la condition physique des cavalières et des cavaliers ont également été étudiées.

## Qui a participé?

Les chevaux ayant participé à l'étude étaient âgés de 5 à 18 ans, 59% étaient des hongres, 38% des juments et 4% des étalons. La majorité des chevaux étaient de race demi-sang (64%). Près d'un tiers des chevaux étudiés étaient détenus dans des boxes sans aire de sortie, 45% d'entre eux vivaient dans des boxes avec aire de sortie. L'âge moyen des cavalières et cavaliers était de 37 ans, 93% étaient des femmes et 54% se définissaient comme des cavalières resp. des cavaliers de compétition ambitieux. Les participants avaient en moyenne 25 ans d'expérience.

## Wer war dabei?

Die Studienpferde waren fünf- bis achtzehnjährig, davon 59% Wallache, 38% Stuten und 4% Hengste, mehrheitlich Warmblüter (64%). Knapp ein Drittel dieser Pferde wird in Einzelboxen ohne Auslaufbereich gehalten, jedoch leben 45% der Studienpferde in Auslaufboxen.

Das Durchschnittsalter der Reiterinnen und Reiter betrug 37 Jahre, 93% waren Frauen, 54% verstanden sich als ambitionierte Sportreiterinnen bzw. -reiter. Die durchschnittliche Reiterfahrung belief sich auf 25 Jahre.



A. Heimgartner

Dr. med. vet. Selma Latif vermittelte die wissenschaftlichen Erkenntnisse so, dass sie für jeden verständlich waren. | La Dr méd. vét. Selma Latif a présenté les résultats scientifiques de façon à ce que tout le monde les comprenne.

## Rückenschmerzen mindern nicht zwingend die Leistung

Dr. med. vet. Selma Latif, Tierärztin mit Spezialisierung in Sportmedizin und Rehabilitation von Pferden, manuelle Therapeutin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung für Sportmedizin an der Vetsuisse-Fakultät der Universität Zürich, erläuterte, dass ein Drittel der Studienpferde, die ja von ihren Besitzerinnen und Besitzern als gesund eingestuft wurden, beim Abtasten des Rückens mittel- bis hochgradig schmerzempfindlich reagierten. Dies bedeutet, so Latif, dass die ungebrochene Leistungsbereitschaft beim Reiten allein noch keine Sicherheit gibt, dass das Pferd tatsächlich schmerzfrei ist. Im Rahmen der Studie wurden hingegen auffällige Verhaltensweisen beim Putzen mit hoher Wahrscheinlichkeit mit Rückenschmerzen in Verbindung gebracht. Auch warnte die Veterinärmedizinerin vor Fehlinterpretationen: Macht ein Pferd nach dem Hindernis wirklich Freudensprünge? Ist es tatsächlich unerzogen, wenn es mit Unwillen auf meine Reiterhilfen reagiert? Oder ist das eine wie das andere vielleicht doch eine Schmerzäusserung?

Umgekehrt geben manche Rückenpatienten unter der Reiterin bzw. dem Reiter Hinweise auf ihre Schmerzen, nicht jedoch an der Longe oder im Stand. Deshalb empfiehlt das Studienteam, auffällige Pferde immer ganzheitlich abzuklären – im Stand und in der Bewegung, mit und ohne Reiter, vom Beschlag bis zum Sattel. Verdeutlicht wurde diese Herangehensweise nicht zuletzt mit dem Hinweis, dass eine Schmerztherapie allein keine nachhaltige Heilung bringt, sondern eben alle Einflussfaktoren optimiert und neue, gesunde Bewegungsabläufe unter der Reiterin bzw. dem Reiter erlernt werden müssen, um das Pferd langfristig gesund zu erhalten.

## Bildgebende Verfahren bei Rückenproblemen

Untersuchungsmethoden wie Röntgenbilder oder Ultraschall sind wichtige Bestandteile einer umfassenden Abklärung von Rückenbeschwerden beim Pferd, wie Prof. Dr. med. vet. Stefanie Ohlerth erläuterte. Beim Röntgen werden die knöchernen Strukturen wie Wirbelkörper und -gelenke oder Dornfortsätze dargestellt, mit dem Ultraschall die Wirbelgelenke und die Weichteile des Rückens wie Muskeln und Bänder. Aufgrund der Grösse des Pferdes können in der Röntgen- und der Ultraschalluntersuchung jedoch nicht alle Bereiche des Rückens vollständig dargestellt werden. Im Rahmen der Rückenstudie wurden 71 Pferde den bildgebenden Untersuchungen unterzogen.

Die ersten Auswertungen legen nahe, dass Warmblüter stärker von Rückenproblemen betroffen sind als andere, kleinere Pferde. Auch müssen Befunde in bildgebenden Verfahren (noch) nicht zwingend Auswirkungen auf die Leistung oder das Gangbild des Pferdes haben. Die Röntgenuntersuchung ergab bei 45% der allesamt als leistungsbereit und reitgesund eingestuften Studienpferde leicht- bis hochgradige Veränderungen an den Dornfortsätzen, die auch die Rückenbeweglichkeit einschränkten. Leicht- bis hochgradige arthrotische Ver-

Übungen für einen besseren Sitz mit Susanne von Dietze.

Des exercices pour une meilleure assiette avec Susanne von Dietze.



änderungen an den Wirbelgelenken wurden bei 52% im unteren Hals und bei 38% der Pferde in der Sattellage und Lende gesehen. Die Ultraschallbilder zeigten mindestens leichtgradige Veränderungen im Bereich der Iliosakralgelenke bei 32%. Insgesamt waren die hochgradigen Veränderungen eher selten. Die Ergebnisse der bildgebenden Untersuchungen werden nun weiter aufgearbeitet, um Zusammenhänge zu Auffälligkeiten bei der orthopädischen und chiropraktischen Untersuchung herzustellen.

## Schnittstelle Sattel

Aus dem Fragebogen, den die Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer ausfüllten, geht hervor, dass rund die Hälfte ihren Sattel nicht regelmässig kontrollieren lässt, wobei ebenfalls 50% angaben, dass der Sattel ihrer Einschätzung zufolge ideal passen würde. Weitere 46% beantworteten die Frage, ob die Passform ihres Sattels für ihr Pferd ideal sei, immerhin auch noch mit der Aussage: «trifft eher zu». Die manuelle Untersuchung der Sättel im Rahmen der Studie ergab jedoch, dass nur





A. Heimgartner

### Les problèmes de dos n'affectent pas forcément la performance

Le D<sup>r</sup> méd. vét. Selma Latif, vétérinaire spécialisée en médecine du sport et en réhabilitation équine, thérapeute manuelle et collaboratrice scientifique du département de médecine du sport de la faculté Vetsuisse de l'Université de Zurich, a expliqué qu'un tiers des chevaux déclarés comme étant en bonne santé par leur propriétaire présentaient une sensibilité à la douleur moyenne à accrue lors de l'examen du dos. Cela signifie, selon le D<sup>r</sup> Latif, que la volonté de performance sous la selle n'est pas une indication fiable pour déterminer si le cheval a des douleurs ou non. Dans le cadre de l'étude cependant, des comportements inhabituels lors du passage ont pu être mis en relation avec des problèmes de dos avec grande certitude. La vétérinaire a également évoqué le problème des interprétations erronées: le cheval fait-il réellement des sauts de joie après l'obstacle? Agit-il réellement par manque de volonté lorsqu'il ne répond pas aux aides du cavalier? Ou s'agit-il dans l'un comme dans l'autre cas de réactions face à la douleur?

A l'inverse, certains chevaux présentaient des signes de douleur sous le cavalier ou la cavalière, mais pas à la longe ou à l'arrêt, c'est pourquoi l'équipe de chercheurs recommande de toujours soumettre les chevaux présentant des symptômes de problèmes de dos à une analyse complète – à l'arrêt et en mouvement, avec et sans cavalier, du ferrage à la selle. Cette approche a été soulignée par l'indication qu'un traitement de la douleur seul ne suffisait pas pour guérir le cheval sur le long terme mais que tous les facteurs d'influence devaient être optimisés et qu'une nouvelle manière de se mouvoir sous le cavalier resp. la cavalière devait être entraînée afin de maintenir le cheval en bonne santé tout au long de sa vie.

### Des procédés d'imagerie en cas de problèmes de dos

Des méthodes d'analyse comme la radiographie et l'échographie sont des éléments importants d'un examen complet des douleurs dorsales chez le cheval, a expliqué le Prof. D<sup>r</sup> méd. vét. Stefanie Ohlerth. Les radiographies rendent visibles les structures osseuses comme les articulations et les corps vertébraux ainsi que les apophyses épineuses. Les échographies permettent d'analyser les articulations vertébrales et les parties molles du dos comme les muscles et les ligaments. En raison de la grande taille du cheval, les radiographies et les échographies ne permettent malheureusement pas d'analyser l'ensemble des structures du dos de celui-ci. Dans le cadre de l'étude, des procédés d'imagerie ont été utilisés sur 71 chevaux.

Les premiers résultats permettent de constater que les demi-sangs sont davantage touchés par des problèmes de dos que d'autres chevaux de taille plus petite. En outre, des constatations faites à l'aide de procédés d'imageries n'ont pas (encore) forcément des incidences sur les performances ou les allures du cheval. L'analyse des radiographies a montré que chez 45% des chevaux

d'étude déclarés en bonne santé et prêts à fournir des performances, des modifications des apophyses épineuses de degrés légers à élevés ont pu être constatées. Ces modifications limitent également la mobilité du dos. Des modifications arthrosiques des articulations vertébrales de degrés faibles à élevés ont été observées chez 52% des chevaux dans la partie inférieure de l'encolure et chez 38% à l'emplacement de la selle et dans la région des lombaires. Les échographies ont montré des modifications au moins légères au niveau de l'articulation sacro-iliaque chez 32% des chevaux. D'une manière générale, des modifications de degré élevé étaient plutôt rares.

Les résultats des procédés d'imagerie seront analysés de manière plus approfondie afin d'établir des liens avec les observations des contrôles orthopédiques et chiropratiques.

### Des selles souvent mal adaptées

D'après les questionnaires que les participantes et les participants de l'étude ont rempli au préalable, près de la moitié des cavalières et des cavaliers ne faisaient pas contrôler régulièrement leur selle. 50% indiquaient que, selon leur propre estimation, leur selle était idéalement adaptée à leur cheval, tandis que 46% choisissaient la réponse «assez vrai» à la question s'ils pensaient que la forme de leur selle était idéale pour leur cheval. Le contrôle manuel des selles dans le cadre de l'étude a cependant démontré que seulement 10% des selles étaient parfaitement adaptées, bien qu'il faille tenir compte du fait que même de petites irrégularités ou de légères asymétries étaient prises en considération dans l'évaluation.

Comme le maître sellier Urban Truniger l'a expliqué lors du symposium, les variables influant l'ajustement et la pression de la selle sont très nombreuses et complexes. La construction de la selle en soi, le choix de l'arçon, le placement des contre-sanglons, le matériau de rembourrage des quartiers, le tapis de selle utilisé et même le niveau d'équitation du cavalier ne sont que quelques-uns des facteurs déterminant le bon ajustement de la selle. En effet, des mesures électroniques de la pression de la selle ont démontré que le schéma de pression pouvait être différent chez un même cheval et une même selle mais avec un cavalier différent. Un siège trop profond, des taquets trop grands et un siège trop étroit pour le cavalier sont des éléments qui ont également été mentionnés comme étant des facteurs négatifs en ce qui concerne les pressions de selle.

D'une manière générale, les experts conseillaient de faire contrôler la selle au moins une fois par année par un professionnel, encore plus souvent chez les chevaux en développement, c'est-à-dire en cas d'un entraînement soudainement plus ou moins intensif. Monsieur Truniger a de plus souligné que chez les chevaux souffrant de problèmes de dos, une collaboration étroite entre le sellier, le physiothérapeute, l'entraîneur et le vétérinaire était indispensable. Le D<sup>r</sup> méd. vét. Selma Latif a également mentionné qu'une selle ne devait pas être adaptée à la mauvaise posture du cheval, mais qu'il

gerade 10% der Sättel perfekt passten, wobei auch kleine Unregelmässigkeiten in der Polsterung oder leichte Asymmetrien in die Wertung einbezogen wurden. Wie Sattlermeister Urban Truniger am Symposium erläuterte, sind die Variablen, die den Satteldruck und die Passform beeinflussen, äusserst vielfältig und komplex. Sie variieren vom Aufbau des Sattels selbst, wie der Wahl des Sattelbaums, der Aufhängung der Gurtstrippen oder dem Füllmaterial der Sattelkissen, über die Sattelunterlage bis hin zum Niveau des Reiters selbst. So haben elektronische Satteldruckmessungen beispielsweise beim gleichen Pferd mit gleichem Sattel, aber anderem Reiter ein unterschiedliches Druckbild ergeben. Als weitere Negativfaktoren bezüglich Satteldruck wurde ein zu tiefer Sitz, zu grosse Pauschen und eine für den Reiter zu kleine Sitzfläche genannt. Grundsätzlich empfahlen die Experten, den Sattel mindestens jährlich von einem Fachmann überprüfen zu lassen, bei Pferden in Entwicklung – d.h. bei plötzlich intensiverem oder weniger intensiven Training – noch öfter. Truniger wies zudem darauf hin, dass bei Pferden mit Rückenproblematik eine enge Zusammenarbeit von Sattler, Physiotherapeut, Reitlehrer und Tierarzt unumgänglich sei. Auch Dr. med. vet. Selma Latif gab zu bedenken, dass ein Sattel nicht auf eine Fehlhaltung des Pferdes angepasst werden darf, sondern das Pferd nach Möglichkeit zuerst ohne Reitergewicht umtrainiert werden sollte, um sich schliesslich auch unter dem Sattel gesund bewegen zu können.

#### Lahmheiten schlecht erkannt

Aktuelle internationale Studien legen nahe, dass Pferdebesitzer und -trainer oft nicht in der Lage sind, Lahmheiten oder Unregelmässigkeiten im Gangbild zu erkennen. Prof. Dr. med. vet. Michael Weishaupt erläuterte am Symposium, dass dies im Rahmen der Schweizer Rückenstudie bestätigt wurde: Von den Studienpferden, die von ihren Reiterinnen und Reitern allesamt als reitgesund und beschwerdefrei eingestuft wurden, zeigten gemäss tierärztlichem Augenschein bis zu 50% geringgradige Lahmheiten beim Vortrab. Ein Ausschnitt von 69 Pferden wurde zusätzlich einer Lahmheitsuntersuchung auf dem Laufband unterzogen, bei der die Bewegungen des Pferdes und die Belastung der einzelnen Gliedmassen elektronisch gemessen wurden. Bei rund 35% dieser Pferde wurden leichtgradige Lahmheiten bzw. Bewegungsasymmetrien festgestellt. Dabei betrug die mittlere Belastungsdifferenz zwischen linker und rechter Gliedmasse eines Beinpaars 3,65% des Körpergewichts; das sind bei einem 500 kg schweren Pferd rund 18 kg. Inwiefern diese Asymmetrien im Gangbild im Zusammenhang mit der orthopädischen Gesundheit des Pferdes stehen bzw. bis zu einem gewissen Grad normal sind, wird nun in weiteren Arbeiten analysiert.

#### Einflussfaktor Reiter

Wie komplex ein guter Reitersitz ist, erläuterte die Dressurrichterin und Krankengymnastin Susanne von Dietze eindrücklich in ihrem Referat. Wie beim Pferd



A. Heimgartner

Prof. Dr. med. vet. Michael Weishaupt beantwortete gerne individuelle Fragen der Symposiumsteilnehmer.

kommt auch beim Reiter der positiven Körperspannung mit einer angepassten Mobilität und Stabilität eine enorme Bedeutung zu.

Dr. Christoph Bauer vom Institut für Physiotherapie der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) nahm diese Thematik auf und erklärte, dass bisher kaum Daten zu den Anforderungen und Leistungsparametern von Reiterinnen und Reitern vorhanden seien. Somit gelte die Rückenstudie in diesem Bereich als Beobachtungsstudie, die einen ersten Überblick über die Sachlage liefere.

Im Rahmen der Studie wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einem einstündigen Test unterzogen, bei dem in einer Reihe von Untersuchungen Ausdauer, Balance, Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit, Reaktionsgeschwindigkeit und Symmetrie analysiert wurden. Diese Daten wurden mit der Notengebung der Dressurrichter beim Reittest der Studie verglichen, um Rückschlüsse auf die Reitperformance zu ziehen. Dabei ergab sich folgendes Bild: Gute Ausdauer, Kraft und Reaktionsgeschwindigkeit beeinflussen die Reitperformance positiv, während Reiterinnen und Reiter mit grösserer Beweglichkeit im Reittest tendenziell schlechter benotet wurden.

Diese Studienergebnisse sind jedoch erst der Anfang, und weitere Arbeiten sind notwendig, um diese Interpretation der Daten zu erhärten oder zu widerlegen, um im Bereich der sportwissenschaftlichen Beurteilung und Förderung des Reitsports weiterzukommen.

#### Blick in die Zukunft

Das Symposium PFERDE 2019 hat vor allem eines gezeigt: Die ersten Ergebnisse der Rückenstudie sind erst der Anfang. Eine tiefgreifende Analyse der Daten und ergänzende Forschungsarbeiten werden nötig sein, um die Gesundheit und das Wohlergehen der Reitpferde noch besser zu verstehen und proaktiv zu optimieren sowie die Reiterinnen und Reiter als Sportler gezielter zu fördern.

Cornelia Heimgartner



fallait, si possible, d'abord modifier l'entraînement du cheval sans le poids du cavalier afin que le cheval puisse ensuite continuer de se mouvoir correctement sous la selle.

#### Des boiteries que rarement reconnues

Des études internationales ont démontré que les propriétaires et les entraîneurs de chevaux étaient souvent incapables de reconnaître des boiteries ou des irrégularités dans les allures de leurs chevaux. Lors du symposium, le Prof. Dr méd. vét. Michael Weishaupt a expliqué que l'étude sur le dos des équidés réalisée en Suisse a confirmé cette tendance: selon les observations vétérinaires, près de 50% des chevaux participant à l'étude présentaient de faibles boiteries lors de la présentation à la main, et ce alors que tous les chevaux avaient été déclarés comme étant en bonne santé et ne présentant pas de problèmes selon leur cavalière et cavalier.

Un échantillon composé de 69 chevaux a de plus été soumis à un examen de boiterie sur tapis roulant lors duquel les mouvements du cheval et la charge de chacun des membres ont été mesurés par voie électronique. Des boiteries légères resp. des asymétries du mouvement ont été observées chez près de 35% de ces chevaux, la différence de charge moyenne entre le membre gauche et le membre droit d'une paire de jambes comportant 3,65% de la masse corporelle; chez un cheval de 500 kg, cela représente environ 18 kg.

Dans quelle mesure ces asymétries des allures sont liées à la santé orthopédique du cheval resp. jusqu'à quel degré elles peuvent être considérées comme normales sera étudié lors d'analyses ultérieures.

#### Le cavalier comme facteur d'influence

Lors de son exposé, la juge de dressage et kinésithérapeute Susanne von Dietze a illustré la complexité d'une bonne assiette de manière impressionnante. Comme chez le cheval, une tension corporelle positive combinée à une mobilité et une stabilité adaptées jouent un rôle primordial chez le cavalier.

Le Dr Christoph Bauer de l'institut de physiothérapie de la Haute école de sciences appliquées de Zurich (ZHAW) a repris cette thématique et a expliqué qu'il n'existait presque pas de données relatives aux exigences et aux paramètres de performances des cavalières et des cavaliers. Ainsi, l'étude sur le dos des chevaux de selle en Suisse fait office d'étude par observation dans ce domaine et donne un premier aperçu sur l'état des faits.

Dans le cadre de l'étude, toutes les participantes et tous les participants ont été soumis à un test d'environ une heure lors duquel la condition, l'équilibre, la souplesse, la force, la rapidité, la vitesse de réaction et la symétrie ont été analysés dans une série d'examen. Les données ont ensuite été comparées aux notes données par le juge de dressage lors du test d'équitation de l'étude, afin d'en tirer des conclusions sur la performance équestre. En somme, le résultat est le suivant: une bonne condition physique, de la force et une haute vitesse de réaction influent positivement la performance équestre, alors que les cavalières et les cavaliers présentant une bonne souplesse obtenaient en règle générale de moins bonnes notes lors du test d'équitation.

Ces résultats ne constituent cependant qu'un début, de plus amples analyses sont nécessaires afin d'appuyer ou de réfuter l'interprétation de ces données, afin de progresser dans le domaine de l'évaluation scientifique et dans la promotion des sports équestres.

#### Regard vers l'avenir

Le symposium PFERDE 2019 a surtout démontré la chose suivante: les premiers résultats de l'étude sur le dos des chevaux ne sont qu'un début. Une analyse approfondie des données et des travaux de recherche ultérieurs seront nécessaires afin de mieux comprendre et d'optimiser la santé et le bien-être des chevaux de selle et de faire progresser les cavalières et les cavaliers en tant que sportifs de manière efficace.

Cornelia Heimgartner



Die Initiantin und Organisatorin des Symposiums, Corinne Hauser, und der Präsident des Vereins Pro Pferd, Lucas Anderes, führten die dreitägige Veranstaltung zum Erfolg.

L'initiatrice et organisatrice du symposium, Corinne Hauser, et le président de l'association Pro Pferd, Lucas Anderes, ont apporté une contribution cruciale au succès de l'événement.

# Tierschutz und Pferdesport im Dialog

## Dialogue entre la protection des animaux et les sports équestres

Der Schweizer Tierschutz (STS) verfolgt das Geschehen im Pferdesport sehr aufmerksam und übte in seinen Turnierberichten wiederholt harsche Kritik an Vorkommnissen, die Tierschützer auf Abreitplätzen beobachtet haben. Doch es gibt auch die positiven Beispiele und auf diesen lag der Fokus des STS-Workshops «Pferdegerechter Sport» vom 15. November in Matzendorf (SO).

Konzentriert dreht die athletische Rappstute ihre Runden, schnaubt zufrieden ab und wird von ihrer Reiterin immer wieder mit der Stimme und einem aufmunternden Klaps am Hals gelobt. Es ist eine Freude, der Schweizer Kaderreiterin der Dressurelite, Birgit Wientzek Pläge, und der neunjährigen *Dolce Vita* beim lockeren Abreiten zuzusehen. Dass das Pferd gegen Ende der Aufwärmphase eine hohe sportliche Leistung erbringt, steht ausser Frage. Genauso offensichtlich ist aber auch, dass es mit Enthusiasmus und Motivation bei der Sache ist. Dank dem fachkundigen Kommentar der S-Dressurrichterin Dr. Barbara Gorsler wird auch dem dressurunkundigen Zuschauer klar, welche Überlegungen hinter den einzelnen Übungen stehen und worauf damit hingearbeitet wird. Das ist zielgerichtetes, planmässiges Aufwärmen und Vorbereiten auf eine Wettkampfleistung, wie es jeder Spitzensportler kennt.

### Gutes Reiten erleben

An diesem Workshop, bei dem namhafte Persönlichkeiten aus dem Pferdesport Referate hielten und Einblick in ihr Training gewährten, standen der Dialog und der Wissenstransfer im Vordergrund. So erklärte die Initiantin Sandra Schaefer von der Fachstelle Heimtiere/Pferde des STS gleich zu Beginn der Veranstaltung: «Der Schwei-

La Protection Suisse des Animaux (PSA) suit les sports équestres avec attention et a déjà formulé à plusieurs reprises des critiques sévères à travers ses rapports de compétition basés sur les observations de protecteurs des animaux sur les places d'échauffement. Mais il existe aussi des exemples positifs, et c'est sur ce sujet que se basait l'atelier «Le sport dans le respect du cheval» organisé par la PSA le 15 novembre à Matzendorf.

La jument athlétique à la robe noire effectue ses tours de piste avec concentration. Elle s'ébroue de manière satisfaite sous les encouragements de sa cavalière qui la récompense d'une tape amicale sur l'encolure. C'est un véritable plaisir d'observer la cavalière du cadre suisse Elite Birgit Wientzek Pläge et *Dolce Vita*, jument de 9 ans, à l'échauffement. Il va sans dire qu'à la fin de la phase de détente, la jument accomplit déjà une performance sportive d'un niveau élevé, mais il est aussi clair qu'elle le fait avec une motivation et un enthousiasme apparents.

Grâce au commentaire du Dr Barbara Gorsler, juge de dressage de catégorie S, même les spectateurs non experts comprennent quelle réflexion se cache derrière les différents exercices et quel est le but final recherché. Il s'agit là d'un échauffement structuré et orienté et d'une préparation à la compétition comme on les pratique dans tous les sports de haut niveau.

### Observer de la bonne équitation

Le dialogue et la transmission de savoir étaient au centre de cet atelier lors duquel des personnalités éminentes des sports équestres ont tenu des exposés et présenté leur manière de s'entraîner au public. C'est dans cet esprit que l'organisatrice de l'atelier

K. Stuppia





zer Tierschutz wendet sich nicht gegen den Pferdesport, dieser muss dem Pferd gegenüber aber fair sein.»

Wie komplex es ist, diese Anforderung zu erfüllen, erläuterte Dr. Barbara Gorsler in ihrem Inputreferat über das pferdegerechte Reiten aus ihrer Warte als Dressurrichterin. Sie gab zu bedenken, dass vor dem Turniererfolg die sorgfältige Vorbereitung steht

---

## Der Schweizer Tierschutz wendet sich nicht gegen den Pferdesport, dieser muss dem Pferd gegenüber aber fair sein.

Sandra Schaefer, Fachstelle Heimtiere/Pferde STS

---

und diese schon mit der Frage beginnt, ob Pferd und Reiter auch wirklich zueinander passen: Sind das Talent bzw. die Veranlagung des Pferdes mit der Erwartungshaltung bzw. dem Können des Reiters vereinbar? Sind die beiden auch bezüglich Grösse und Gewicht ein harmonisches Paar? Aber auch Aspekte wie der Charakter des Rei-

Sandra Schaefer, collaboratrice du service spécialisé Animaux de compagnie/chevaux de la PSA, s'est adressée aux participants au début de la manifestation: «La Protection Suisse des Animaux ne s'oppose pas aux sports équestres, mais ceux-ci doivent se pratiquer dans le respect du cheval.»

Il a été expliqué à quel point il est difficile

---

## La Protection Suisse des Animaux ne s'oppose pas aux sports équestres, mais ceux-ci doivent se pratiquer dans le respect du cheval

Sandra Schaefer, service spécialisé Animaux de compagnie/chevaux de la PSA

---

de remplir cette exigence dans l'exposé d'ouverture au sujet de l'équitation respectueuse des chevaux du D<sup>r</sup> Barbara Gorsler qui puisait dans son expérience de juge de dressage. Elle a rappelé que tout succès de compétition était précédé par une préparation soignée et que celle-ci commençait



Die Grand-Prix-Reiterin Birgit Wientzek Pläge erklärt die Wirkungsweise des Radsporens.

La cavalière de Grand Prix Birgit Wientzek Pläge explique l'effet des éperons à roulettes.

ters – die Fähigkeit zu Einfühlungsvermögen und Selbstreflexion – und das Wissen um die biomechanischen Zusammenhänge seien wichtige Faktoren des pferdegerechten Sports, wie Gorsler erklärte.

Die Harmonie als Leitgedanke der Pferdeausbildung demonstrierte Barbara Gorsler schliesslich auch im praktischen Teil, beim kommentierten Dressurreiten. Zusammen mit der Amateurreiterin Rébecca Lüthi und ihrem charmanten neunjährigen Fuchswalch *Weltpunkt* erläuterte Gorsler die Bedeutung der Losgelassenheit beim Abreiten und später auch bei der Entwicklung von Lekti-

avec la simple interrogation de savoir si le cheval et le cavalier étaient réellement faits l'un pour l'autre: le talent et les prédispositions du cheval sont-ils compatibles avec les attentes et le savoir-faire du cavalier? Le binôme est-il harmonieux, aussi en ce qui concerne la taille et le poids? Mais aussi d'autres aspects comme le caractère du cavalier – notamment son empathie et sa capacité d'introspection – ainsi que sa connaissance de la biomécanique du cheval sont des facteurs importants pour une pratique du sport respectueuse du cheval, a expliqué le D<sup>r</sup> Gorsler.

---

## Man kann jedes Pferd fordern, darf es aber niemals überfordern.

Dr. Barbara Gorsler, Dressurrichterin

---

onen, und dies auf jedem Leistungsniveau. Oder um es mit den Worten der Dressurrichterin zu sagen: «Man kann jedes Pferd fordern, darf es aber niemals überfordern.» Wie hautnah dieser Anschauungsunterricht war, bewiesen Rébecca Lüthi und Birgit Wientzek Pläge im Anschluss an ihre Ritte. Sie beantworteten gerne die Fragen der Zuschauer, Lüthi liess den Chef Wettkampfsport des SVPS, Franz Häfliger, die neue Schablone zur Messung der Nasenbandverschnallung, die ab 2020 in allen Disziplinen zum Einsatz kommt, demonstrieren, und Wientzek Pläge lud dazu ein, ihren Radsporen anzufassen und erläuterte dessen feine Wirkungsweise.

### Gymnastik für Springpferde

Auch bei den Springpferden muss der Fokus in der Aufwärmphase zunächst auf der Durchlässigkeit und der Dehnungsbereitschaft liegen. Dies erklärte der Coach der Schweizer Elitespringreiter und Teilnehmer an Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften Thomas Fuchs eindrücklich beim kommentierten Training des siebenjährigen *Ghost de Réville*, geritten von der Bereiterin Stefanie Lauber. Mit Schulterherein, Kruppeherein und vielen Tempowechseln wurde der talentierte Youngster zusehends lockerer. Nun ging es über ein paar Cavaletti und schliesslich über eine Gymnastikreihe. Immer wieder betonte der erfahrene Ausbilder, wie wichtig die feine Hand und das lockere Bein des Reiters sind.

---

## Dans le travail du cheval, il faut toujours demander, mais jamais surmener.

Dr Barbara Gorsler, juge de Dressage

---

Dans la partie pratique de son exposé, Barbara Gorsler a finalement présenté le concept d'harmonie comme idée directrice de la formation des chevaux en commentant des reprises de dressage. Avec l'aide de la cavalière amatrice Rébecca Lüthi et de son hongre de 9 ans *Weltpunkt* qui ont servi d'exemple, le D<sup>r</sup> Gorsler a illustré l'importance de la décontraction lors de l'échauffement et ensuite aussi lors du travail des figures de dressage, et ce à tous les niveaux de performance. Une seule phrase de la juge de dressage permet de résumer son exposé sur le travail du cheval: «Toujours demander mais jamais surmener.»

Le côté pédagogique de ce cours a été illustré par Rébecca Lüthi et Birgit Wientzek Pläge à la suite de leur démonstration à cheval lorsqu'elles ont pris le temps de répondre aux questions du public. Rébecca Lüthi a également laissé le chef du sport de compétition de la FSSE, Franz Häfliger, faire la démonstration de l'outil de mesure pour l'ajustement des muserolles qui entrera en fonction dans toutes les disciplines dès 2020, et Madame Wientzek Pläge a invité les participants à observer et toucher ses éperons à roulettes pendant qu'elle en expliquait l'effet.

### De la gymnastique pour les chevaux de saut

Chez les chevaux de saut, l'objectif de la phase d'échauffement est également la décontraction et la volonté du cheval de s'étirer vers l'avant. C'est ce qu'a démontré Tho-



K. Stuppia

Franz Häfliger demonstriert die neue Schablone zur Messung der Nasenbandverschnallung.

Franz Häfliger fait la démonstration de l'outil de mesure pour l'ajustement des museronnes.

Schliesslich plauderte Fuchs noch aus dem Nähkästchen und erklärte, dass die Abwechslung im Trainingsprogramm ein entscheidender Erfolgsfaktor seiner Pferde sei. So würde ein Pferd nach einem Concours normalerweise während gut einer Woche nicht gesprungen, sondern erhält viel Weidezeit und ein angepasstes Gymnastik- und Ausdauerprogramm.

Thomas Fuchs, der nicht zuletzt mit dem Handel von Pferden seinen Lebensunterhalt verdient, betonte ebenfalls, wie wichtig es ist, dass Pferd und Reiter zusammenpassen, um pferdegerechten Sport zu gewährleisten: «Im Spitzensport braucht man heute wahnsinnig vorsichtige Pferde. Sie brauchen einen Reiter, der ihnen Sicherheit und Vertrauen vermitteln kann. Deshalb sind viele Spitzenpferde schlechte Amateurpferde.»

### Möglichkeiten und Grenzen der Turniertierärzte

Der ehemalige Vorsitzende der Veterinärkommission des SVPS und erfahrene nationale und internationale Turniertierarzt Dr. med. vet. Marco Hermann zeigte in seinem Referat auf, was die Aufgaben des Platztierarztes sind – wo er eine aktive Rolle spielt und wo seine direkten Einflussmöglichkeiten aufhören.

mas Fuchs, coach des cavaliers d'élite de saut d'obstacles suisses et participant aux Jeux olympiques et aux Championnats du monde et d'Europe, au cours de l'entraînement commenté de *Ghost de Réville* âgé de 8 ans et monté par l'écuyère Stefanie Lauber. A l'aide de différents exercices comme l'épaule en dedans, la croupe en dedans et de nombreux changements de rythme, le jeune cheval s'est décontracté à vue d'œil. Ensuite, il a franchi quelques cavalettis et finalement une ligne de gymnastique. L'entraîneur chevronné a souligné à plusieurs reprises l'importance d'une main douce et d'une jambe détendue chez le cavalier.

Pour finir, Thomas Fuchs a pris le temps de bavarder avec les participants et a révélé que la variété du programme constituait un facteur de réussite décisif chez ses chevaux. Ainsi, un cheval ayant participé à un concours ne devra en général pas sauté pendant une bonne semaine mais peut profiter de sorties au pré prolongées et est bougé selon un programme de gymnastique et de condition physique adapté.

Thomas Fuchs, qui gagne sa vie entre autres avec le commerce de chevaux, a également souligné que pour assurer le respect du cheval dans le sport, il était primordial que le cavalier et le cheval soient faits l'un pour l'autre: «Les chevaux montés dans le sport



Dr. med. vet. Marco Hermann erläutert die Aufgaben des Turniertierarztes.

Le Dr méd. vét. Marco Hermann explique les tâches du vétérinaire de concours.

Gerade auf nationalen Turnieren sind die Möglichkeiten des Turniertierarztes beschränkt. Hier ist es seine Hauptaufgabe, die Erstversorgung von verletzten Pferden sicherzustellen. Darüber hinaus kann der Turniertierarzt von der Jury beigezogen werden, um den Impfstatus und die Identität der Pferde zu prüfen, ihren Gesundheits-

---

## Viele Spitzenpferde sind schlechte Amateurpferde.

Thomas Fuchs, Coach der Schweizer Elite-Springreiter

zustand zu evaluieren oder auch um die Ausrüstung wie Gamaschen, Trensen oder Sättel zu kontrollieren. Sieht er hingegen ein lahmdendes Pferd auf dem Abreitplatz, kann er dieses nicht einfach disqualifizieren, sondern muss den Amtsweg gehen und den Jurypräsidenten oder den Technischen Delegierten auf die Situation hinweisen. Dann liegt es im Ermessen dieses Offiziellen, wie er mit der Situation umgeht.

Der erfahrene Veterinärmediziner, der schon auf zahlreichen nationalen und internationalen Turnieren im Einsatz war, beobachtet immer wieder, dass Pferde auf dem Abreitplatz von nationalen Amateurprüfungen stärker gefordert werden als im

d'élite aujourd'hui doivent être extrêmement respectueux de l'obstacle, c'est pourquoi ils ont besoin d'un cavalier qui leur donne de la sécurité et de la confiance. Pour cette raison, bon nombre de chevaux d'élite sont de mauvais chevaux d'amateur.»

## La marge de manœuvre des vétérinaires de concours

Dans son exposé, le Dr méd. vét. Marco Hermann, vétérinaire de concours de niveau national et international et ancien président de la Commission vétérinaire de la FSSE, a présenté les tâches du vétérinaire de concours ainsi que les situations dans lesquelles il peut jouer un rôle actif et celles où son influence directe est restreinte.

En particulier lors de compétitions nationales, la marge de manœuvre du vétérinaire de concours est limitée, étant donné que sa tâche principale est d'assurer les premiers soins des chevaux blessés. En outre, le vétérinaire de concours peut être consulté par le jury pour vérifier l'identité des chevaux et si les vaccins sont à jour, ou aussi pour contrôler l'équipement comme les guêtres, les embouchures ou les selles. S'il voit un cheval boîteux sur la place d'échauffement, il ne pourra en revanche pas le disqualifier directement, mais devra suivre la procédure habituelle et informer le président du jury ou le délégué technique de la situation. C'est cet officiel qui décidera de la marche à suivre dans cette situation.

---

## Bon nombre de chevaux d'élite sont de mauvais chevaux d'amateur.

Thomas Fuchs, coach des cavaliers d'élite de saut d'obstacles suisses

Le spécialiste expérimenté a déjà participé à de nombreuses compétitions nationales et internationales en tant que vétérinaire de concours et a souvent observé que les cavaliers d'épreuves amateurs de niveau national étaient beaucoup plus exigeants avec leur cheval sur la place d'échauffement que les cavaliers d'élite internationaux. En ce qui concerne la charge de travail quotidienne, il voit également que dans le milieu amateur, la tendance est de trop demander aux chevaux: «Je recommande deux à trois entraînements d'endurance ainsi qu'un à deux entraînements de gymnastique par semaine. En plus de cela, tous les chevaux devraient être sortis au pré ou dans un aire





internationalen Spitzensport. Auch im Trainingsalltag sieht er im Amateurbereich die Tendenz, dass die Pferde zu viel leisten müssen: «Ich empfehle zwei- bis dreimal wöchentlich Ausdauertraining sowie ein- bis zweimal Gymnastiktraining. Daneben sollten alle Pferde täglich auf die Weide oder in den Auslauf können.» Ausserdem gab Hermann zu bedenken, dass Pferde sich öfters im Training verletzen als im Wettkampf.

### Reining im Wandel

In der Disziplin Reining, dem «Dressurreiten im Westernsattel», sind die Regeln in manchen Bereichen ganz anders als in den Traditionssparten Springen und Dressur. Die Kaderverantwortliche Reining beim

de sortie quotidiennement.» Le D<sup>r</sup> Hermann a de plus souligné le fait que les chevaux se blessaient plus souvent lors de l'entraînement qu'en compétition.

### Le Reining en transition

Dans certains domaines de la discipline Reining, le «dressage en selle western», les règles sont très différentes de celles en vigueur dans les disciplines traditionnelles que sont le Saut et le Dressage chez nous. Nicole Kubli, responsable du cadre Reining auprès de la FSSE ainsi que juge et steward FEI, a exposé les défis en matière de protection des animaux dans cette discipline, défis qui sont entre autres liés aux racines et à la mentalité américaines de la discipline.

## Wir alle wollen motivierte Pferde und fairen Sport.

Franz Häfliger, Verantwortlicher Wettkampfsport SVPS

SVPS sowie FEI-Richterin und -Steward Reining Nicole Kubli sprach über die ganz besonderen tierschutzrelevanten Herausforderungen dieser Disziplin, die nicht zuletzt in deren US-amerikanischen Wurzeln und der dortigen Mentalität begründet liegen.

Umso eindrücklicher war zu sehen, welche Vorreiterrolle Europa und insbesondere auch die Schweiz hier einnimmt, um die Wertvorstellungen in diesem Sport nachhaltig zu ändern. So wurden hierzulande beispielsweise die Preisgelder in Prüfungen für ältere Pferde erhöht, um die Attraktivität der Jungpferdeprüfungen zu senken und die Trainer zu animieren, ihre Schützlinge sorgfältig auf die nächsten Leistungsstufen vorzubereiten.

Auch bei der Ausrüstung und deren Kontrolle geht die Disziplin Reining etwas andere Wege als die Dressur und das Springen. So erfolgt die Gebisskontrolle beispielsweise direkt nach der Prüfung, wobei dem Pferd dafür das gesamte Kopfstück ausgezogen wird. Ausserdem erklärte Kubli, dass Nasenbänder im Reining verboten seien, um die Maulbewegungen des Pferdes genau beurteilen zu können. Hingegen sind Stimmhilfen im Wettkampf erlaubt, ja, sogar erwünscht.

Wie feines Reiningreiten in der Praxis aussieht, demonstrierte die Schweizer Kaderreiterin Annika Riggenbach anschliessend

## Nous voulons tous des chevaux motivés et un sport correct.

Franz Häfliger, Chef du sport de compétition de la FSSE

Pour cette raison, il était particulièrement intéressant de constater quel rôle précurseur joue l'Europe et surtout la Suisse dans le but de changer la mentalité de ce sport sur le long terme. En effet, les prix en argent des épreuves pour chevaux plus âgés ont été



K. Stuppia

Die Initiantin der Veranstaltung: Sandra Schaefer von der Fachstelle Heimtiere/Pferde des STS.

L'initiatrice de la manifestation Sandra Schaefer du service spécialisé Animaux de compagnie/chevaux de la PSA

eindrücklich in der Reithalle und bildete mit ihren schön gesprungenen Zweierwechseln am Halsring auf dem fleissigen Quarterhorse Franz – so mancher Dressurreiter wäre vor Neid erblasst – den krönenden Abschluss dieser gelungenen Veranstaltung.

#### Gemeinsam in die sportliche Zukunft

In seinem Schlusswort zur Veranstaltung fasste Franz Häfliger als Verantwortlicher Wettkampfsport des SVPS das Engagement des Verbandes zugunsten eines pferdegerechten Sports zusammen und verwies auf das neu eingeführte Amt der Aufsichtsperson Abreitplatz in der Dressur oder auch auf die ab 2020 geltende Nasenbandregel. Die neuen Gebissregelungen, die ab 2021 in der Disziplin Springen gelten werden, stehen ebenfalls ganz im Sinne des Pferdewohls – denn, so Häfliger: «Wir alle wollen motivierte Pferde und fairen Sport.»

Auch das Fazit des STS fiel positiv aus. Sandra Schaefer bedankte sich für den konstruktiven Austausch und äusserte den Wunsch, diesen Dialog weiterzuführen. Nun müssten die Theorie und die guten Absichten des Verbandes aber auch in die Praxis umgesetzt werden und die Offiziellen bei Missständen vermehrt eingreifen. Auf der anderen Seite müsse gutes Reiten aber auch ausgezeichnet werden, beispielsweise mit Sonderpreisen – denn wahre Champions soll man an ihrem Verhalten messen.

Cornelia Heimgartner

augmentés en Suisse afin de diminuer l'attractivité des épreuves pour jeunes chevaux et d'inciter les entraîneurs à préparer soigneusement leurs protégés pour les prochaines catégories.

La discipline Reining prend également d'autres chemins que le Saut ou le Dressage en ce qui concerne l'équipement et le contrôle de celui-ci. Ainsi, le contrôle de l'embouchure se fait directement après l'épreuve et la bride entière est retirée de la tête du cheval pour ce faire. Madame Kubli a de plus fait remarquer que les muserolles étaient interdites en Reining afin que les juges puissent précisément évaluer les mouvements de la bouche du cheval. Les aides vocales en revanche sont permises, voire même souhaitées.

Lors d'une démonstration impressionnante dans le manège, la cavalière du cadre suisse de Reining Annika Riggenbach a ensuite



K. Stuppia

montré ce à quoi ressemblait une bonne équitation de Reining. Ses changements de galop toutes les deux foulées parfaitement exécutés avec son quarter horse Franz monté en anneau d'encolure – de quoi faire pâlir de jalousie bon nombre de cavaliers de Dressage – ont permis de clore la journée en beauté.

#### **Main dans la main vers l'avenir sportif**

Dans sa conclusion, le responsable Sport de compétition de la FSSE, Franz Häfliger, a résumé l'engagement de la fédération pour un sport de compétition respectueux du cheval et a mentionné les nouvelles mesures introduites à ce but, notamment la fonction de surveillant de la place d'échauffement en Dressage et les prescriptions sur l'ajustement des muserolles qui entreront en vigueur en 2020. Les nouvelles réglementations concernant les embouchures qui se-

ront introduites en 2021 pour le Saut d'obstacles vont également dans le sens du bien-être du cheval – car, comme l'a dit Monsieur Häfliger: «Nous voulons tous des chevaux motivés et un sport correct.»

La conclusion de la PSA était également positive. Sandra Schaefer a remercié tous les participants pour cet échange constructif et a souhaité la continuation de ce dialogue. Selon elle, il serait à présent temps de mettre en pratique la théorie et les bonnes intentions de la fédération, notamment par des interventions plus fréquentes des officiels en cas d'infraction. De l'autre côté, il faudrait récompenser une bonne équitation, par exemple avec des prix spéciaux – afin que les vrais champions soient reconnus à leur comportement.

Cornelia Heimgartner



Zahlreiche Experten der Pferdewelt trafen sich am STS-Workshop «Pferdegerechter Sport».

De nombreux experts de la branche équine se sont rencontrés à l'atelier «Le sport dans le respect du cheval» de la PSA.

# Sind die Aktionen von Tierschutzaktivisten vielleicht auch eine Chance ...?

In der neuen Rubrik «Standpunkt» wird Persönlichkeiten aus der Pferded Welt das Wort gegeben und sie können ihre ganz persönliche Meinung zu einem aktuellen Thema äussern. In diesem «Standpunkt» lässt Pierre-Alain Glatt, Präsident der Veterinärkommission, die Erfolge unserer Springreiter an den Europameisterschaften in Rotterdam diesen Sommer Revue passieren und macht sich Gedanken über ein Phänomen, dem er grosse Bedeutung beimisst, und das in den Medien kaum Beachtung fand.

Zwei Tierschutzaktivisten stürmten während der Prüfung in den Parcours, um dieses sportliche Highlight zu stören. Es war ganz offensichtlich nicht der erste Versuch dieses Paares ...

Es scheint mir wichtig, dass die Veterinärkommission (VETKO) an dieser Stelle betont, dass die Tierschützer, ob radikal oder gemässigt, unseren Sport und wohl all seine Disziplinen im Visier haben. Ich persönlich urteile nicht über ihre Beweggründe. Ich verurteile keinesfalls ihren Wunsch nach Gleichstellung aller Arten. Sie sagen: «Im Jenseits gibt keine Hölle für Tiere – sie durchleben sie auf Erden.» Ein Pferd zu nutzen, bedeutet dies zwangsläufig, es auszubeuten, es zu schänden, ihm Gewalt anzutun – oder doch eher, seine natürliche Veranlagung durch angemessene Arbeit zu würdigen? Manchmal, wenn ich Reiter sehe, die sich einem traurigen Schauspiel hingeben und ihr Pferd nach einem Fehler oder einer Disqualifizierung brutal zurechtweisen, gewalt-sam die Geduld verlieren, wenn das Verladen etwas länger dauert, ihre Pferde ohne Wasser und Unterstand auf der Weide vergessen, ihre abgemagerten alten Pferde lieblos wegstellen usw., da könnte ich einen Moment versucht sein, in den Kanon der Tierschützer einzustimmen.

Doch das Stören einer Prüfung ist alles andere als konstruktiv. Die Zuschauer vor Ort wie auch zu Hause am Fernseher, die Veranstalter, die Teilnehmer – sie alle nehmen die Aktion als Angriff wahr, der zwangsläufig ein entschlossenes Vorgehen verlangt, um den Parcours wieder freizugeben. Wenn dann deren paar blaue Flecken auf der Frontseite der sonntäglichen Klatschpresse breitgeschlagen werden, wird es schnell heissen, dass das Reitervolk doch wirklich brutale Umgangsformen pflegt – und zwar nicht nur mit ihren Pferden!

Ich kann keine Lösung bieten, nur ein paar Gedanken: Was, wenn wir unseren Pferdeverstand unerschütterlich durch feines, einfühlsames, rücksichtsvolles und angepasstes Reiten unter Beweis stellen würden, wir uns im Umgang mit unseren Pferden in Geduld üben und unsere vierbeinigen Partner loben, belohnen und sofort in Ruhe lassen, wenn wir ein Ziel erreicht haben? Was, wenn wir aus eigener Initiative auf Rollkur und Sporenwunden verzichten würden? Was, wenn es keine Reglemente, Verbote und Sanktionen mehr bräuchte, um uns davon abzuhalten? Was, wenn wir mit unseren Widersachern das Gespräch suchen würden, wir ihnen die Symbiose, die Synergie zwischen Pferd und Reiter aufzeigen und wir uns keinen Dopingvergehen und Misshandlungen mehr schuldig machen würden? Was, wenn wir ihnen vermitteln würden, wie gerne das Pferd interagiert, lernt, Leistung erbringt und gelobt wird? Was, wenn wir erklären würden, dass unsere vierbeinigen Freunde den plötzlichen Ruhestand mit Sicherheit sowohl körperlich als auch geistig als ein Verlassenwerden wahrnehmen?

Ich bin bereit für den Dialog mit ihnen! Ich bin bereit, in ihrer Bewegung für uns eine Chance zu sehen, um unser Verhalten gegenüber den Pferden zu verbessern.

Pierre-Alain Glatt, Präsident VETKO



Tierschutzaktivistin an der Spring-EM in Rotterdam 2019.



# Et si les interventions des antispécistes étaient aussi une chance ... ?



Antispéciste au CE de Saut à Rotterdam 2019

Dans notre nouvelle rubrique «Point de vue», des personnalités de la branche équine ont l'occasion d'exprimer leur opinion personnelle à propos d'un sujet d'actualité. Dans le présent «Point de vue», Pierre-Alain Glatt, président de la Commission vétérinaire de la FSSE, revient sur les succès de nos cavaliers de Saut au Championnat d'Europe à Rotterdam cet été et se préoccupe d'un phénomène auquel il accorde beaucoup d'importance et qui n'a trouvé que très peu d'écho dans les médias.

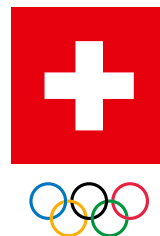
Deux agitateurs, des «antispécistes», ont surgi sur la piste et ont tenté de perturber le déroulement de cette épreuve phare. Ce couple ne semblait pas en être à son premier coup d'essai...

Il semble important que la Commission vétérinaire (COVET) souligne ici que notre sport et probablement toutes ses disciplines sont dans le collimateur des milieux de défense des animaux, qu'ils soient extrémistes ou modérés. A titre personnel, je ne juge pas leur motivation. Je ne condamne assurément pas leur volonté d'égalitarisme entre les espèces. Ils disent: «L'enfer n'existe pas pour les animaux dans l'au-delà – ils le vivent sur Terre...» Utiliser un cheval, est-ce l'exploiter, en abuser, le violenter ou, plus respectueusement, valoriser ses aptitudes naturelles par un travail circonstancié? Je pourrais parfois, lorsque certains cavaliers se donnent en spectacle de manière affligeante, corriger brutalement leur monture après une pénalité ou une élimination, perdent violemment patience lorsque le chargement cause quelque retard, oublient au parc leurs chevaux sans eau ni ombre, abandonnent sans plus de soins leurs retraités amaigris, etc. me rallier pour quelques instants à leur discours.

Mais la perturbation d'une épreuve n'est pas une action constructive. Le public, les téléspectateurs, les organisateurs, les concurrents subissent leur intervention comme une agression induisant sans nul doute une réaction musclée visant à rendre la piste aux concurrents. Etaler leurs quelques ecchymoses en une des tabloïds dominicaux traduira bien que les cavaliers sont des brutes et pas seulement avec leurs montures!

Je n'ai pas de solution, juste une réflexion: et si on montrait notre talent équestre sans départir? Et si notre équitation se révélait fine, douce, proportionnée et adéquate? Et si nous faisons démonstration de patience avec nos montures, si nous les flatteryons, les récompensions, leur donnions de la liberté sitôt un objectif atteint? Et si nous renoncions spontanément à la Rollkur, aux plaies d'éperons, s'il n'y avait plus besoin de règlement, d'infraction et de sanction pour nous en prémunir? Et si nous communiquions avec nos détracteurs, si nous leur démontrions la symbiose, la synergie déployée par le binôme équidé-cavalier, si nous ne nous laissions plus prendre en défaut par des cas de doping ou de maltraitance? Et si nous établissions le plaisir du cheval à interagir, à apprendre, à performer, à se faire récompenser? Et si nous démontrions que l'inactivité, la mise en retraite subite sont assurément perçues par nos compagnons équins comme un abandon physique et moral? Moi, je suis prêt à ouvrir le dialogue avec eux! Je suis prêt à voir aussi dans leur mouvement une opportunité pour nous d'améliorer notre comportement avec les équidés.

Pierre-Alain Glatt. Président de la COVET



**Sunrise**

PREMIUM PARTNER OF THE  
SWISS OLYMPIC TEAM

**Sparen Sie jetzt bis zu  
60% auf Ihr Mobilabo -**  
dank der Zusammenarbeit des  
Schweizerischen Verbands für  
Pferdesport und Sunrise.

**Der Schweizerische Verband für Pferdesport  
macht Ihnen ein unschlagbares Angebot -  
und Sie können spielend leicht profitieren.**

Bei Abos von Sunrise profitieren Verbandsmitglieder ab sofort von exklusiven Sonderkonditionen. Und der Mobilabo-Wechsel geht ganz unkompliziert – alle Formalitäten werden für Sie von unserem Abwicklungspartner xadoo erledigt. Aber überzeugen Sie sich selbst von Ihren Vorteilen!

- Für **CHF 24.- im Monat (statt CHF 65.-)** können Sie in der Schweiz telefonieren, so viel Sie möchten, unlimitiert SMS/MMS verschicken und mit High Speed 4G+ im Internet surfen. Sie **sparen also 60%** Abo-Kosten.
- Auch wenn Sie sich oft im Ausland aufhalten, profitieren Sie dank der Zusammenarbeit des Schweizerischen Verbands für Pferdesport und Sunrise neuerdings von stark reduzierten Preisen und exklusiven Sonderkonditionen.
- Zudem können Sie sich Ihr Zuhause mit schnellstmöglichem Internet (bis zu 1 GB) und dem bestmöglichen TV-Paket zu exklusiven Sonderkonditionen einrichten. In Kombination mit einem Mobilabo gibt es Internet und TV mit über 50% Rabatt.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.xadoo.ch/fnch](http://www.xadoo.ch/fnch)

# Was nützt Lotto spielen dem Schweizer Sport?

## Les loteries distribuent des millions au sport suisse

Swisslos

Grossanlässe wie die Olympischen Spiele lassen Sportlerherzen höherschlagen. Der Weg dorthin ist jedoch lange, fordert eisernen Durchhaltewillen und die nötige finanzielle Unterstützung.

Wer in der Schweiz Swiss Lotto, EuroMillions oder Sporttipp spielt, unterstützt damit automatisch auch den Schweizer Sport. Denn die Reingewinne von Swisslos und der Loterie Romande fliessen vollumfänglich in gemeinnützige Projekte und Institutionen in den Bereichen Sport, Kultur, Umwelt und Soziales; rund 588 Millionen Franken im Jahr 2018. Ein Teil dieses Reingewinns fliesst an die Sport-Toto-Gesellschaft, die das Geld an den nationalen Sport weiterleitet.

Swiss Olympic profitiert seit vielen Jahren von diesen Lotteriegeldern, die einen grossen Anteil ihrer verfügbaren Mittel darstellen. 2018 erhielt der Dachverband des Schweizer Sports mehr als 42 Millionen Franken, die direkt an die Mitgliedsverbände fliessen. Eingesetzt werden die Gelder zweckgebunden im Spitzen- und im Nachwuchssport sowie in der Aus- und Weiterbildung von Sportlern und Trainern. Bis heute flossen so nahezu vier Milliarden Franken in die Förderung des nationalen Sports.

Damit dieses Fördermodell auch künftig erfolgreich ist, muss es Swisslos und der Loterie Romande möglich sein, attraktive Spiele anzubieten. Nur so gewinnen alle!

Les grandes manifestations comme les Jeux olympiques font battre le cœur des sportifs. Mais le chemin qui y mène est long: il faut une persévérance à toute épreuve et le soutien financier nécessaire.

Les personnes qui jouent au Swiss Loto, à l'Euro Millions ou à JouezSport contribuent à soutenir le sport national. En effet, les bénéfices nets de Swisslos et de la Loterie Romande, près de 588 millions de francs en 2018, sont intégralement distribués à des projets d'utilité publique dans les domaines du sport, de la culture, de l'environnement et de l'action sociale. Une partie de ces bénéfices est versée à la Société du Sport-Toto, qui redistribue cet argent au sport national.

Swiss Olympic bénéficie depuis de nombreuses années des montants distribués par les deux sociétés de loterie, lesquels constituent une part importante de ses ressources. Chaque année, l'association faitière du sport suisse reçoit un montant d'environ 50 millions de francs, qu'elle redistribue directement aux fédérations membres. Ces ressources sont affectées au sport d'élite et à la relève ainsi qu'à la formation et au perfectionnement des sportifs et des entraîneurs. A ce jour, près de 4 milliards de francs ont été versés par les loteries pour l'encouragement du sport national.

Pour que ce modèle de soutien puisse être poursuivi avec succès, Swisslos et la Loterie Romande doivent être en mesure de proposer des jeux attractifs. Ce n'est qu'ainsi que tout le monde sera gagnant!

**SPORT-TOTO** **LOTÉRIE ROMANDE****SWISSLOS**

## Für die Organisatoren von Stilprüfungen Springen, die für den Erwerb der R-Lizenz Springen für 2020 zählen

1. Die Organisatoren werden ersucht, mit untenstehendem Abschnitt schriftlich oder direkt online unter [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) > Ausbildung > Organisation Kurse/Prüfungen > R-Lizenz- & Stilprüfungen bis 31. 12. 2019 die Daten zu melden.
2. Für den Erwerb der Springlizenz gelten Resultate an Stilprüfungen, die im Rahmen von Veranstaltungen mit offiziellen Prüfungen organisiert werden.
3. Checklisten mit den Weisungen können direkt heruntergeladen werden: [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) > Ausbildung > Organisation Kurse/Prüfungen > R-Lizenz- & Stilprüfungen

## Aux organisateurs d'épreuves de style saut comptant pour l'obtention de la licence R de saut pour 2020

1. Les organisateurs sont priés d'annoncer les dates jusqu'au 31.12.2019 avec le formulaire ci-dessous ou directement en ligne sur [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) > Formation > Organisation cours/examens > Licences R & épreuves de style.
2. La licence de saut peut être obtenue sur la base des résultats obtenus en épreuves de style organisées dans le cadre d'une manifestation avec épreuves officielles.
3. Les instructions avec les directives peuvent être téléchargées directement en ligne sur [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) > Formation > Organisation cours/examens > Licences R & épreuves de style

### Anmeldeformular für Prüfungen für den Lizenzerwerb R-Springen für 2020

(bis spätestens 31. 12. 2019 an SVPS, Postfach 726, 3000 Bern 22)

### Formulaire d'annonce des épreuves pour l'obtention de la licence R-Saut pour 2020

(à envoyer jusqu'au 31.12.2019 à la FSSE, case postale 726, 3000 Berne 22)

**Ort der Veranstaltung – Lieu de la manifestation:**

---

Anzahl Prüfungen – Nombre d'épreuves:

**Tag und Datum** der Stilprüfung – **Jour et date** des épreuves de style:

---

OK-Präsident – *Président du CO* (Name und Vorname – *Nom et prénom*):

---

Adresse:

PLZ Ort – *NPA lieu*:

---

Tel. privat – *Tél. privé*:

Tel. Geschäft – *Tél. bureau*:

---

E-Mail:

Natel:

---

Datum – *Date*:

Unterschrift – *Signature*:

---



## Antrag für die Durchführung einer Fahrlizenzprüfung 2020

Die Organisatoren, die 2020 eine Fahrlizenzprüfung durchführen möchten, werden ersucht, das unten stehende Formular bis spätestens am 31. Dezember 2019 einzureichen oder dieses direkt online unter [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) > Ausbildung > Organisation Kurse/Prüfungen > Fahrlizenz L anzumelden.

Gemäss Punkt 8 der «Richtlinien-Lizenz» der Disziplin Fahren kann jeder Veranstalter MB4-Prüfungen durchführen. Das Leitungsteam Fahren wird aus den eingegangenen Anträgen zur Durchführung einer Fahrlizenzprüfung 2020 die Prüfungsplätze bestimmen und diese publizieren.

## Demande pour l'organisation d'une épreuve d'examen de licence d'attelage 2020

Les organisateurs qui désirent mettre sur pied une épreuve d'examen de licence sont priés de remplir le formulaire ci-dessous et de le retourner jusqu'au 31 décembre 2019 ou de l'annoncer directement en ligne sous [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) · Formation · Organisation cours/examens · Licence L d'attelage.

Selon les «Directives licence», point 8 – Attribution des lieux d'examen – de la discipline Attelage, chaque organisateur peut mettre sur pied des épreuves MB4. Le Directoire Attelage fixe et publie chaque année, selon les «Directives licence» de la discipline Attelage, les places d'examen reconnues comme examens de licence d'attelage.

### Anmeldeformular für Prüfungen für den Lizenzerwerb L-Fahren für 2020

(bis spätestens 31.12.2019 an SVPS, Brevet/Lizenzen, Postfach 726, 3000 Bern 22, oder per E-Mail mit allen Angaben an [lic@fnch.ch](mailto:lic@fnch.ch))

### Formulaire d'annonce des épreuves pour l'obtention de la licence L Attelage pour 2020

(à envoyer jusqu'au 31.12.2019 à la FSSE, Brevet/Licences, case postale 726, 3000 Berne 22 ou par courriel avec toutes les informations à [lic@fnch.ch](mailto:lic@fnch.ch))

**Ort der Veranstaltung – Lieu de la manifestation:**

---

**Tag und Datum** der Lizenzprüfung – **Jour et date** de l'épreuve MB4:

---

OK-Präsident – *Président du CO* (Name und Vorname – *Nom et prénom*):

---

Adresse:

PLZ Ort – *NPA lieu*:

---

Tel. privat – *Tél. privé*:

Tel. Geschäft – *Tél. bureau*:

---

E-Mail:

Natel:

---

Datum – *Date*:

Unterschrift – *Signature*:

---

## Die Kader des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport für das Jahr 2020

Auf den nachfolgenden Listen sind alle Personen aufgeführt, die von den Selektionskommissionen der Disziplinen Dressur, Springen, Concours Complet, Fahren, Endurance, Voltige, Reining, Para-Equestrian Dressage und Vierkampf aufgrund der Selektionskriterien zur Kadernitgliedschaft für das Jahr 2020 eingeladen werden. Ausdrücklich vorbehalten bleibt die Unterzeichnung der Kadervereinbarung.

## Les cadres de la Fédération Suisse des Sports Equestres pour l'année 2020

Vous trouverez, en annexe, les listes de toutes les personnes invitées à devenir membre d'un cadre par les Commissions de sélection des disciplines Dressage, Saut, Concours Complet, Attelage, Endurance, Voltige, Reining, Para-Equestrian Dressage et Tétrathlon, sur la base des critères fixés par ces Commissions pour l'année 2020. La signature des conventions de cadre demeure expressément réservée.



### Dressur – Dressage

#### Elite

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Geneviève Pfister, genevieve\_pfister@hotmail.com, 079 435 00 57  
– Carla Aeberhard, Sursee LU  
– Charlotte Lenherr, Pfyn TG  
– Estelle Wettstein, Wermatswil ZH  
– Birgit Wientzek-Pläge, Balm b. Günsberg SO

### Perspektiv – Perspective

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Geneviève Pfister, genevieve\_pfister@hotmail.com, 079 435 00 57  
– Simona Aeberhard, Olten SO  
– Marie Blockx, Nyon VD  
– Philine Brunner, Lugano TI  
– Delia Eggenberger, Greifensee ZH  
– Elena Fernandez, Oberburg BE  
– Caroline Häcki, Obfelden ZH  
– Melanie Hofmann, Willadingen BE  
– Gilles Ngovan, Willadingen BE  
– Corinne Sélébam Alt, Dintikon AG  
– Andrina Suter, Dörflingen SH

### U25

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Geneviève Pfister, genevieve\_pfister@hotmail.com, 079 435 00 57  
– Charlotta Rogerson, Meggen LU  
– Carl-Lennart Korsch, Wolfhausen ZH

### Junge Reiter A – Jeunes Cavaliers A

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Heidi Bemelmans, heidi.bemelmans@web.de, +49 172 216 20 73  
– Lars Bürgler, Kölliken AG  
– Carl-Lennart Korsch, Wolfhausen ZH

### Junge Reiter B – Jeunes Cavaliers B

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Heidi Bemelmans, heidi.bemelmans@web.de, +49 172 216 20 73  
– Laura Maria Grunder, Rüegsauschachen BE  
– Ramona Schmid, Meinisberg BE

### Junioren A – Juniors A

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Heidi Bemelmans, heidi.bemelmans@web.de, +49 172 216 20 73  
– Tallulah Lynn Nater, Meilen ZH  
– Renée Stadler, Grüningen ZH  
– Noemi Zindel, Grüşch GR

### Junioren B – Juniors B

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Heidi Bemelmans, heidi.bemelmans@web.de, +49 172 216 20 73  
– Valentina Bona, Wilen b. Wollerau SZ  
– Lucie Moreillon, Fully VS  
– Meilin Ngovan, Subingen SO

### Pony – Poney

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre: Heidi Bemelmans, heidi.bemelmans@web.de, +49 172 216 20 73  
– Valentina Bona, Wilen b. Wollerau SZ  
– Robynne Graf, Dielsdorf ZH  
– Layla Schmid, Chateau (FRA)



## Springen – Saut

### Elite

Kaderverantwortlicher/Responsable

du cadre: Andy Kistler,

a.kistler@fnch.ch,

079 601 60 35

- Bryan Balsiger, Corcelles NE
- Elian Baumann, Lostorf SO
- Anthony Bourquard, Elgg ZH
- Arthur Gustavo da Silva, Langrickenbach TG
- Romain Duguet, Lossy FR
- Martin Fuchs, Wängi TG
- Audrey Geiser, Rossemaison JU
- Roland Grimm, Niederbüren SG
- Steve Guerdat, Elgg ZH
- Yannick Jorand, Jussy GE
- Alain Jufer, Lossy FR
- Aurelia Loser, Crans-Montana VS
- Beat Mändli, Lyss BE/New York (USA)
- Werner Muff, Seuzach ZH
- Jane Richard Philipps, Vinovo ITA
- Marc Röthlisberger, Lützelflüh-Goldbach BE (NEU)
- Niklaus Rutschi, Alberswil LU
- Barbara Schnieper, Seewen SO
- Pius Schwizer, Oensingen SO
- Edwin Smits, Chevenez JU
- Janika Sprunger, Wachtberg (GER)
- Nadja Peter Steiner, Bois-le-Roi (FRA)
- Annina Züger, Galgenen SZ

### Espoirs

Kaderverantwortlicher/Responsable

du cadre: Andy Kistler,

a.kistler@fnch.ch,

079 601 60 35

- Mathilde Cruchet Lausanne VD (NEU)
- Elin Ott, Obfelden ZH (NEU)
- Aurélie Rytz, Crans-près-Céligny VD (NEU)
- Edouard Schmitz, Vandoeuvres GE

## Junge Reiter – Jeunes Cavaliers

Nachwuchsverantwortliche/Responsable

de la relève: Conny Notz,

conny@stallnotz.ch,

079 333 65 00

- Sira R. Accola, Figino TI
- Alexandra Amar, Begnins VD
- Gustave Angéloz, Corminboeuf FR
- Léa Clément, Bulle FR
- Romain Cleto, Savagnier NE
- Guillaume Gillioz, Müntschemier BE
- Alexia Jacques, Meinier GE
- Salome Keller, Diepoldsau SG
- Georgina Leimer, Wollerau SZ
- Elin Ott, Obfelden ZH
- Laure Perrenoud, St-Légier la Chiésaz VD
- Edouard Schmitz, Vandoeuvres GE
- Raphael Schrackmann, Bettwiesen TG
- Joanna Szabo, Corcelles NE
- Vonwyl Laura, Ettiswil LU

### Junioren – Juniors

Nachwuchsverantwortliche/Responsable

de la relève: Conny Notz,

conny@stallnotz.ch,

079 333 65 00

- Tiziana Baumann, Wetzikon ZH
- Fabienne Brenninkmeijer, Buonas ZG
- Sarah Haldimann, Kleinbödingen FR
- Linus Hanselmann, Oberriet SG
- Gaëtan Joliat, Delémont JU
- Noah Keller, Lossy FR
- Thibaut Keller, Lossy FR
- Aaliyah Laurino, Bichelsee TG
- Alicia Mottu, Grand-Lancy GE
- Gilles Müller, Büron LU
- Marielle Müller, Veltheim AG
- Jeanne Paradis, Vuadens FR
- Maia Pictet, Genève GE
- Léon Pieyre, Cologny GE
- Celestina Rhyner, Wollerau SZ
- Anina Schiess, Walzenhausen AR
- Joana Schildknecht, Eggersriet SG
- Alessia Schirinzi, Chéserey VD
- Sarah Schluchter, Glovelier JU
- Shirel Schornoz, Dombresson NE
- Anna Siegmann, Salmsach TG
- Bryan Smits, Chevenez JU
- Géraldine Straumann, Riehen BS
- Numa Studer, Delémont JU
- Andri von Ballmoos, Dättlikon ZH

## Pony – Poney

Nachwuchsverantwortliche/Responsable

de la relève: Conny Notz,

conny@stallnotz.ch,

079 333 65 00

- Valentina Arganese, Glattbrugg ZH
- Lou Puch, Hinteregg ZH
- Elise Rouvière, Cerniat FR
- Thelma Stendardo, Genève GE
- Hannah Vetterli, Pfyn TG

### Children

Nachwuchsverantwortliche/Responsable

de la relève: Conny Notz,

conny@stallnotz.ch,

079 333 65 00

- Svetlana Bigeon, Mont-la-Ville VD
- Debora Burgherr Hintermoos LU
- Joris Hanselmann, Oberriet SG
- Annabelle Pieyre, Cologny GE
- Lou Puch, Hinteregg ZH



## Concours Complet

### Elite

Kaderverantwortlicher/Responsable  
du cadre: Dominik Burger,  
dominik.burger@vetsuisse.unibe.ch,  
079 237 07 35

- Patrizia Attinger, Gockhausen ZH
- Eveline Bodenmüller, Andelfingen ZH
- Beat Danner, Heiligkreuz (Mels) SG
- Caroline Gerber, Borex VD
- Robin Godel, Villaz-St-Pierre FR
- Roxane Gonfard, Le Puy Sainte Reparade (FRA)
- Camille Guyot, Forel (Lavaux) VD
- Salome Lüdi, Biel-Benken BL
- Tiziana Realini, Amsoldingen BE
- Teresa Stokar, Zürich ZH
- Felix Vogg, Radolfzell (GER)

## Perspektiv – Perspective

Kaderverantwortlicher/Responsable  
du cadre: Dominik Burger,  
dominik.burger@vetsuisse.unibe.ch,  
079 237 07 35

- Tamara Acklin, Schleithem SH
- Stefanie Bigler, Niederbipp BE
- Carla Brunner, Gockhausen ZH
- Joëlle Bruni, Gutenswil ZH
- Jasmin Gambirasio, Teufenthal AG
- Mélody Johnner, Lausanne VD
- Steffi Mylius, Geuensee LU
- Sophie Schiesser Zürich ZH

## Junge Reiter – Jeunes Cavaliers

Kaderverantwortlicher/Responsable  
du cadre: Heinz Scheller,  
heinz.scheller@bluemail.ch,  
079 422 58 04

- Ladina Ammann, Riet ZH
- Morgane Buysens, La Tour-de-Trême FR
- Jazmine Corelli, FRA- Echenevex
- Michelle Dürst, Guntmadingen SH
- Leslie Holenstein, Bassersdorf ZH
- Patricia Imhof, Schwyz SZ
- Nadja Minder, Illnau ZH
- Désirée Schmidt, Neuwil TG
- Ellen van Londen, Formangueries FR

## Junioren – Juniors

Kaderverantwortlicher/Responsable  
du cadre: Heinz Scheller,  
heinz.scheller@bluemail.ch,  
079 422 58 04

- Elisa Bagnoud, Athenaz (Avusy) GE
- Lya Dietrich, Bern BE
- Anna Ilg, Gockhausen ZH
- Caitlin Moore, Echallens VD
- Florence Overney, Cugy FR
- Brooke Schmid, Schaffhausen SH

## Ponys – Poneys

Kaderverantwortlicher/Responsable  
du cadre: Heinz Scheller,  
heinz.scheller@bluemail.ch,  
079 422 58 04

- Robin Suter, La Flèche (FRA)



## Fahren – Attelage

### Vierspänner – Attelage à 4 chevaux

Kaderverantwortliche/responsable du cadre:  
Muriel Federici,  
mfederici@vetclinics.uzh.ch,  
076 388 25 51

- Jérôme Voutaz, Sembrancher VS

### Zweispänner – Attelage à 2 chevaux

Kaderverantwortlicher/Responsable  
du cadre: Thomas Scherrer,  
t.scherrer@garage-krapf.ch,  
079 428 27 41

- Marcel Luder, Oftringen AG
- Bruno Meier, Biessehofen TG
- Werner Ulrich, Bärswil BE
- Bettina Wagner, Niederteufen AR

### Perspektiv Zweispänner – Per- spective attelage à 2 chevaux

Kaderverantwortlicher/responsable du cadre:  
Thomas Scherrer,  
t.scherrer@garage-krapf.ch,  
079 428 27 41

- Bruno Widmer, Worb BE

### Einspänner – Attelage à 1 cheval

Kaderverantwortlicher/responsable du cadre:  
Christian Iseli,  
chi@kw-iseli.ch,  
079 615 68 64

- Michaël Barbey, Dompierre FR
- Erika Bernhard, Rüdtiligen BE
- Mario Gandolfo, Cornol, JU
- Katia Monnier Maret, Crassier VD
- Stefan Ulrich, Bärswil BE

### Perspektiv Einspänner – Perspective attelage à 1 cheval

Kaderverantwortlicher/responsable du cadre:  
Christian Iseli,  
chi@kw-iseli.ch,  
079 615 68 64

- Andrea Bieri, Untersiggenthal AG
- Sébastien Bottelli, Satigny GE
- Céline Schaller, Athenaz (Avusy) GE

## Vierspänner Pony – Attelage à 4 poneys

Kaderverantwortliche/responsible du cadre:  
Marjorie Magnin,  
marjorie.magnin@etat.ge.ch,  
079 916 92 24  
– Dominic Falk, Heimberg BE  
– Yannik Scherrer, Weinfeld TG

## Zweispänner Pony – Attelage à 2 poneys

Kaderverantwortliche/responsible du cadre:  
Marjorie Magnin,  
marjorie.magnin@etat.ge.ch,  
079 916 92 24  
– Christof König, Unterstammheim ZH  
– Lea Schmidlin, Biel-Benken BL

## Perspektiv Zweispänner Pony – Perspective attelage à 2 poneys

Kaderverantwortliche/responsible du cadre:  
Marjorie Magnin,  
marjorie.magnin@etat.ge.ch,  
079 916 92 24  
– Seline Barmettler, Hergiswil LU  
– Sandra Chardonens, Arnex-sur-Nyon VD  
– Cyrine Falk, Heimberg BE

## Einspänner Pony – Attelage à 1 poney

Kaderverantwortliche/responsible du cadre:  
Marjorie Magnin,  
marjorie.magnin@etat.ge.ch,  
079 916 92 24  
– Vera Bütikofer, Guntershausen b. Aadorf TG  
– Cédric Scherrer, Lommis TG

## Perspektiv Einspänner Pony – Perspective attelage à 1 poney

Kaderverantwortliche/responsible du cadre:  
Marjorie Magnin,  
marjorie.magnin@etat.ge.ch,  
079 916 92 24  
– Linus Berther, Nussbaumen TG  
– Karin Huser, Ehrendingen AG



Voltige

## Elite Herren Einzel – Elite indiv. messieurs

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Marlis Schmid,  
marlis.schmid@gmx.net,  
078 793 23 37  
– Lukas Heppler, Burgdorf BE  
– Andrin Müller, St.Gallen SG  
– Sven Ris, Gähwil SG

## Elite Einzel Damen – Elite indiv. dames

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Marlis Schmid,  
marlis.schmid@gmx.net,  
078 793 23 37  
Danielle Bürgi, Oppligen BE  
– Nadja Büttiker, Mosnang SG  
– Ilona Hannich, Bern BE  
– Céline Hofstetter, Riedikon ZH  
– Marina Mohar, Gutenswil ZH

## Elite Pas-de-Deux

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Marlis Schmid,  
marlis.schmid@gmx.net,  
078 793 23 37  
– Alicia Bärtschi, Grafenried BE  
– Jana Bärtschi, Grafenried BE  
– Ilona Hannich, Bern BE  
– Li Maximiliane Laffer, Bern BE  
– Zoe Maruccio, Hettiswil BE  
– Syra Schmid, Fraubrunnen BE

## Elite Gruppen – Elite groupes

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Marlis Schmid,  
marlis.schmid@gmx.net,  
078 793 23 37  
– Lütisburg I  
Nadja Büttiker, Mosnang SG  
Sina Graf, Arbon TG  
Sven Ris, Gähwil SG  
Kajja Heuberger, Wil SG  
Alessia Toscanelli, Lütisburg SG  
Mona Müller, Ebnat-Kappel SG

## Junioren Einzel Damen – Juniors indiv. dames

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Alexandra Löwy,  
alexandra.loewy@gmx.ch,  
076 429 80 07  
Selina Walder,  
selinawalder@gmail.com  
079 258 60 14  
– Michelle Brügger, Frutigen BE  
– Samira Garius, Vinelz BE  
– Noemi Licci, Bisikon ZH  
– Leonie Linsbichler, Volketswil ZH  
– Joeana Mumprecht, Cudrefin VD  
– Anja Schneider, Schüpfen BE

## Junioren Einzel Herren Juniors indiv. messieurs

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Alexandra Löwy,  
alexandra.loewy@gmx.ch,  
076 429 80 07  
Selina Walder,  
selinawalder@gmail.com  
079 258 60 14  
– Lukas Frauenfelder, Henggart ZH  
– Reto Frauenfelder, Henggart ZH  
– Cedric Hofer, Hagenbuch ZH

## Junioren Gruppen – Juniors groupes

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Alexandra Löwy,  
alexandra.loewy@gmx.ch,  
076 429 80 07  
Selina Walder,  
selinawalder@gmail.com  
079 258 60 14  
– Lütisburg Junioren 1  
Alina Hitz, Henau SG  
Lara Baumgartner, Gossau SG  
Ria Brühwiler, Henau SG  
Lea Schwager, Wil SG  
Stefanie Brändle, Dietfurt SG  
Celine Stieger, Engelburg SG  
– Harlekin Junioren 1  
Leonie Linsbichler, Volketswil ZH  
Céline Wilde, Uster ZH  
Seraina Foster, Uster ZH  
Maren Schulthess, Kindhausen ZH  
Romy Schiess, Maur ZH  
Leila Aeschlimann, Wangen ZH



## Para-Equestrian Dressur – Dressage Para-Equestrian

### Elite

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Caroline Häcki,  
caroline41082@hotmail.com,  
079 331 72 80  
– Nicole Geiger, Zeiningen AG

## Perspektiv – Perspective

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Caroline Häcki,  
caroline41082@hotmail.com,  
079 331 72 80  
– Matthias Klausener, Seewen SO  
– Heidi Ammann Birrer, Kaiseraugst AG  
– Flore Espina, El Palmar (ESP)



## Vierkampf – Tétrathlon

### A-Kader – Cadre A

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Amélie Krümmel,  
amelie.kruemmel@datazug.ch,  
079 958 17 34  
– Fiona Eicher, Mettmenstetten ZH  
– Mira Gabathuler, Neukirch TG  
– Jasmin Gwerder, Walchwil ZG  
– Sabrina Hasler, Gipf-Oberfrick AG  
– Hannah Iten, Hünenberg See ZG  
– Luc Kern, Wettswil ZH  
– Jan Kürzi, Uttwil TG  
– Joëlle Waser, Hünenberg See ZG

### B-Kader – Cadre B

Kaderverantwortliche/Responsable  
du cadre: Amélie Krümmel,  
amelie.kruemmel@datazug.ch,  
079 958 17 34  
– Elena Eugster, Wiederhorn SG



## Reining

### Elite A-Kader – Elite Cadre A

Chefin Sport/Cheffe sport: Sara Moonen,  
sara@phs.ch  
079 220 45 26  
– Philipp Küng, Ottenbach ZH  
– Sabine Schmid, Oberwil BL neu  
– Daniel Schmutz, Langenbruck BL  
– Adrienne Speidel, Hombrechtikon ZH  
– Martina Wolf, Lauperswil BE

### Elite B-Kader – Elite Cadre B

Chefin Sport/Cheffe sport: Sara Moonen,  
sara@phs.ch  
079 220 45 26  
– Annika Rigggenbach, Matzendorf, SO

## Junioren – Juniors

Kaderverantwortlicher/responsable du cadre:  
Terry Schultz  
stellarhorseman@yahoo.com  
079 931 63 83  
– Justin Häberlin, Müllheim Dorf TG  
– Nanina Staub, Oberwil BL  
– Flurin Staub, Oberwil BL  
– Sophia Staub, Oberwil BL



## Disziplin Endurance

### Elite

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre:  
Gaby von Felten  
info@cavallon.com  
+33 685 42 05 24  
– Barbara Lissarague  
– Nina Lissarague  
– Andrea Amacher  
– Lea Kehlhofer

## Perspektiv – Perspective

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre:  
Gaby von Felten  
info@cavallon.com  
+33 685 42 05 24  
– Florence Bertrand VD  
– Urs Wenger (FRA)  
– Renata Vielhauer BL  
– Sandra Bechter (FRA)  
– Ursula Gertsch BE  
– Ariane Cagienard GR  
– Tanja Borer TG  
– Ralph Dürler ZH

## Junioren – Juniors

Kaderverantwortliche/Responsable du cadre:  
Jeanne Brefin  
texter2@hotmail.com  
079 227 50 26  
– Josefina Flury TG

## SVPS-Geschäftsstelle

### Longines wird Hauptpartner und Offizielle Uhr des SVPS

**Die Schweizer Uhrenmarke Longines wird Hauptpartner und Offizielle Uhr des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport und seiner Disziplin Springen.**

Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wird die Uhrenmarke Titelgeber der «Longines Championship Series», zu der allen nationalen SM-Qualifikationsprüfungen der Elite Springen gehören. Auch für die Schweizermeisterschafts-Finalprüfungen der Disziplinen Springen und Dressur aller Altersstufen wird Longines Titelpartner.

Longines' Leidenschaft für den Pferdesport begann 1869, als die Manufaktur eine Taschenuhr mit Pferdekopfmotiv herausbrachte. Bereits 1912 unterstützte die Marke erstmals ein Springturnier in Portugal. Heute engagiert sich Longines im Pferdesport in den Disziplinen Springen, Dressur, Fahren und Concours Complet sowie im Rennsport. Seit 2013 ist die Marke Toppartner des Weltreiterverbandes FEI.

Dank der grosszügigen Unterstützung von Longines kann der Schweizerische Verband für Pferdesport den Pferdesport in der Schweiz stärken und auf nationaler Ebene neue grosse Turniere aufbauen.

### Über Longines

Die seit 1832 im schweizerischen Städtchen Saint-Imier ansässige Uhrenmarke kann stolz auf ein herausragendes technisches Know-how aus Tradition, Eleganz und Spitzenleistung verweisen. Das Unternehmen baut dabei in der Zeitmessung bei Weltmeisterschaften als Partner internationaler Verbände auf eine langjährige Erfahrung und eine solide und dauerhafte Verbindung zur Welt des Sports auf. Longines, die für die Eleganz ihrer Uhren weltweit bekannt ist, gehört zur Swatch Group, dem weltweit führenden Uhrenhersteller. Die durch das Logo der geflügelten Sanduhr bekannte Marke ist in mehr als 150 Ländern vertreten.

---

## Geschäftsstelle

### Betriebsferien

Die Geschäftsstelle des SVPS bleibt über Weihnachten und Neujahr 2019/2020 geschlossen.

**Ab Freitag, 20. Dezember 2019, 17 Uhr, geschlossen.**

**Ab Montag, 6. Januar 2020, 8 Uhr, wieder geöffnet.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Die Geschäftsstelle des SVPS wünscht allen schöne Weihnachten, alles Gute im neuen Jahr und eine erfolgreiche Saison 2020!

Sandra Wiedmer, Geschäftsführerin

## Secrétariat de la FSSE

### Longines devient le Partenaire Principal et la Montre Officielle de la FSSE

**La marque horlogère suisse Longines devient le Partenaire Principal et la Montre Officielle de la Fédération Suisse des Sports Equestres, ainsi que de sa discipline du Saut d'obstacles.**

Dans le cadre de cet accord, la marque horlogère donnera son nom à la série «Longines Championship Series» regroupant toutes les épreuves de qualifications nationales pour les championnats suisses de Saut Elite. Longines deviendra également le Partenaire Titre des finales des championnats suisses de Saut et de Dressage pour toutes les catégories d'âge.

La passion de Longines pour les sports équestres date de 1869, quand elle produisit une montre de poche arborant une tête de cheval. En 1912 déjà, la marque s'associait pour une première à une compétition de saut d'obstacles au Portugal. Aujourd'hui, l'engagement de Longines dans les sports équestres comprend le Saut d'obstacles, le Dressage, l'Attelage, le Concours Complet et les courses de plat. Depuis 2013, la marque est le Top Partner de la Fédération Equestre Internationale (FEI). L'engagement considérable de Longines permet à la Fédération Suisse des Sports Equestres de renforcer la position du sport équestre suisse et de développer de nouveaux grands rendez-vous nationaux.

### A propos de Longines

Basée à Saint-Imier, en Suisse, depuis 1832, la maison horlogère Longines bénéficie d'un savoir-faire forgé dans la tradition, l'élégance et la performance. Héritière d'une longue expérience en tant que chronométreur de championnats mondiaux et partenaire de fédérations internationales, Longines a tissé avec les années des liens solides et durables avec le monde du sport. Renommée pour l'élégance de ses garde-temps, Longines est membre de Swatch Group S.A., premier fabricant mondial de produits horlogers. Utilisant un sablier ailé comme emblème, la marque est implantée dans plus de 150 pays.

---

## Secrétariat

### Fermeture annuelle

Le Secrétariat de la FSSE sera fermé entre Noël et Nouvel An 2019/2020.

**Fermeture le vendredi 20 décembre 2019 à 17h00.**

**Réouverture le lundi 6 janvier 2020 à 8h00.**

Nous vous remercions pour votre compréhension!

Le Secrétariat de la FSSE vous souhaite à tous un joyeux Noël, une bonne année et une saison 2020 couronnée de succès!

Sandra Wiedmer, directrice

## SVPS-Geschäftsstelle

### Klarstellung betreffend den Mehrfacheinsatz von Pferden in derselben Prüfung

Im «Bulletin 10/2019» publizierte der SVPS folgende Meldung:

#### **Pferd darf nur einmal pro Prüfung eingesetzt werden**

*Gemäss Artikel 4.4 des SVPS-Generalreglements sind pro Tag und Pferd maximal zwei Starts möglich, an zwei aufeinanderfolgenden Tagen maximal drei Starts, ungeachtet der Disziplinen und des Durchführungsorts der Veranstaltung.*

*Wird ein Pferd zweimal in derselben Prüfung gemeldet, gilt dies als unfaires bzw. unethisches Verhalten gegenüber dem Pferd im Sinne von Artikel 1.15 des SVPS-Generalreglements. Dies führt zum Ausschluss von der Prüfung bzw. zur Disqualifikation, auch wenn dieser Fall nicht explizit im Reglement aufgeführt ist.*

Aufgrund von Rückmeldungen und Unsicherheiten wird Folgendes klar gestellt: Die Reglemente für Voltige- sowie «Tag der Jugend»-Turniere sehen spezifische Fälle vor, in denen ein Pferd mehrmals in der gleichen Prüfung laufen darf. Diese Regelungen gelten nach wie vor.

Gymkhana-Wettbewerbe sind in keinem SVPS-Reglement geregelt und unterstehen grundsätzlich auch nicht dem SVPS-Generalreglement. Dennoch wäre es wünschenswert, wenn sich die Verantwortlichen auch hier Gedanken machen würden, was pferdegerecht und gegenüber den Konkurrentinnen und Konkurrenten fair ist. Der SVPS hat hier jedoch keine Handhabe.

Sandra Wiedmer  
SVPS-Geschäftsführerin

## SVPS-Geschäftsstelle

### Vereinsinterne Anlässe

**Wie an der Mitgliederversammlung im April 2019 beschlossen, gilt ab dem 1. Januar 2020 eine neue Regelung für vereinsinterne Anlässe.**

Nicht als reglementwidrige Veranstaltungen gelten interne Anlässe eines Vereins, die ausschliesslich den Mitgliedern des organisierenden Vereins vorbehalten sind, oder Vereinsveranstaltungen, die ausdrücklich vom zuständigen Regionalverband bewilligt wurden.

Als Regel gilt, dass pro Verein maximal eine Vereinsprüfung (evtl. zwei – eine im Winter und eine im Sommer) pro Jahr vom Regionalverband genehmigt werden kann.

Damit der SVPS die internen Vereinsprüfungen von wilden Veranstaltungen differenzieren kann, bitten wir die Regional- und die Kantonalverbände, uns die von den Vereinen gemeldeten vereinsinternen Anlässe termingerecht pro Semester (15. Januar und 15. Juli 2020) zu melden.

## Secrétariat de la FSSE

### Clarification concernant l'engagement multiple d'un cheval dans la même épreuve

Dans le «Bulletin 10/2019», la FSSE a publié le message suivant:

#### **Un cheval ne peut prendre le départ qu'une seule fois par épreuve**

*Selon l'article 4.4 du Règlement général de la FSSE, deux départs au maximum sont admis par jour et par cheval, trois départs au maximum en deux jours consécutifs, indépendamment des disciplines et du lieu où se déroule la manifestation.*

*Si un cheval est engagé deux fois dans la même épreuve, cela est considéré comme un comportement antisportif et contraire à l'éthique vis-à-vis du cheval au sens de l'article 1.15 du Règlement général de la FSSE. Par conséquent, le cavalier sera exclu de l'épreuve ou disqualifié, même si ce cas n'est pas explicitement cité dans le règlement.*

En raison des questions et des incertitudes que ce message a suscitées, une clarification s'impose: les règlements de voltige et des concours de la «Journée de la jeunesse» prévoient des cas particuliers dans lesquels un cheval peut être engagé plusieurs fois dans la même épreuve. Ces règlements restent en vigueur.

Les compétitions de gymkhana ne sont pas régies par un règlement de la FSSE et ne sont pas non plus soumises au Règlement général FSSE. Il serait néanmoins souhaitable que les responsables de ces épreuves se posent également la question de ce qui est correcte envers le cheval et équitable envers les autres concurrentes et concurrents. La FSSE n'a cependant pas de pouvoir de décision pour ces manifestations.

Sandra Wiedmer  
Directrice du secrétariat FSSE

## Secrétariat de la FSSE

### Réunions internes/épreuves de société

**Comme décidé à l'assemblée des membres en avril 2019, une nouvelle réglementation concernant les épreuves de société entrera en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 2020.**

Les réunions hippiques internes à une société ne sont pas des manifestations antiréglementaires lorsqu'elles sont réservées exclusivement aux membres de la société organisatrice, de même que les manifestations de sociétés qui ont été expressément approuvées par l'association régionale compétente.

En règle générale, une épreuve de société maximum par année et par société (éventuellement deux: une en hiver et une en été) peut être approuvée.

Afin que la FSSE puisse différencier entre des réunions internes et des manifestations sauvages, nous prions les fédérations régionales et cantonales de nous signaler en temps voulu et par semestre (15 janvier et 15 juillet 2020) les réunions internes annoncées.





## Veterinärkommission

### Kurse: Identifikation Pferde und SVPS-Turniertierarzt 2020

Die Veterinärkommission des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport führt im Jahr 2020 einen Kurs über die Identifikation von Pferden durch. Erteilt wird ein Fertigungszeugnis gemäss Bildungsordnung GST. Am selben Tag findet auch der Kurs für SVPS-Turniertierärzte statt. Der Besuch des Kurses ist obligatorisch für alle Tierärzte, die noch keinen Kurs besucht haben und ab dem 1. Januar 2020 als Turniertierarzt an SVPS-Veranstaltungen im Einsatz sein werden.

#### Kurs Identifikation Pferde

- **Datum/Zeit: Dienstag, 31. März 2020, 8.00–13.00 Uhr**
- **Ort: Nationales Pferdezentrum Bern, Mingerstrasse 3, 3014 Bern**
- Sprachen: Deutsch/Französisch
- Kosten: Studierende CHF 100.– / alle anderen Teilnehmer CHF 300.– (Barzahlung vor Ort)
- Bedingung: Offen für alle Tierärzte mit eidg. Diplom und Studierende mit Schwerpunkt Pferd
- Beschränkung: Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt.
- **Anmeldung:** Carina Bigler, Schweizerischer Verband für Pferdesport, Papiermühlestr. 40H, Postfach 726, 3000 Bern 22  
E-Mail: c.bigler@fnch.ch / Tel. 031 335 43 48
- **Anmeldeschluss: Dienstag, 10. März 2020**

#### Kurs für SVPS-Turniertierärzte

- **Datum/Zeit: Dienstag, 31. März 2020, 14.30–19.00 Uhr**
- **Ort: Nationales Pferdezentrum Bern, Mingerstrasse 3, 3014 Bern**
- Sprachen: Deutsch/Französisch
- Kosten: für alle Teilnehmer CHF 100.– (Barzahlung vor Ort)
- Bedingung: Offen für alle Tierärzte mit eidg. Diplom und Studierende mit Schwerpunkt Pferd
- **Anmeldung:** Carina Bigler, Schweizerischer Verband für Pferdesport, Papiermühlestr. 40H, Postfach 726, 3000 Bern 22  
E-Mail: c.bigler@fnch.ch / Tel.: 031 335 43 48
- **Anmeldeschluss: Dienstag, 10. März 2020**

Für die Kursteilnehmer besteht die Möglichkeit, vor Ort ein Mittagessen (Spaghetti mit verschiedenen Saucen und Salat) zu beziehen. Studierende bezahlen vor Ort in bar, bei allen anderen Kursteilnehmern ist das Mittagessen im Preis inbegriffen.

Weitere Informationen finden Sie ab Anfang des Jahres 2020 unter [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch), [www.svpm-asme.ch](http://www.svpm-asme.ch) oder [www.gstsvs.ch](http://www.gstsvs.ch).

Dr. med. vet. Pierre-Alain Glatt,  
Präsident der Veterinärkommission

## Commission vétérinaire

### Cours: identification équine et séminaire pour vétérinaire de concours FSSE 2020

La commission vétérinaire de la Fédération Suisse des Sports Equestres organise en 2020 un cours sur l'identification équine. Un certificat d'aptitude selon l'ordonnance de formation SVS sera distribué. Le même jour se déroule le séminaire pour vétérinaire de concours. Ce séminaire est obligatoire pour tous les vétérinaires qui voudront officier comme vétérinaire de concours lors de manifestations FSSE dès le 1<sup>er</sup> janvier 2020 et qui n'ont jusqu'à ce jour pas encore suivi cette formation.

#### Cours d'identification équine

- **Date/heure: mardi 31 mars 2020, 8h00–13h00**
- **Lieu: Centre Equestre National Berne, Mingerstrasse 3, 3014 Berne**
- Langues: allemand/français
- Frais: étudiants CHF 100.– / tous les autres participants CHF 300.– (paiement en espèces sur place)
- Condition: ouvert à tous les vétérinaires avec un diplôme fédéral et aux étudiants avec option médecine équine
- Limitation: le cours est limité à 40 participants.
- **Inscription:** Carina Bigler, Fédération Suisse des Sports Equestres, Papiermühlestr. 40H, case postale 726, 3000 Berne 22  
e-mail: c.bigler@fnch.ch / téléphone: 031 335 43 48
- **Délai d'inscription: mardi 10 mars 2020**

#### Séminaire pour vétérinaires de concours

- **Date/heure: mardi 31 mars 2020, 14h30–19h00**
- **Lieu: Centre Equestre National Berne, Mingerstrasse 3, 3014 Berne**
- Langues: allemand/français
- Frais: CHF 100.– pour tous les participants (paiement en espèces sur place)
- Condition: ouvert à tous les vétérinaires avec un diplôme fédéral et aux étudiants avec option médecine équine
- **Inscription:** Carina Bigler, Fédération Suisse des Sports Equestres, Papiermühlestr. 40H, case postale 726, 3000 Berne 22  
e-mail: c.bigler@fnch.ch / téléphone: 031 335 43 48
- **Délai d'inscription: mardi 10 mars 2020**

Pour les participants au cours, il y a la possibilité de dîner sur place (spaghetti avec différentes sauces et salade). Les étudiants doivent payer en espèces sur place, pour les autres participants le dîner est compris dans le prix du cours.

De plus amples informations seront disponibles dès le début 2020 sur les sites internet [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch), [www.svpm-asme.ch](http://www.svpm-asme.ch) ou [www.gstsvs.ch](http://www.gstsvs.ch).

D<sup>r</sup> méd. vét. Pierre-Alain Glatt,  
président de la commission vétérinaire



## Disziplin Dressur

### ERFA-Tagung mit interessanten Referaten

Am 9. November 2019 fand erstmals eine ERFA-Tagung der Disziplin Dressur statt, bei der sich das Leitungsteam (LT) und die Fachkommission (FAKO) Dressur des SVPS sowie die Verantwortlichen für die Dressur der Regionalverbände, Technische Delegierte, Richter und Veranstalter von Dressurturnieren zum Wissens- und Gedankenaustausch trafen.

Der Verantwortliche für den Wettkampfsport beim SVPS, Franz Häfliger, informierte in seinem Referat über die Zuständigkeiten von Verband, LT und FAKO und über den Weg der Anträge für Reglementsänderungen.

Yann Panchaud erläuterte als Mitglied der Veterinärkommission (VETKO) unter anderem das Impfschema für Turnierpferde. So präzisierter, dass Pferde, die zwar vor dem 1.1.2013 geboren sind, aber aufgrund einer fehlenden Impfung erneut grundimmunisiert werden müssen, ebenfalls die Impfvorschriften mit drei Impfungen zur Grundimmunisierung einhalten müssen, wie Pferde, die nach dem 1.1.2013 geboren sind. Seitens der Veranstalter wurde in diesem Zusammenhang der Wunsch geäußert, ein einfaches Impfschema zu erhalten, um die Passkontrollen an Turnieren zu erleichtern. Im Weiteren wurden wichtige Aspekte rund um die Dopingthematik bzw. die Medikationserklärung angesprochen.

Für das Jahr 2020 wurden gewisse Dressurprogramme geändert und andere neu geschrieben. Gilles Ngovan, selbst Dressurreiter und -richter bis zur schweren Klasse, war Mitglied der Arbeitsgruppe, die diese Programme entworfen hat, und präsentierte und kommentierte diese anhand von Videoaufnahmen. Zu reden gab insbesondere der Halt bei I statt bei X, der neu in verschiedenen Dressurprogrammen verlangt wird. Insgesamt fanden die Programme aber grossen Anklang. Alle Programme für 2020 sind nun auf der Website des SVPS aufgeschaltet.

Schliesslich stellte die Chefin Technik, Margret Dreier, noch kurz den digitalen TD-Rapport vor und erörterte das neue Anforderungsprofil für die Aufsichtsperson Abreitplatz, das zu Jahresbeginn 2020 auf der Website des SVPS aufgeschaltet wird.

Bei einem gemütlichen Aperitif liessen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Tagung ausklingen – ein idealer Rahmen für interessante Gespräche und einen ungezwungenen Gedankenaustausch.

Margret Dreier  
Chefin Technik Dressur

## Discipline Dressage

### Des exposés intéressants lors de la rencontre d'échange d'expériences

Une rencontre d'échange d'expériences de la discipline Dressage a eu lieu pour la première fois le 9 novembre 2019. Lors de cette rencontre, le Directoire et la Commission spécialisée Dressage de la FSSE ainsi que les responsables de Dressage des associations régionales, les délégués techniques, les juges et les organisateurs de manifestations de dressage se sont rassemblés pour un échange de connaissances et d'idées.

Dans son exposé, le responsable du sport de compétition au sein de la FSSE, Franz Häfliger, a renseigné les personnes présentes sur le rôle de la Fédération, du Directoire et de la Commission spécialisée ainsi que sur la procédure de demande de modification de règlement.

Yann Panchaud, membre de la Commission vétérinaire (COVET), a expliqué entre autres le schéma de vaccination pour les chevaux de compétition. Ce faisant, il a précisé que pour les chevaux nés avant le 1<sup>er</sup> janvier 2013 devant recevoir l'immunisation de base en raison d'un vaccin manquant, il fallait également suivre les prescriptions de vaccination avec trois vaccins d'immunisation de base, donc le même schéma que pour les chevaux nés après cette date. A ce sujet, les organisateurs ont demandé à recevoir un schéma de vaccination clair afin de faciliter le contrôle des passeports lors des compétitions. D'autres sujets importants comme celui du dopage resp. des déclarations de médication ont de plus été abordés lors de cette discussion.

Pour l'année 2020, certains programmes de Dressage ont été modifiés, d'autres réécrits. Gilles Ngovan, lui-même cavalier et juge de Dressage jusqu'aux plus hautes catégories, faisait partie du groupe de travail qui a élaboré ces programmes et a présenté et commenté ceux-ci à l'aide de vidéos. Le fait que l'arrêt soit demandé en I à la place de X dans certains nouveaux programmes a longuement été discuté. D'une manière générale cependant, les nouveaux programmes ont été bien accueillis. Tous les programmes pour 2020 sont désormais disponibles sur le site Web de la FSSE.

Pour finir, la cheffe technique, Margret Dreier, a brièvement présenté le rapport digital du DT et commenté le nouveau profil d'exigences pour la personne chargée de surveiller la place d'échauffement. Ce profil sera disponible dès le début de l'année 2020 sur le site de la FSSE. Pour terminer, les participantes et participants de cette rencontre passionnante se sont réunis

autour d'un apéritif convivial – un cadre idéal pour des discussions intéressantes et un échange d'idées décontracté.

Margret Dreier  
Cheffe technique Dressage

## Disziplin Dressur

### Der Schweizer Hans Voser ist neu internationaler 4\*-Dressurrichter

Dreizehn internationale Dressurrichter wurden durch den erfolgreichen Abschluss der Prüfungen anlässlich des CDI-W Stuttgart 2019 vom 15. bis 17. November 2019 in Deutschland auf die höhere Sternenstufe befördert. Darunter auch der 52-jährige Schweizer Hans Voser aus Neuenhof (AG), der von 3\*- auf 4\*-Niveau befördert wurde. Hans Voser ist nach dem Rücktritt von Beatrice Bürchler-Keller weiterhin der einzige internationale Dressurrichter aus der Schweiz.

Die Prüfung beinhaltete einen schriftliche Teil über Theorie und Regeln des Dressurrechtens, gefolgt von einem Tag mit praktischem Richten ohne Relevanz für das Endresultat während des CDI-W Stuttgart. Die Kandidaten mussten zudem ein persönliches Gespräch mit den Kursleitern Katrina Wüst und Isobel Wessels führen.

## Discipline Dressage

### Le juge de Dressage suisse Hans Voser nouveau juge international 4\*

Treize nouveaux juges de Dressage internationaux ont été approuvés pour la catégorie supérieure après avoir passé avec succès les examens organisés à l'occasion du CDI-W de Stuttgart en Allemagne du 15 au 17 novembre. Parmi eux se trouvait également le juge de dressage suisse Hans Voser de Neuenhof (AG). Le quinquagénaire, jusque-là habilité à juger des épreuves de niveau 3\*, est ainsi passé au niveau 4\*. Depuis la retraite de Beatrice Bürchler-Keller, Hans Voser est à ce jour le seul juge de Dressage international de Suisse.

L'examen comportait une partie écrite sur la théorie et les règles de l'activité de juge de Dressage, suivie d'une journée de travail pratique au CDI-W de Stuttgart sans incidence sur le résultat final. Les candidats devaient de plus passer un entretien personnel avec les directrices du cours de juge Katrina Wüst et Isobel Wessels.



## Disziplin Fahren

### Kadertreff 2019

Am 30.11.2019 kamen die Elite- und die Perspektivkader aller Gespannsarten auf der Geschäftsstelle des SVPS in Bern zum Kadertreff zusammen. Es wurden das Sportkonzept 2020, die Saison 2020 und der Ausblick auf Turniere und Trainings präsentiert.

Das Hauptziel der Elitekader ist, näher an die Weltspitze aufzuschliessen. Das Potenzial ist vorhanden und soll genutzt werden! Es gibt zwei Pflichttermine für die Elitekader: ein begleitetes Turnier sowie die Teilnahme an der Schweizermeisterschaft. Dazu kommen zwei Sichtungstage.

Die Mitglieder der Perspektivkader haben zwei Sichtungsturniere. Das Ziel ist, die Mitglieder der Perspektivkader so vorzubereiten, dass sie an das Niveau der Elite anknüpfen können.

Die finanziellen Abgeltungen für Turniere bleiben gleich. Neu können die Elitekader ihre Trainings selbst gestalten, immer in Absprache mit dem Kaderverantwortlichen. Für die Perspektivkader werden vier Trainings organisiert; Ort und Datum werden von der SELKO bestimmt. Nach dem allgemeinen Teil der Veranstaltung kamen die einzelnen Kader jeweils mit ihren Verantwortlichen für die Saisonbesprechung in ihren Teams zusammen. Dabei wurden unter anderem Themen wie die Pflichtturniere und die Saisonplanung diskutiert.

Für die bevorstehende Saison wünschen wir allen viel Glück!

Leitungsteam Fahren

## Discipline Attelage

### Rencontre des Cadres Attelage 2019

Le 30 novembre dernier, les Cadres Elite et Perspective de tous les types d'attelage se sont réunis au secrétariat de la FSSE à Berne. Le concept sportif 2020, la saison 2020 et les perspectives de concours ainsi que les entraînements ont été présentés.

L'objectif principal des Cadres Elite est de se rapprocher des leaders mondiaux, le potentiel est là, utilisons-le! Pour les Cadres Elites, deux rendez-vous obligatoires sont prévus, un tournoi accompagné et la participation aux championnats suisses, en plus de deux journées de repérage.

Les membres du Cadre Perspectives ont deux tournois accompagnés. L'objectif est de préparer les membres des Cadres Perspective de manière à ce qu'ils puissent atteindre le niveau de l'élite. La contribution financière pour les tournois est restée la même. Les Cadres Elite peuvent maintenant organiser leurs propres entraînements en accord avec le responsable du cadre. Pour les Cadres Perspectives, les entraînements seront organisés, la date et le lieu seront définis par la COSEL.

Après les informations générales, les cadres se sont regroupés dans leurs équipes respectives afin de discuter de la saison à venir avec leur responsable. Les tournois obligatoires ainsi que la planification de la saison ont été discutés.

Nous vous souhaitons bonne chance pour la saison à venir!

Directoire Attelage

## Kontakt – Contact

### Geschäftsstelle SVPS – Secrétariat FSSE

Papiermühlestrasse 40H, Postfach 726  
CH-3000 Bern 22  
Tel. 031 335 43 43, Fax 031 335 43 58  
www.fnch.ch

### Öffnungszeiten – Heures d'ouverture

Montag bis Freitag – Lundi–vendredi  
8.00–12.00, 13.30–17.00

### Online-Portale – Portails en ligne my.fnch.ch

Lizenzen und Gebühren bezahlen, Daten verwalten, für Veranstaltungen nennen, für Lizenzprüfungen anmelden, Resultate abfragen – *Payer des licences et taxes, gérer les données, inscription des chevaux et cavaliers/meneurs aux manifestations, inscription pour des examens de licence, consulter des résultats*

### info.fnch.ch

Nach Veranstaltungen, Start- und Ranglisten, Auslandsstarts, Ausbildungskursen und Personen suchen – *Rechercher des manifestations, des listes de départs et résultats, départs internationaux, cours de formation et personnes*

### Mobile App

Die App des SVPS, mit der Sie Ihre regionalen und nationalen Pferdesport-Aktivitäten in der Schweiz jederzeit im Überblick behalten!

*Une application qui vous permet de garder une vue d'ensemble de vos activités dans les sports équestres régionaux et nationaux en Suisse à tout moment!*

[www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) › Service › Mobile App

### Support-Plattform – Plateforme d'assistance support.fnch.ch

Für Organisatoren von Pferdesportveranstaltungen und Nutzer von «Rosson»

*Pour des organisateurs de manifestations de sports équestres et utilisateurs de «Rosson»*

### Ressorts

Auslandsstarts – *Départs à l'étranger*

Tel. 031 335 43 53, [aus@fnch.ch](mailto:aus@fnch.ch)

Ausschreibungen, Veranstaltungskalender

*Avant-programmes, calendrier des manifestations*

Tel. 031 335 43 50, [ver@fnch.ch](mailto:ver@fnch.ch)

Drucksachen – *Imprimés*

Tel. 031 335 43 43, [info@fnch.ch](mailto:info@fnch.ch)

Finanzen – *Finances*

Tel. 031 335 43 45, [buh@fnch.ch](mailto:buh@fnch.ch)

Kommunikation – *Communication*

Tel. 031 335 43 68, [info@fnch.ch](mailto:info@fnch.ch)

Leistungssport – *Sport de compétition*

Tel. 031 335 43 41, [info@fnch.ch](mailto:info@fnch.ch)

Lizenzen & Brevets – *Licences & Brevets*

Tel. 031 335 43 47, [lic@fnch.ch](mailto:lic@fnch.ch)

Nachwuchsförderung, Ausbildung Offizielle

*Promotion de la relève, formation des officiels*

Tel. 031 335 43 63, [officielle@fnch.ch](mailto:officielle@fnch.ch)

Sportpferderegister, Equidenpässe

*Registre des chevaux de sport, passeports des équidés*

Tel. 031 335 43 50, [reg@fnch.ch](mailto:reg@fnch.ch)

## «Bulletin» Redaktionsschluss und Erscheinungsdaten Clôture de rédaction et dates de parution

Nr. N°	Ausschreibungen Avant-programmes	Redaktionsschluss Clôture de rédaction	Erscheinungsdatum Date de parution
01	Mo/Lu 02.12.2019	Di/Ma 10.12.2019	Mo/Lu 13.01.2020
02	Mo/Lu 13.01.2020	Di/Ma 21.01.2020	Mo/Lu 10.02.2020
03	Mo/Lu 10.02.2020	Di/Ma 18.02.2020	Mo/Lu 09.03.2020
04	Mo/Lu 16.03.2020	Di/Ma 24.03.2020	Mi/Me 15.04.2020
05	Do/Je 09.04.2020	Di/Ma 21.04.2020	Di/Ma 12.05.2020
06	Fr/Ve 22.05.2020	Di/Ma 02.06.2020	Mo/Lu 22.06.2020
07	Mo/Lu 15.06.2020	Di/Ma 23.06.2020	Mo/Lu 13.07.2020
08	Mo/Lu 20.07.2020	Di/Ma 28.07.2020	Mi/Me 19.08.2020
09	Mo/Lu 17.08.2020	Di/Ma 25.08.2020	Mo/Lu 14.09.2020
10	Mo/Lu 14.09.2020	Di/Ma 22.09.2020	Mo/Lu 12.10.2020
11	Mo/Lu 12.10.2020	Di/Ma 20.10.2020	Mo/Lu 09.11.2020
12	Mo/Lu 16.11.2020	Di/Ma 24.11.2020	Mo/Lu 14.12.2020

Der Einsendeschluss für Ausschreibungen ist immer 14 Tage vor Redaktionsschluss (siehe «Allgemeine Bestimmungen zu den Ausschreibungen»).

*Le délai pour les avant-programmes est toujours 14 jours avant la clôture de rédaction (voir «Prescriptions générales pour les avant-programmes»).*

## Resultate der Lizenzprüfungen *Résultats des examens de licence*

### Bern NPZ, 30.10.2019

Angemeldet/ <i>Inscrits</i> :	50
Abgemeldet/ <i>Excusés</i> :	1
Prüfung nicht bestanden/ <i>Echec</i> :	25
Prüfung bestanden/ <i>Examen réussi</i> :	24

### Lizenzkandidat Dressur R

#### Candidat licence de dressage R

Blank Céline, Müntschemier  
Maurer Rebecca, Blauen  
Monteillard Oryane, Vouvry  
Räbsamen Anina, Bischofszell  
Rietiker Susanne, Baar  
Ruffieux Marilyse, Echarlens

### Lizenzkandidat Springen R

#### Candidat licence de saut R

Bieler Rahel, Münchenstein  
Bigler Anina, Reigoldswil  
Galli Alessia, Ruvigliana  
Guillebeau Simona, Lanzenhäusern  
Haas Benjamin, Neuendorf  
Hänzi Rhea, Meikirch  
Kellou Célia, Prangins  
Kneubuehler Marie-Luna, Le Muids  
Koller Melina, Wald  
Lanz Sabrina, Bleienbach  
Pettersson Jessica, Oberägeri  
Rossier Simon, Vionnaz  
Sallin Inès, Lovens  
Schmid Kira, Schinz nach Dorf  
Seitz Sarah, Gais  
Thierry Mathilde, Athenaz (Avusy)  
von Grünigen Désirée, Zürich  
Wiederkehr Jana, Wabern

### Erwerb der R-Lizenz Dressur gestützt auf Resultate in Dressurprüfungen GA 07, GA 08, GA 09 oder GA 10 im 2019

#### Obtention de la licence R de dressage sur la base des résultats obtenus dans des épreuves de dressage FB 07, FB 08, FB 09 ou FB 10 en 2019

Bürgi Susanne, Oppligen, 31.10.2019  
Imhof Angela, Staffelbach, 19.11.2019

### Erwerb der R-Lizenz Springen gestützt auf Resultate in Stilprüfungen im 2019

#### Obtention de la licence R de saut sur la base des résultats obtenus dans des épreuves de style en 2019

Mattei Valentine, Baulmes, 05.11.2019  
Scussel Vera, Reinach, 05.11.2019  
Eggenschwiler Nadja, Mümliswil, 06.11.2019  
Hofer Nicolas, Lignières, 07.11.2019  
Strebel Livia, Gingins, 07.11.2019  
Mottaz Coraline, Vallorbe, 08.11.2019

Marcuard Audrey, Grandcour, 18.11.2019  
Premand Mélinda, Massongex, 22.11.2019  
Maeder Amélie, Trey, 26.11.2019  
Perrier, Catherine, St-Triphon, 29.11.2019

### Erwerb der Endurance-Lizenz im 2019 *Obtention de la licence Endurance en 2019*

Avrane Alexandrine, Collex, 22.11.2019

## Ordnungsmassnahmen *Mesures d'ordre*

### Entscheide der Sanktionskommission

#### Décisions de la Commission des sanctions

Faye Schoch, Chandon  
CS Lignières NE, 10.–14. Juli 2019  
– Start mit zu vielen GWP (+4961)  
– Verstoss gegen Art. 4.1, GR SVPS

Entscheid:  
– Busse CHF 350.–  
– Bearbeitungskosten CHF 200.–  
– Publikation im SVPS Bulletin

*Faye Schoch, Chandon*  
*CS Lignières NE, du 10 au 14 juillet 2019*  
*– Départ avec trop de points (+4961)*  
*– Violation de l'art. 4.1 du RG FSSE*

*Décision:*  
*– Amende CHF 350.–*  
*– Frais de dossier CHF 200.–*  
*– Publication dans le Bulletin FSSE*

Thomas Räber  
Präsident der Sanktionskommission  
*Président de la Commission des sanctions*

## Medikationskontrollen *Résultats des contrôles de médicaments*

### SM/V Turbenthal ZH,

#### 28.–29. September 2019

LIVANTO CHA CH, Longe: Mirjam Degiorgi  
LATINO V. FORST CH, Longe: Heuer Michael  
RINGO STAR MFW CH, Longe: Kauer Trudi  
SHAMAL II, Longe: Aebi Simone  
RAYO DE LA LUZ, Longe: Winkler-Bischof-berger Monika  
COLONEL V. FORST CH,  
Longe: Zürcher Barbara, Heppler Lukas  
FOR EVER DU CHALET CH,  
Longe: Aebi Simone

### SM/CA Coinsins VD, 26.–30. September 2019

LEE VII CH, Beyeler Nadine  
LESLEY III CH, Streich Fredy  
DE NIRA, Berther Linus  
DR NO DU HANS, Chardonnens Sandra  
MIS, Reifer-Sax Marie Louise

### SM/CD-R Basel-Schänzli BS, 4.–6. Oktober 2019

CARIBO LE BEAU, Niklaus Luana  
FANCY BOY, Kaufmann Florian  
SERAFINA V, Kern Evelyn  
ROYAL PRINCE Zampino Romina Antonia  
HENRY IX, Bernet Nicole  
HUMBOLDT N, Froidevaux Lucille

### CD Holziken AG, 18.–20. Oktober 2019

GOLDBACH GINGER CH, Cellarius Sandra  
IT'S PAUL, van Berkel Singer Rosmarijne  
FANTASIMO, Sulzer Milena

### CS Wil SG, 18.–20. Oktober 2019

PIKORA, Steiner Aline  
BIAGIOTTI, Passot Joyce  
MAX BELLINI, Sennhauser Ester  
CARTHAGO'S KRISTALL, Brägger Karin  
CARTICCIO, Baumgartner Ronja

### CD Urtenen-Schönbühl BE, 25.–27. Oktober 2019

HIGHLIGHT IV CH, Zampino Romina Antonia  
POKTANE, Schärer Riana Nerea  
MANON III CH, Queloz Julie  
FLAMINGO AGM CH, Morand Erika

Bei den Pferden, die an den obigen  
Veranstaltungen einer Kontrolle unterzogen  
wurden, sind keine verbotenen Substanzen  
gefunden worden.

*Lors d'un contrôle effectué sur les chevaux  
pendant les concours mentionnés ci-dessus,  
aucune substance prohibée n'a été décelée.*

VETKO/COVET  
LGC, Newmarket (GB)



## Equinella – Pferdekrankheiten frühzeitig erkennen und melden

Das Ziel von Equinella ist die Überwachung und Früherkennung von Pferdekrankheiten durch regelmässiges Melden von Krankheitsfällen und Symptomen.

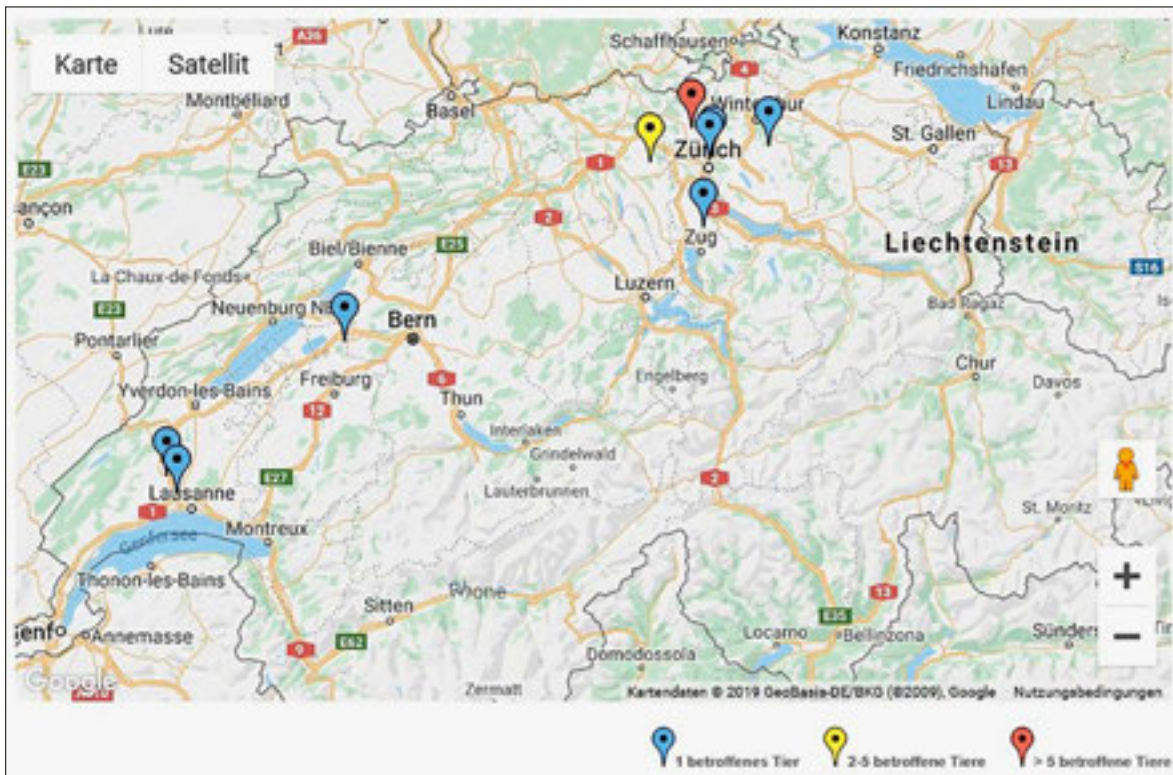
Mit Equinella werden nur gemäss Tierseuchenverordnung (TSV) nicht meldepflichtige Krankheiten erfasst. Die gemäss TSV meldepflichtigen Seuchen müssen weiterhin offiziell der Kantonstierärztin/dem Kantonstierarzt gemeldet werden.

Weitere Informationen/Plus d'informations: [www.equinella.ch](http://www.equinella.ch)

## Equinella – détection précoce et annonce des maladies équinés

Equinella a pour objectifs la surveillance et la détection précoce des maladies équinés grâce à l'annonce régulière des cas de maladie et des symptômes.

Seules les maladies qui ne sont pas soumises à l'annonce obligatoire sont saisies via Equinella. Les épizooties soumises à l'annonce obligatoire en vertu de l'ordonnance sur les épizooties doivent toujours être annoncées directement au vétérinaire cantonal.



Der Kartenausschnitt zeigt alle vom 1. November 2019 bis am 5. Dezember 2019 via [www.equinella.ch](http://www.equinella.ch) gemeldeten Krankheitsfälle.

La carte présente les cas de maladie qui ont été annoncés entre le 1<sup>er</sup> novembre et le 5 décembre 2019 via [www.equinella.ch](http://www.equinella.ch).

zVg/mäd

Inserat  
Annonce



## Pferde würden Bauern mit Label wählen

[www.tierschutz.com/pferde](http://www.tierschutz.com/pferde)



SCHWEIZER TIERSCHUTZ STS



## Kurse J+S 2020 – Cours J+S 2020

### Grundausbildung – Formation de base

12.–14.6.2020 Bern	<b>Leiterkurs ZKV / Teil 1</b> <b>Cours de moniteurs ZKV / 1e partie</b>	d/f	12.4.2020
16.–18.10.2020 Bern	<b>Leiterkurs ZKV / Teil 2</b> <b>Cours de moniteurs ZKV / 2e partie</b>	d/f	12.4.2020
12.–14.6.2020 Frauenfeld	<b>Leiterkurs OKV / Teil 1</b> <b>Cours de moniteurs OKV / 1e partie</b>	d	12.5.2020
15.–17.10.2020 Frauenfeld	<b>Leiterkurs OKV / Teil 2</b> <b>Cours de moniteurs OKV / 2e partie</b>	d	12.5.2020
20.–23.7.2020 Bern	<b>Einführungskurs Leiter</b> <b>Cours d'introduction pour moniteurs</b>	d/f/i	20.5.2020

### Weiterbildung 1 – Formation continue 1

25.4.2020 Nottwil	<b>Modul Fortbildung Leiter</b> <b>Module de perfectionnement pour moniteurs</b>	d	25.2.2020
12.–14.6.2020 Frauenfeld	<b>Leiter B OKV / Teil 1</b> <b>Moniteur B OKV / 1e partie</b>	d	12.4.2020
15.–17.10.2020 Frauenfeld	<b>Leiter B OKV / Teil 2</b> <b>Moniteur B OKV / 2e partie</b>	d	12.4.2020
12.–14.6.2020 Bern	<b>Leiter B ZKV / Teil 1</b> <b>Moniteur B ZKV / 1e partie</b>	d/f	12.4.2020
16.–18.10.2020 Bern	<b>Leiter B ZKV / Teil 2</b> <b>Moniteur B ZKV / 2e partie</b>	d/f	12.4.2020
18.–19.4.2020 Avenches	<b>Geländereiten ZKV</b> <b>Equitation dans le terrain ZKV</b>	d/f	18.2.2020
25.9.2020 Frauenfeld	<b>Geländereiten OKV</b> <b>Equitation dans le terrain OKV</b>	d	25.7.2020
26.–27.10.2020 Frauenfeld	<b>Geländereiten OKV</b> <b>Equitation dans le terrain OKV</b>	d	26.8.2020
8.–9.2.2020 Bern	<b>Springreiten/Parcoursbau ZKV</b> <b>Saut d'obstacles/Construction de parcours ZKV</b>	d/f	8.1.2020
7.–8.3.2020 Frauenfeld	<b>Springreiten/Parcoursbau OKV</b> <b>Saut d'obstacles/Construction de parcours OKV</b>	d	7.1.2020
11.–12.1.2020 Bern	<b>Dressurreiten ZKV</b> <b>Dressage ZKV</b>	d/f	11.12.2019
1.–2.5.2020 Frauenfeld	<b>Dressurreiten OKV</b> <b>Dressage OKV</b>	d	1.3.2020
3.–4.7.2020 Henau	<b>Bodenarbeit / Longieren / Voltigieren Kt. SG</b> <b>Travail au sol / Travail à la longe / Voltige Ct. SG</b>	d	8.5.2020
8.–9.8.2020 Frauenfeld	<b>Bodenarbeit / Longieren / Voltigieren OKV</b> <b>Travail au sol / Travail à la longe / Voltige OKV</b>	d	8.6.2020
7.–8.11.2020 Bern	<b>Bodenarbeit / Longieren / Voltigieren ZKV</b> <b>Travail au sol / Travail à la longe / Voltige ZKV</b>	d/f	7.9.2020
5.–6.12.2020 Bern	<b>Bodenarbeit / Longieren / Voltigieren ZKV</b> <b>Travail au sol / Travail à la longe / Voltige ZKV</b>	d/f	5.10.2020

6.11.2020 Frauenfeld	<b>Ethik / Ethologie / Ethnologie</b> OKV / Teil 1 <b>Valeurs éthiques / Ethnologie / Ethnologie</b> OKV / 1e partie	d	6.9.2020
13.11.2020 Frauenfeld	<b>Ethik / Ethologie / Ethnologie</b> OKV / Teil 2 <b>Valeurs éthiques / Ethnologie / Ethnologie</b> OKV / 2e partie	d	6.9.2020
16.–17.10.2020 Bern	<b>Prüfung für Pferdefachleute</b> <b>Examen pour professionnels de l'équitation</b>	d/f	16.8.2020



### Weiterbildung 2 – Formation continue 2

17.–18.4.2020 Magglingen/Macolin	<b>Prüfung Leiter A</b> <b>Examen moniteur A</b>	d/f	17.2.2020
3.–4.10.2020 Magglingen/Macolin	<b>Einführung Leistungssport</b> / Teil 1 <b>Introduction au Sport de performance</b> / 1e partie	d/f	3.8.2020
6.–7.2.2021 Magglingen/Macolin	<b>Einführung Leistungssport</b> / Teil 2 <b>Introduction au Sport de performance</b> / 2e partie	d/f	3.8.2020

### Spezialisierung Experte – Spécialisation expert

26.–28.2.2020 Magglingen/Macolin	<b>Expertenkurs</b> / Teil 1 <b>Cours d'experts</b> / 1e partie	d/f/i	27.12.2019
20.–21.11.2020 Magglingen/Macolin	<b>Modul Fortbildung Experte</b> <b>Module de perfectionnement pour experts</b>	d	20.9.2020

### Kaderkurs – Cours de cadre

18.1.2020 Magglingen/Macolin	<b>Kaderkurs</b> <b>Cours de cadre</b>	d	18.11.2019
---------------------------------	---	---	------------

Alle Kurse und Module in Magglingen finden unberitten statt. – *Tous les cours et modules à Macolin auront lieu sans cheval.*

## Kurse J+S Kindersport 2020 – Cours J+S Sport des Enfants 2020

### Vorkurs – Cours de préparation

11.–13.2.2020 Bern	<b>Vorkurs J+S</b> / Teil 2 <b>Cours de préparation J+S</b> / 2e partie	d/f	
13.2.2020 Bern	<b>Eintrittsprüfung für Quereinsteiger</b> <b>Examen d'entrée pour les ayant droit</b>	d/f	
Herbst 2020 Frauenfeld	<b>Vorkurs J+S</b> / Teil 1 <b>Cours de préparation J+S</b> / 1e partie	d	

### Grundausbildung – Formation de base

18.–20.5.2020 Bern	<b>Leiterkurs J+S</b> / Teil 1 <b>Cours moniteur J+S</b> / 1e partie	d/f	
13.–15.9.2020 Bern	<b>Leiterkurs J+S</b> / Teil 2 und Heimprüfung <b>Cours moniteur J+S</b> / 2e partie et examen à la maison	d/f	

### Auskünfte – Renseignements:

Patricia Balsiger, Ausbildungsverantwortliche J+S Pferdesport – *Responsable formation sport équestre J+S*  
Tel. 031 335 43 55, E-Mail p.balsiger@fnch.ch

## Informationen ZVCH Informations FECH



### Swiss Breed Classic 2019 in Aarau

#### Ausgezeichnete Plattform für die besten Dreijährigen

«Gutes soll man nicht unter seinem Wert verkaufen», sagte sich das OK der Warmblutpferdezuchtgenossenschaft Bremgarten und sorgte für sehr gute Bedingungen an der ZVCH Swiss Breed Classic in Aarau. Durga vom Eigen CH bei den Grundgangarten und Zambesca CH im Freispringen sind die Siegerpferde.

Eva Lachat, Besitzerin und Reiterin der braunen Stute Durga vom Eigen CH (Don Frederico – Stedinger – Weltmeyer) aus der Zucht von Josef Wigglis aus Seewen war nach der Qualifikationsrunde bei den Grundgangarten wohl nicht so ganz zufrieden, wusste sie doch, was in der Siegerin der CH-Prämienzuchtstutenschau steckt. Offensichtlich zeigte sich die schöne Braune dann in der Finalrunde entspannter und spielte ihr volles Potenzial aus. Dreimal wurde für die Eignung Dressur die Höchstnote zehn gezückt. Je einmal wurde sie mit dem Höchstwert für Galopp und Rittigkeit belohnt. Das Publikum applaudierte begeistert, und Fremdreiter Hans Staub schloss seinen Kommentar mit den Worten ab: «Das war einfach mega, fantastisch.» Die Totalnote aller Richter von 9.13 bedeutete den Sieg.

Nach der Qualifikationsrunde waren die drei Spitzenplätze von Pferden aus der Zucht von Heidi und Walter Kunz aus Grosswangen besetzt, zuvorderst San Dorrell KWG CH (San Amour – Dressage Royal – Davignon), geritten von Linda Walter. Auch bei diesem Dunkelbraunen erschien dann in der Finalrunde viermal die Höchstnote, zweimal für den Schritt, einmal für den Galopp und einmal für die Dressureignung. Mit der Gesamtnote 9.00 kam der beeindruckende Wallach in dunklem Gewand im Besitz von Roger Eggli aus Mettmenstetten auf den zweiten Platz. Im Final kräftig zu steigern vermochte sich L'Amour KWG CH (L'Espoir – Rosenstolz – Zeus). Der im Besitz von Nicole Bloch stehende, grossrahmige Fuchs erhielt von allen Richtern die Note zehn für die Rittigkeit und die Note neun für die Dressureignung, kam auf die Gesamtnote von 8.80 und somit auf den dritten Rang. Mit dem vierten Rang im Final schloss eine weitere CH-Prämienzuchtstute ab. Rubinella KWG CH (Fürstenball – Rubin Cortes – Abanos) im Besitz der Junioren-Schweizermeisterin Tallulah Lynn Nater aus

Meilen vermochte allen Richtern die Höchstnote für ihren Trab abzurufen und wurde auch einmal für die Dressureignung damit belohnt. Und auch die mit dem fünften Rang abschliessende Fara CB CH aus der Zucht und im Besitz von Christian Bürki aus Laupen ist CH-Prämienzuchtstute. Den Grosse Erfolg der KWG-Zucht an dieser SBC vervollständigte mit dem gleichen Rang Fitch Unstoppable KWG CH im Besitz von Annette Frey-Kilchher aus Rotkreuz. Und in einer Pause konnte überdies der gekörte und erfolgreiche Dressurhengst Bretton Leaf KWG mit Corinne Sélébam Alt im Sattel bewundert werden.

#### Das Vermögen von Zambesca CH

Schon in der Qualifikationsrunde überzeugte die stattliche braune Stute Zambesca CH (Zambesi – Arpège Pierreville – Tanael) das Richterergremium mit ihrem Vermögen im Freispringen. Zur Siegerunde trat sie dann als Drittklassierte an und entlockte allen Richtern dafür die Note 9.5, was mit der Gesamtnote von 9.03 den Sieg bedeutete. «Das ist eine Stute, wie wir uns ein Springpferd wünschen», stellte unter anderem die aus Deutschland angereiste Richterin Eva Maria Bengtsson fest. Züchter und Besitzer von Zambesca CH ist Reto Stump aus Oberbusznang. Nach der Qualifikation als Favorit nahm der Fuchs B.M. Hilton CH (Ayrton Sitte – Lieu de Rampan – Saint Come) aus der Zucht und im Besitz von Luana Guzzi-Varinelli aus Personico das Finale in Angriff. Drei Richter hatten ihm für seine Technik die Note 9.5 gegeben. Im Final mussten sie diesen und auch den Wert für die Qualität etwas korrigieren. Dennoch resultierte die gute Gesamtnote von 8.94, was den zweiten Rang bedeutete. Gegenüber der Vorrunde



photoprod/S. Pettilio

Sie machte in der Siegerunde im Freispringen alles klar: Zambesca CH. |  
La gagnante du saut en liberté: Zambesca CH

kräftig zu steigern wusste sich im Final die eher kleine braune Stute Rimha des Hauts Monts CH (Toulon – Reichgraf – Larzac II) aus der Zucht und im Besitz von Bertrand Maitre aus Montfaucon. Sie erhielt für Technik, Vermögen und Qualität vom ganzen Gremium die Note neun. Mit der Gesamtnote 8.83 wurde sie Dritte. Den vierten Rang aus der Vorrunde zu halten vermochte Fiona die Fosso CH (Flipper d'Elle – Eurocommerce Zürich – Coronado) aus der Zucht von Samuel Schär aus Graben. Besitzer der Fuchsstute ist Max Fankhauser, Wiedlisbach.



K. Stuppia

Eine Siegerin Dressur wie aus dem Bilderbuch: Durga vom Eigen CH.

Une gagnante Dressage comme dans les livres: Durga vom Eigen CH





photoprod/S. Petrillo



B.M Hilton CH, Zweiter im Freispringen.  
B.M Hilton CH, 2<sup>e</sup> au Saut en liberté

### Sehr gutes Schaufenster

Die besten Dreijährigen wurden in Aarau in einem mit viel Herzblut und grossem Aufwand hergerichteten Schaufenster präsentiert. Grosses Kompliment an das OK und die ganze Truppe der Genossenschaft Bremgarten! Belohnt wurden sie durch einen beeindruckenden Publikumsaufmarsch und gesamthaft sehr gutes Echo. Die Richter gremien waren prominent besetzt: aus der Schweiz mit Hans Staub (Fremdreiter), Heidi Hauri und Andreas Hugenner, aus Deutschland Eva Maria Bengtsson, Christoph Hess und Lukas Fischer (Fremdreiter). Die profunden Kommentare, insbesondere von Christoph Hess, waren sehr interessant und wurden gut aufgenommen. Zusammenfassend: Die Swiss Breed Classic 2019 war ein grosser Erfolg.

Heinrich Schaufelberger

## Swiss Breed Classic 2019 à Aarau

### Une remarquable plateforme pour les meilleurs 3 ans

**«Les bons chevaux ne doivent pas être vendus en dessous de leur valeur», a déclaré le CO du syndicat d'élevage chevalin Bremgarten et a fait tout son possible pour offrir les meilleures conditions pour la Swiss Breed Classic de la FECH à Aarau. Les chevaux gagnants sont Durga vom Eigen CH dans la catégorie Allures de base et Zambesca CH au Saut en liberté.**

Eva Lachat, propriétaire et cavalière de la jument baie Durga vom Eigen CH (Don Frederico – Stedinger – Weltmeyer) de l'élevage de Josef Wiggli de Seewen, n'était pas tout à fait satisfaite après l'épreuve qualificative de la catégorie Allures de base. Toutefois, elle savait ce dont était capable la gagnante du concours des juments sélectionnées CH. La jolie jument était plus détendue lors de la finale et a montré tout son potentiel. La note 10 a été attribuée à trois reprises pour l'aptitude au dressage. Elle a également été récompensée avec une fois la plus haute note pour le galop et l'aptitude sous la selle. Le public conquis a applaudi et le cavalier neutre Hans Staub a conclu son commentaire avec ces mots: « C'était simplement super, fantastique.» La note totale de 9,13 de la part de tous les juges a signifié la victoire. Après le tour qualificatif, les trois premières places étaient occupées par des chevaux de l'élevage de Heidi et Walter Kunz de Grosswangen, avec en premier San Dorrell KWG CH (San Amour – Dressage Royal – –Davignon), monté

par Linda Walter. Le bai foncé a également obtenu la plus haute note à quatre reprises lors de la finale, deux fois pour le pas, une fois pour le galop et un fois pour l'aptitude au dressage. La note globale de 9,00 a valu une deuxième place à l'impressionnant hongre appartenant à Roger Eggli de Mettmenstetten. Lors de la finale, L'Amour KWG CH (L'Espoir – Rosenstolz – Zeus) s'est amélioré. L'imposant alezan appartenant à Nicole Bloch a obtenu des juges la note de 10 pour l'aptitude sous la selle et la note 9 pour l'aptitude au dressage avec un 8,80 en tant que note finale ainsi qu'un 3<sup>e</sup> rang. Une autre jument sélectionnée CH a obtenu un 4<sup>e</sup> rang lors de la finale. Rubinella KWG CH (Fürstenball – Rubin Cortes – Abanos) appartenant à la championne suisse junior Tallulah Lynn Nater de Meilen a obtenu de tous les juges la plus haute note pour son trot ainsi que pour son aptitude au dressage. La jument au 5<sup>e</sup> rang, Fara CB CH élevée et appartenant à Christian Bürki de Laupen, est également jument de sélection. Le gros succès de l'élevage KWG lors de cette SBC a été complété par le 5<sup>e</sup> rang ex aequo de Fitch Unstoppable KWG CH appartenant à Annette Frey-Kilchher de Rotkreuz. Durant une pause, l'étalon de dressage approuvé et performant Bretton Leaf KWG Alt a pu être admiré sous la selle de Corinne Sélébam.

### Les capacités de Zambesca CH

L'imposante jument baie Zambesca CH (Zambesi – Arpège Pierreville – Tanael) avait déjà impressionné le groupe de juges grâce à ses moyens lors de la qualification. Elle a débuté la finale au 3<sup>e</sup> rang et finalement obtenu la victoire avec l'attribution de la note de 9,5 pour son aptitude et une note globale de 9,03. «C'est une jument qui représente ce que nous souhaitons pour un cheval de saut», a déclaré la juge Eva Maria Bengtsson venue d'Allemagne. L'éleveur et propriétaire de Zambesca CH est Reto Stump d'Oberbussnang. Après l'épreuve qualificative, l'alezan B.M. Hilton CH (Ayrton Sitte – Lieu de Rampan – Saint Come) de l'élevage et appartenant à Luana Guzzi-Varinelli de Personico avait pris les devants. Trois juges lui avaient attribué la note de 9,5 pour sa technique. Lors de la finale, ils ont dû quelque peu corriger cette note ainsi que celle pour la qualité. Cela lui a toutefois permis d'obtenir la note globale de 8,94 et un 2<sup>e</sup> rang. En comparaison, la jument baie Rimha des Hauts Monts CH (Toulon – Reichgraf – Larzac II) de l'élevage de Bertrand Maître de Montfaucon, qui en est également le propriétaire, s'est fortement améliorée lors de la finale. Elle a obtenu de la part de tous les experts la note de 9 pour la tech-

K. Stuppia



San Dorrell KWG CH,  
Ehrenplatz in der  
Dressur.

San Dorrell KWG CH,  
la place d'honneur  
en Dressage

nique, l'aptitude et la qualité. Avec une note globale de 8,83, elle a terminé au 3<sup>e</sup> rang. Le 4<sup>e</sup> rang a été attribué à Fiona die Fosso CH (Flipper d'Elle – Eurocommerce Zürich – Coronado) élevée par Samuel Schär de Graben qui a conservé sa place dans la qualification. Le propriétaire de la jument alezane est Max Fankhauser, Wiedlisbach.

### Une très belle vitrine

Les meilleurs chevaux de 3 ans ont été présentés à Aarau avec beaucoup de passion et de travail. Un immense compliment au CO ainsi qu'à toute l'équipe du syndicat Bremgarten! Ils ont été récompensés par un public venu nombreux et de très bons échos. Faisaient partie du groupe d'experts: Hans Staub (cavalier neutre), Heidi Hauri et Andreas Hugener venant de Suisse ainsi qu'Eva Maria Bengtsson, Christoph Hess et Lukas Fischer (cavalier neutre) d'Allemagne. Les solides commentaires, en particulier ceux de Christoph Hess, étaient très intéressants et ont été bien reçus. Résumé: la Swiss Breed Classic 2019 était un gros succès.

Heinrich Schaufelberger

### Alles Gute in Haus, Hof und Stall!

Liebe Pferdefreunde

Mit schnellen Schritten neigt sich das Jahr schon wieder dem Ende entgegen. Es kommt einem vor, als ob die Erde – und mit ihr auch wir – sich immer schneller dreht. In vielen Bereichen, so auch in der Pferdewelt, gilt morgen nicht mehr das, was heute gilt. Nehmen wir uns deshalb kurz etwas Zeit, um uns auf das Wesentliche und auf unsere Herzensangelegenheiten zu besinnen. Unsere gemeinsame Leidenschaft und Freude ist das Pferd mit all dem, was dazugehört. Tragen wir Sorge dazu!

Im Namen des ZVCH wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine etwas ruhigere, besinnliche Weihnachtszeit und ein tolles 2020.

Für den ZVCH der Präsident Daniel Steinmann



Elisabeth Weiland

### Tout le meilleur à la maison et à l'écurie

La fin de l'année approche à nouveau à grands pas.

C'est comme si la Terre, et nous avec, tournions toujours plus vite. Dans beaucoup de domaines, tout comme dans le monde du cheval, ce qui est valable aujourd'hui ne le sera plus demain. C'est pourquoi il faut prendre un peu de temps afin de nous rappeler l'important et les choses qui nous sont chères. Le cheval ainsi que tout ce qui l'entoure est notre passion commune, notre joie et nous nous en préoccupons!

Au nom de la FECH, je vous souhaite à vous et à votre famille de belles fêtes de Noël, une chouette année 2020 ainsi que tout le meilleur à la maison et à l'écurie!

Pour la FECH, le président Daniel Steinmann

## Zuchtagenda ZVCH 2020 • Agenda de l'élevage FECH 2020

ZUCHTVERBAND CH SPORTPFERDE • FÉD. D'ÉLEVAGE DU CHEVAL DE SPORT CH • LES LONGS-PRÉS • POSTFACH/CP • 1580 AVENCHES  
TELEFON/TÉLÉPHONE +41 26 676 63 40 • FAX +41 26 676 63 45 • INFO@SWISSHORSE.CH • WWW.SWISSHORSE.CH

Datum/Date	Ort/Lieu	Veranstaltung	Manifestation
23.02.2020	Bern	Hengstvorführung NPZ	Présentation des étalons CEN
28.03.2020	Wangen a.A.	Mitgliederversammlung	Assemblée générale des membres
16.05.2020	Delémont	Verkaufsvorführung	Présentation-vente
18.07.2020	Avenches	CH-Prämienzuchtstutenschau	Concours des juments sélectionnées CH
05.–09.08.2020	Verden	FEI World Breeding Championships for Young Horses – Dressage	FEI World Breeding Championships for Young Horses – Dressage
12.09.2020	Dielsdorf	Sportfohlen-Auktion VSS	Vente aux enchères de poulains de sport ACSS
17.–20.09.2020	Lanaken	FEI World Breeding Championships for Young Horses – Jumping	FEI World Breeding Championships for Young Horses – Jumping
17.–18.09.2020	Avenches	Hengstkörung	Approbation des étalons
18.–20.09.2020	Avenches	Schweizer Meisterschaft der CH-Sportpferde	Championnat suisse des chevaux de sport CH
20.09.2020	Avenches	Fohlenchampionat	Championnat des poulains
26.09.2020	Sursee Stadthalle	Sportfohlen-Auktion	Vente aux enchères de poulains de sport
15.–18.10.2020	Lion d'Angers	FEI World Breeding Championships for Young Horses – Eventing	FEI World Breeding Championships for Young Horses – Eventing
14.11.2020	Aarau	Swiss Breed Classic	Swiss Breed Classic
10.–13.12.2020	Genève	CHI / Final Swiss Breed Classic	CHI / Finale Swiss Breed Classic

## Informationen Schweizer Freizeitreiterverband SFRV

## Informations Association Suisse de l'Équitation de Loisir (ASEL)



### Weiterbildung

### Formation complémentaire

#### Wissenschaft in die Praxis umsetzen

#### Mettre en pratique la science

##### **Methoden- und reitweisenunabhängige modulare Weiterbildung des SFRV für Berufstätige in der Pferdebranche**

##### **Formation complémentaire modulaire indépendante des méthodes et styles d'équitation de l'ASEL pour les professionnels dans la branche équestre.**

Der Schweizer Freizeitreiterverband SFRV richtet sich neu mit einer modularen, berufsbegleitenden Weiterbildung an Berufstätige in der Pferdebranche, die ihr Wissen in verschiedenen Bereichen weiter vertiefen möchten.

L'Association Suisse d'Équitation de Loisir ASEL offre une nouvelle formation complémentaire modulaire aux professionnels dans la branche équestre qui cherchent à approfondir leurs connaissances dans certains domaines.

Diese methoden- und reitweisenunabhängige Weiterbildung bietet Pferdeprofis in fünf Modulen eine vertiefende Ausbildung in den Bereichen Ethologie, Wahrnehmung und Kommunikation, Lernverhalten bei Pferden, funktionelle Anatomie, Biomechanik und Trainingsphysiologie sowie Synthese Trainingslehre. Das Ziel ist es, die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse in diesen Bereichen sowie pferdeschonende Trainingsmethoden in den Alltag zu integrieren. In der Ausbildung werden Möglichkeiten der artgerechten Pferdehaltung erforscht und eine verbesserte Wahrnehmungsfähigkeit des Menschen geschult. Eine veränderte Wahrnehmung durch Hinterfragen der eigenen Denk- und Verhaltensmuster und eine neutrale und empathische Begegnung mit anderen Meinungen und Sichtweisen bildet einen integralen Bestandteil dieser Fortbildung. Wir freuen uns, dass wir die Module mit namhaften Fachkräften wie Dr. med. vet. Selma Latif, dipl. Verhaltensmedizinerin STVV Ruth Herrmann und Ethologe Andreas Kurtz konzipieren konnten, die sich mit ihrem Fachwissen aktiv dafür einsetzen, dass wissenschaftliche Erkenntnisse für die Praxis verständlich werden und auch umsetzbar sind. Die Module werden ab Januar 2020 mit ihnen und weiteren Referenten an verschiedenen Standorten in der Deutschschweiz zum ersten Mal durchgeführt.

Cette formation complémentaire indépendante des méthodes et des styles d'équitation offre aux professionnels de la branche équine une formation approfondie dans les domaines éthologie, perception et communication, apprentissage des chevaux, anatomie fonctionnelle, biomécanique et physiologie de l'entraînement. L'objectif est d'intégrer les connaissances scientifiques dans ces domaines ainsi que des méthodes de formation soigneuses dans le travail quotidien. Pendant la formation, on explore les possibilités de la détente respectueuse de la nature des chevaux et on apprend une perception améliorée de l'humain. Une perception changée par l'examen critique de ses manières de penser et son comportement et la rencontre neutre et empathique des autres opinions et points de vue sont parmi les sujets principaux de cette formation.

Berufstätige in der Pferdebranche mit EFZ/EBA Pferdebranche, Vereinstrainer/Trainer C aller Reitweisen sowie andere ausgebildete Trainer sind herzlich willkommen, an der Weiterbildung teilzunehmen. Es können auch einzelne Module besucht werden. Für die Ausbildung zum Trainer B SFRV sind alle Module obligatorisch.

Nous nous réjouissons de pouvoir offrir ces modules avec des expert/es renommé/es comme Dr méd. vét. Selma Latif, la vétérinaire comportementale diplômée STVV Ruth Herrmann et l'éthologue Andreas Kurtz qui s'engagent activement à rendre les connaissances scientifiques plausibles en pratique. Les modules seront réalisés pour la première fois dès janvier 2020 à plusieurs endroits en Suisse alémanique avec les experts mentionnés ainsi que d'autres experts.

Details zu den einzelnen Modulen sowie zu den angebotenen Kursen, den Kosten und der Einschreibung sind auf der Homepage des SFRV [www.sfrv-asel.ch](http://www.sfrv-asel.ch) ausgeschrieben.

Les professionnels de la branche équine avec CFC/AFP branche équine, entraîneur de société/entraîneur C de tous les styles ainsi que d'autres professionnels sont les bienvenus dans cette formation complémentaire. Il est possible de participer dans des modules individuels. Pour la formation entraîneur B ASEL, tous les modules sont obligatoires. Vous trouverez les détails des modules individuels et des cours ainsi que les coûts et l'inscription sur le site officiel de l'ASEL [www.sfrv-asel.ch](http://www.sfrv-asel.ch).



## Informationen CHEVAL SUISSE

### Exterieurbeurteilung Hengste

**Die nächste Exterieurbeurteilung der Hengste wird am Samstag, 11. Januar, im NPZ in Bern stattfinden. Die Anmeldung kann bis am 18. Dezember 2019 erfolgen. Details zur Veranstaltung und finden Sie auf unserer Homepage [www.cheval-suisse.com](http://www.cheval-suisse.com).**

Damit ein Hengst bei CHEVAL SUISSE gekört werden kann, muss er die drei Teile der Körung bestehen, d.h. die Exterieurbeurteilung, die Gesundheitsuntersuchung und die Eigenleistung. Anlässlich der Exterieurbeurteilung im NPZ Bern wird überprüft, ob ein Hengst über ein gesundes und funktionelles Exterieur verfügt, das ihm erlaubt, sportliche Leistungen über längere Zeit zu erbringen. Demzufolge kann ein Hengst mit groben Exterieurfehlern von der Zucht ausgeschlossen werden. Da ein Hengst mit seinen Genen nicht nur sein sportliches Potenzial, sondern auch sein Exterieur an seine Nachkommen weitergibt, ist der Exterieurbeurteilung eine grosse Bedeutung beizumessen.

Um bei CHEVAL SUISSE gekört zu werden, muss der Hengst über ein komplettes Gesundheitsdossier inklusive Röntgen verfügen. Die Röntgenbilder werden an der Universität Zürich beurteilt. Auch bei der Eigenleistung bestehen gewisse Minimalanforderungen. Ein Teil der Eigenleistung kann durch Verwandtenleistung kompensiert werden.

Erneut können wir von der grossen Erfahrung der beiden französischen Experten, Pierre Henriot und François Fischesser, profitieren, welche die Hengste an der Hand und im Freilaufen in der Halle beurteilen. Alle Züchter sowie interessierte Personen sind herzlich eingeladen, dieser Beurteilung am 11. Januar 2020 und am anschliessenden Apéro beizuwohnen. Das Detailprogramm zu dieser Veranstaltung ist ab dem 6. Januar 2020 auf unserer Homepage einsehbar.

### Neuer Hengst definitiv gekört

Der Hengst Cullinan du Perchet (CHS, 2012, Copain du Perchet x Akribori) ist ab sofort definitiv bei CHEVAL SUISSE gekört! Er hat im Jahr 2015 die Gesundheitsuntersuchung und die Exterieurbeurteilung bestanden. In der Saison 2019 hat er nun auch die für sein Alter geforderte Eigenleistung erreicht.

Der Verband CHEVAL SUISSE gratuliert seinem Besitzer, Herrn François Tscherry, sowie seinem Züchter, Pierre Saunier, und wünscht Cullinan du Perchet viel Erfolg für die Zukunft!

PSV Photo



Cullinan du Perchet CH  
am CSI Mâcon (FRA)  
2019.

## Informations CHEVAL SUISSE

### Appréciations de l'extérieur des étalons

**La prochaine appréciation de l'extérieur des étalons se déroulera au Centre équestre national de Berne, le samedi 11 janvier 2020. Le délai d'inscription est fixé au mercredi 18 décembre 2019. Toutes les informations y relatives sont disponibles sur le site internet [www.cheval-suisse.com](http://www.cheval-suisse.com).**

Les étalons, dont le propriétaire souhaite l'approbation auprès de CHEVAL SUISSE, doivent réussir les trois phases de l'approbation, soit l'appréciation de l'extérieur, l'examen de santé ainsi que les propres performances. Au Centre équestre national, lors de l'appréciation de l'extérieur, il sera vérifié que l'étalon dispose avant tout d'un physique sain et fonctionnel lui permettant d'effectuer du sport et de rester actif dans les épreuves sportives. De ce fait, les étalons présentant d'importants défauts d'extérieur peuvent être exclus de l'élevage. Etant donné qu'un étalon transmet non seulement son potentiel sportif mais également son physique à sa génétique, il est nécessaire d'accorder une grande importance à l'analyse de l'extérieur.

Afin qu'un étalon puisse être approuvé chez CHEVAL SUISSE, il doit être au bénéfice d'une analyse complète de santé, y compris de radiographies correspondant à nos normes prédéfinies ainsi que de propres performances sportives. Une partie des propres performances peut être compensée grâce à de hautes performances de la parenté.

Nous pourrions à nouveau bénéficier du savoir-faire et de l'expérience des experts français, Messieurs Pierre Henriot et François Fischesser, qui jugent les étalons présentés en main puis en liberté dans le manège. Tous les éleveurs ainsi que les personnes intéressées sont cordialement invités à assister à cette manifestation du 11 janvier 2020 ainsi qu'au traditionnel apéritif servi à la suite des appréciations. Le programme détaillé sera à votre disposition sur notre site internet dès le 6 janvier 2020.

### Nouvel étalon définitivement approuvé

L'étalon Cullinan du Perchet (CHS, 2012, Copain du Perchet x Akribori) est maintenant définitivement approuvé par CHEVAL SUISSE! Il a réussi en 2015 l'appréciation de l'extérieur tout comme les examens sanitaires. Durant la saison de concours 2019, il a également accompli les performances propres demandées pour son âge.

La fédération CHEVAL SUISSE félicite son propriétaire, Monsieur François Tscherry, ainsi que son naisseur Pierre Saunier et souhaite beaucoup de réussite à Cullinan du Perchet pour l'avenir!

Cullinan du Perchet CH  
au CSI Mâcon (FRA) 2019

## 10 Jahre CHEVAL SUISSE !

CHEVAL SUISSE ist stolz darauf, als noch junger Verband bereits über zahlreiche Pferde zu verfügen, die Klassierungen auf hohem nationalen und internationalen Niveau erreicht haben, ganz nach unserem Motto «CHEVAL SUISSE, die Sportpferdemacher».

In der Folge finden Sie eine Liste der Pferde (geboren 2012 und älter), die gemäss der Resultate SVPS und FEI Klassierungen von 135cm oder vergleichbar erreicht haben. Pferde, deren Geburtsname geändert wurde, konnten in dieser Zusammenstellung nicht berücksichtigt werden.

## CHEVAL SUISSE, 10 ans déjà!

CHEVAL SUISSE est fière, en tant que jeune fédération d'élevage, de pouvoir déjà compter de nombreux chevaux ayant obtenu des classements internationaux et qui suivent ainsi la direction de notre devise «élever pour gagner».

Vous trouverez ci-dessous, une liste de tous les chevaux (nés en 2012 et plus âgés), ayant obtenu des classements selon les résultats de la FSSE et de la FEI (classement 135 cm et plus, ou comparable) durant la saison 2019. Les chevaux dont le nom de naissance a été modifié ne sont pas pris en considération:



- 
- Galaya von Hof (Galayo La Silla x Ladirio von Hof), 2007, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Grandeur de Lully (Greco de Lully x Apartos), 2008, éleveur/Züchter: Jean-Jacques Fünfschilling, Lully
  - KLC Uno (Crusador x Wandango), 2008, éleveur/Züchter: Barbara Knutti, Corcelles-près-Payerne
  - Lantaro von Hof (Ladirio von Hof x Lombard), 2008, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Mala Noche (Clinton x Lieu de Rampan), 2008, éleveur/Züchter: Laurent Fasel, Granges (VS)
  - Pikelot von Hof (HRH Pik Ayolo x Cernunnus von Hof), 2008, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Carmina du Perchet (Copain du Perchet x Totoche du Banney), 2009, éleveur/Züchter: Pierre Saunier, Damvant
  - Obama du Soufflet (Ogano Sitte x Landjuweel St. Hubert), 2009, éleveur/Züchter: François Krähenbühl, Les Vieux-Prés
  - Odile du Soufflet (Ogano Sitte x Landjuweel St. Hubert), 2009, éleveur/Züchter: François Krähenbühl, Les Vieux-Prés
  - Unocento von Hof (Uno II x Ladirio von Hof), 2009, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Cherika von Hof (Cherivel von Hof x Calando II), 2010, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Diamantino Magic (Diamant de Semilly x Calando II), 2010, éleveur/Züchter: Eric Magnin, Chavannes-de-Bogis
  - Fleigau de Lully (Gauguin de Lully x Leicester), 2010, éleveur/Züchter: Jean-Jacques Fünfschilling, Lully
  - Grecvol de Lully (Greco de Lully x Voltaire), 2010, éleveur/Züchter: Jean-Jacques Fünfschilling, Lully
  - Hermes du Perchet (Copain du Perchet x Feinschnitt I van De Richter), 2010, éleveur/Züchter: Pierre Saunier, Damvant
  - Manga du Chêne (Mylord Carthago x Denver), 2010, éleveur/Züchter: Hans Zimmermann, Sévaz
  - Nuna du Perchet (Numero Uno x Acord II), 2010, éleveur/Züchter: Pierre Saunier, Damvant
  - Siranouche de Blancpierre (Sir Donnerhall x Bergamon), 2010, éleveur/Züchter: Charlotte Mischler, Meikirch
  - Starvie de Lully (Stargate x Gauguin de Lully), 2010, éleveur/Züchter: Jean-Jacques Fünfschilling, Lully
  - Babylone des Erables (Chai D x Kashmir van het Schuttershof), 2011, éleveur/Züchter: Pierre-Alain Sterchi, La Chaux-de-Fonds
  - Bohème des Erables (Le Tot de Semilly x Skippy II), 2011, éleveur/Züchter: Pierre-Alain Sterchi, La Chaux-de-Fonds
  - Candy von Hof (HRH Colombaro x Quater), 2011, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Chellita Magic (Diamant de Semilly x Chellano Z), 2011, éleveur/Züchter: Eric Magnin, Chavannes-de-Bogis
  - Colantus von Hof (HRH Colombaro x Radjah), 2011, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Cordelia du Perchet (Copain du Perchet x Incello), 2011, éleveur/Züchter: Pierre Saunier, Damvant
  - Corvado von Hof (HRH Colombaro x Cormint), 2011, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
  - Livo du Chêne (London x Apadol), 2011, éleveur/Züchter: Hans Zimmermann, Sévaz
  - Quino (Quidamo x Cartani), 2011, éleveur/Züchter: Niklaus Schafroth, Schüpfen
  - Aarhof's Ladinja (Ladirio von Hof x Cassino), 2012, éleveur/Züchter: Willi & Martina Hartmann, Schinznach Dorf
  - Burrasca (Bosorito x Coriander), 2012, éleveur/Züchter: Anouk-Aimée Bass & Fritz Liechi, Zollikofen
  - Chellina Magic (Berlin x Chellano Z), 2012, éleveur/ Züchter: Eric Magnin, Chavannes-de-Bogis
  - Coman (Cassirado x Presenting), 2012, éleveur/ Züchter: Hansueli & Caroline Schmutz, Oberwil
  - Cullinan du Perchet (Copain du Perchet x Akribori), 2012, éleveur/Züchter: Pierre Saunier, Damvant
  - Cyrana du Chêne (Cyrano de Bergerac x Mylord Carthago), 2012, éleveur/Züchter: Hans Zimmermann, Sévaz
  - Mighty Boy (Acasino B x Val de Merze), 2012, éleveur/Züchter: Sarah Wenger, Corjolens
  - Qasim du Chêne (Quality Time x Laudanum), 2012, éleveur/Züchter: Hans Zimmermann, Sévaz
  - Quinti von Hof (Quicklij B Z x HRH Colombaro), 2012, éleveur/Züchter: Josef Hellmüller, Oberkirch
-

## Grossveranstaltungskalender SVPS – 01.01.2020–31.12.2020

### Calendrier des grandes manifestations de la FSSE – 01.01.2020–31.12.2020

Stand/Etat 30.11.2019

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues
<b>Dressur/Dressage</b>				
25.09.-27.09.	Roggwil BE	SM/CD SM/CD-Y SM/CD-J SM/CD-P	O	Schweizermeisterschaften Dressur Elite / Junge Reiter / Junioren / Ponys Championnats Suisses Dressage Elite / Jeunes Cavaliers / Juniors / Poneys
06.09.	Werdenberg SG	SM/CD-R	O	Schweizermeisterschaften Dressur R Championnat Suisse Dressage R
<b>Springen/Saut</b>				
09.01.-12.01.	Basel St. Jakobshalle BS	CSI5*-W CSI-Am A+B	OI	Weltcup / Coupe du Monde Internationales Springturnier 5* / Amateur A + B Concours de Saut International 5* / Amateurs A + B
<del>25.03.-29.03.</del>	<del>St. Moritz GR</del>	<del>CSI4* CSI-Am A+B</del>	<del>OI</del>	<del>Internationales Springturnier 4* / Amateur A + B Concours de Saut International 4* / Amateurs A + B</del>
13.04.	Amriswil TG	CS	O	N150/GP QP-SM Elite 2020 N150/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020
03.05.	Uster ZH	CS	O	N155/GP QP-SM Elite 2020 N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020
21.05.	Aarberg BE	CS	O	N155/GP QP-SM Elite 2020 N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020
21.05.-24.05.	St. Gallen SG	CSIO5*	OI	Internationales offizielles Springturnier 5* Concours de Saut International Officiel 5*
01.06.	Zug ZG	CS	O	N155/GP QP-SM Elite 2020 N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020
07.06.	Crête Vandoeuvres GE	CS	O	N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020 N155/GP QP-SM Elite 2020
14.06.	Galgenen SZ	CS	O	N155/GP QP-SM Elite 2020 N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020
18.06.-21.06.	Lausanne VD	CSI5* CSI2* CSI1* CSI-P	OI	Concours de Saut International 5* / 2* / 1* / Pony Internationales Springturnier 5* / 2* / 1* / Pony

28.06.	Corcelles NE	CS	O	N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020 N155/GP QP-SM Elite 2020
09.07.-12.07.	Crans-Montana VS	CSI4* CSI1* CSI-YH1*	OI	Concours de Saut International 4* / 1* / Young Horses 1* Internationales Springturnier 4* / 1* / Young Horses 1*
16.07.-19.07.	Ascona TI	CSI5* CSI2* CSI-Am A+B	OI	Internationales Springturnier 5* / 2* / Amateur A + B Concours de Saut International 5* / 2* / Amateurs A + B
26.07.	Maienfeld GR	CS	O	N150/155/GP QP-SM Elite 2020 N150/155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020
05.08.-09.08.	Chalet-à-Gobet VD	SM/CS-Y SM/CS-J SM/CS-Ch SM/CS-P	O	Schweizermeisterschaften Springen Junge Reiter / Junioren / Children / Pony Championnats Suisses Saut Jeunes Cavaliers / Juniors / Children / Pony
09.08.	Chalet-à-Gobet VD	CS	O	N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2020 N155/GP QP-SM Elite 2020
12.08.-16.08.	Genève/Plainpalais GE	CSI2* CSI-U25-A CSI-Am B Special Olympics	OI	Concours de Saut International 2* / U25-A Amateurs B / Special Olympics Internationales Springturnier 2* / U25-A Amateur B / Special Olympics
19.08.-23.08.	Verbier VS	CSI3* CSI1* CSI-YH1* CSI-Am A	OI	Concours International de Saut 3* / 1* / Young Horses 1* / Amateurs A Internationales Springturnier 3* / 1* / Young Horses 1* / Amateur A
02.09.-06.09.	Humlikon ZH	CSI3* CSI1* CSI-Am B SM/CS	OI O	Internationales Springturnier 3* / 1* / Amateur B Concours de Saut International 3* / 1* / Amateurs B  Schweizermeisterschaft Springen Elite Championnat Suisse Saut Elite
15.10.-18.10.	Chevèze JU	CSIU25YJ-A CSIO-Ch CSIO-P	OI	Concours de Saut International U25 / Jeunes Cavaliers / Juniors Internationales Springturnier U25 / Junge Reiter / Junioren Concours de Saut Internat. Officiel Children / Pony Internationales offizielles Springturnier Children / Pony
22.10.-25.10.	Chevèze JU	CSI2* CSI1*	OI	Concours de Saut International 2* / 1* Internationales Springturnier 2* / 1*

10.12.-13.12.	Genève Palexpo GE	CSI5* CSI-U25-A	OI	<i>Concours de Saut International 5* / U25-A</i> <i>Internationales Springturnier 5* / U25-A</i>
21.08.-23.08.	Balsthal SO	SM/CS-R	O	<i>Schweizermeisterschaften Springen R</i> <i>Championnat Suisse Saut R</i>
<b>Concours Complet</b>				
03.04.-05.04.	Frauenfeld TG	CCI2*-S <del>CCI2*-L</del>	OI	<i>Internationales Concours Complet Turnier 2*-S</i> <del><i>/ 2*-L</i></del> <i>Concours Complet International 2*-S</i> <del><i>-et 2*-L</i></del>
11.07.-12.07.	Dübendorf ZH	SM/CC-J	O	<i>Schweizermeisterschaft CC Junioren</i> <i>Championnat Suisse CC Juniors</i>
04.09.-06.09.	Lausanne VD	CCI2*-L CCI3*-S SM/CC	OI	<i>Concours Complet International 2*-L / 3*-S</i> <i>Internationales Concours Complet Turnier</i> <i>2*-L / 3*-S</i> <i>Championnat Suisses CC Elite / Jeunes Cavaliers</i> <i>Schweizermeisterschaften CC Elite / Junge Reiter</i>
19.09.-20.09.	Aarau AG	SM/CC-P	O	<i>Schweizermeisterschaft CC Pony</i> <i>Championnat Suisse CC Pony</i>
03.10.-04.10.	Bern BE	SM/CC-B3	O	<i>Schweizermeisterschaft CC B3</i> <i>Championnat Suisse CC B3</i>
10.12.-13.12.	Genève Palexpo GE	CIX-Arena	OI	<i>Indoor Cross</i>
<b>Fahren/Attelage</b>				
10.09.-13.09.	Coinsins VD	CAI3*-H1/H2/H4 CAI3*-P1/P2/P4 CAI2*-H1/H2  SM/CA	OI  O	<i>Concours d'Attelage International 2*/3*</i> <i>1-, 2- et 4-Chevaux et Poneys</i> <i>Internationales Fahrtturnier 2*/3*</i> <i>1-, 2- + 4-Spänner Pferde und Pony</i> <i>Schweizermeisterschaften Fahren</i> <i>1-, 2- + 4-Spänner Pferde und Pony</i> <i>Championnats Suisses d'Attelage à</i> <i>1-, 2- et 4-Chevaux et Poneys</i>
10.12.-13.12.	Genève Palexpo GE	CAI-W	OI	<i>Coupe du Monde / Weltcup</i> <i>Concours d'Attelage International</i> <i>Internationales Fahrtturnier</i>



**Voltige**


---

07.05.-10.05.	Bern BE	CVI3* CVI2* CVI1* CVIJ2* CVIJ1*	OI	Internationales Voltigeturnier 3* / 2* / 1* / J2* / J1* <i>Concours de Voltige international 3* / 2* / 1* / J2* / J1*</i>
---------------	---------	---	----	--

---

26.09.-27.09.	Müntschemier BE	SM/CV	O	Schweizermeisterschaften Voltige <i>Championnats Suisses Voltige</i>
---------------	-----------------	-------	---	---

---

**Endurance**


---

20.06.	Wynigen BE	SM/CE	O	Schweizermeisterschaften Endurance Elite <i>Championnat Suisse Endurance Elite</i>
--------	------------	-------	---	---

---

**Reining**


---

12.06.	Matzendorf SO	CRI3* CRI2* CRI1* CRIY3*/J3*	OI	Internationales Reining-Turnier 3* / 2* / 1* / Y3* / J3* <i>Concours de Reining International 3* / 2* / 1* / Y3* / J3*</i>
--------	---------------	---------------------------------------	----	---

---

18.09.-19.09.	Matzendorf SO	SM/CR	O	Schweizermeisterschaften Reining <i>Championnats Suisses Reining</i>
---------------	---------------	-------	---	---

---

**Vierkampf/Tétrathlon**


---

26.09.-27.09.	Eiken AG	SM/VK	O	Schweizermeisterschaft Vierkampf <i>Championnat Suisse Tétrathlon</i>
---------------	----------	-------	---	--

---

**Diverse Disziplinen/Divers disciplines**


---

18.09.-20.09.	Avenches VD	SM/PROM	O	<i>Championnats Suisses pour Chevaux CH</i> <i>Dressage / Saut / evt. Voltige</i> Schweizermeisterschaften der CH-Pferde Dressur / Springen / evt. Voltige
---------------	-------------	---------	---	---

Internationale Veranstaltungen z. T. noch unter Vorbehalt der Genehmigung durch die FEI.  
*Manifestations internationales dont quelques-unes sous réserve de l'approbation par la FEI.*

## Voranzeige Veranstaltungen – Préavis des manifestations

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
26.12.-31.12.	Henau SG	CS	O	2er Equipe, B/R90, B/R95, B75, R/N100, R/N110, R/N120	25.11.	079 629 30 81
03.01.-05.01.	Dielsdorf ZH	CS	O	B/R90, B/R95, B70, B80, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	02.12.	B11
09.01.-12.01.	Basel, St. Jakobshalle	CSI	OI	CSI5*-W, CSIAm-A, CSIAm-B	18.12.	
11.01.-12.01.	Fehraltorf ZH	CC	O	B1, B2, B3	09.12.	
12.01.-19.01.	St. Moritz GR	CS	O/S	B/R90, B/R95, B70/80, B75/80, B75/85, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, Show Skijöring, Skijöring 2er Equipen, Vereinscup Engadin Club, Final Vereinscup Engadin Club	03.01.	B10
17.01.-26.01.	Würenlos AG	CS	O	B90, B95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	16.12.	B11
24.01.-26.01.	Zürich ZH	CSI	OI	abgesagt, annulé, annullato		
31.01.-02.02.	Bern BE	CH	O	B/R90, B/R95, KP/1*, KP/B1, KP/B2, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	30.12.	B12
01.02.-02.02.	Gossau ZH	CC	O/S	B1 / B2 / B3	06.01.	079 666 32 33
28.02.-01.03.	Bern BE	CD	O	GA 03/40, GA 05/40, Grand-Prix, Intermédiaire II, L 11/40, M 21/40, M 25/60, M 26/60, Prix-St. Georg, S 31/60	03.02.	079 409 44 54
06.03.-08.03.	Buchs ZH	CD	O	GA, L, M, S	10.02.	044 844 22 42
07.03.-08.03.	Deisswil BE	CD	O/S	Dressurprüfung TdJ, Einfacher Reitwettbewerb, Einsteigerdressur, Führzügelklasse, GA 03/40, GA 05/40, Gehorsamsprüfung Stufe 1, 1plus und 2, Pony und Pferd	03.02.	079 406 41 02
19.03.-22.03.	Buchs ZH	CS	O	B75, B/R95, R/N105, R/N115, R/N125, R/N135	17.02.	044 844 22 42

O – Veranstaltungen mit offiziellen Prüfungen (und Spezialprüfungen)  
 S – Veranstaltungen nur mit Spezialprüfungen  
 AI – International  
 OI – International in der Schweiz  
 T – Training  
 D – Diverse

O – Manifestations avec épreuves officielles (et épreuves spéciales)  
 S – Manifestations avec seulement des épreuves spéciales  
 AI – International  
 OI – International en Suisse  
 T – Entraînement  
 D – Divers

**Achtung: Für die Prüfungen und den Nennschluss sind die Ausschreibungen massgebend.**

**Attention: pour les épreuves et les délais d'inscription, les avant-programmes font foi.**

## Allgemeine Bestimmungen zu den Ausschreibungen von Veranstaltungen in diesem «Bulletin»

- Die Prüfungen werden durchgeführt nach den aktuellen Reglementen des SVPS, Stand **1.1.2019**.
- Die Organisatoren behalten sich vor:
  - Prüfungen mit einer ungenügenden Anzahl Nennungen (15 oder weniger) abzusagen oder die zeitliche Reihenfolge der Prüfungen zu ändern, inkl. Verschiebung auf einen anderen Tag, oder einen Tag früher zu beginnen, falls die Zahl der Nennungen dies erfordert. Für die Rückzahlung des Nenngeldes siehe Ziffer 4.9 des GR.
  - Die Zahl der ausgeschriebenen Preise zu erhöhen oder zu reduzieren. Es wird in jedem Fall die reglementarische Mindestzahl an Preisen abgegeben.
  - Die Pferde/Reiter mit den niedrigsten Gewinnpunkten eine Stufe tiefer zu versetzen, unter Einhaltung des Reglements.
- Kilometerbeschränkungen: wenn vom Veranstalter nicht anders vermerkt, beziehen sich Kilometerbeschränkungen vom Domizil des Reiters bis zum Veranstaltungsort aufgrund Strassen- und nicht Luftlinie.
- Veranstalter von Springprüfungen ab Kat. N140 können vom Kaderverantwortlichen Junioren/Junge Reiter bestimmte Junioren und Junge Reiter starten lassen, welche die Bedingungen gemäss Ausschreibungen nicht erfüllen (z. B. Anzahl Klassierungen ab N140).
- Die Pferdegrippe-Impfung gemäss den gültigen Vorschriften ist obligatorisch. Sie muss durch einen Veterinär vorgenommen werden und im Pferdepass attestiert sein.
- Die Nennungen haben obligatorisch über das Online-Nennsystem des SVPS auf <http://my.fnch.ch> zu erfolgen.
- Mit der eingereichten Nennung bestätigt der Nennende, dass er die Statuten, Reglemente, Weisungen und Rechtsordnung des SVPS anerkennt.

Nr.	Einreichen der Ausschreibungen	Erscheinungsdatum
01	Montag, 2. Dezember 2019	Montag, 13. Januar 2020
02	Montag, 13. Januar 2020	Montag, 10. Februar 2020
03	Montag, 10. Februar 2020	Montag, 9. März 2020
04	Montag, 16. März 2020	Mittwoch, 15. April 2020
05	Donnerstag, 9. April 2020	Dienstag, 12. Mai 2020
06	Freitag, 22. Mai 2020	Montag, 22. Juni 2020
07	Montag, 15. Juni 2020	Montag, 13. Juli 2020
08	Montag, 20. Juli 2020	Mittwoch, 19. August 2020
09	Montag, 17. August 2020	Montag, 14. September 2020
10	Montag, 14. September 2020	Montag, 12. Oktober 2020
11	Montag 12. Oktober 2020	Montag 9. November 2020
12	Montag 16. November 2020	Montag, 14. Dezember 2020

Schweizerischer Verband für Pferdesport,  
Postfach 726, 3000 Bern 22, E-Mail: [ver@fnch.ch](mailto:ver@fnch.ch)

### Ausschreibungen frühzeitig einreichen!

Die Ausschreibungen sind im Internet unter dem Link <http://oas.fnch.ch> zu erstellen und der Geschäftsstelle SVPS direkt zu übermitteln. Die Frist für das Übermitteln der Ausschreibungen beträgt für alle Veranstaltungen mindestens 14 Tage vor Redaktionsschluss des betreffenden «Bulletin» (Ziffer 3.2 des GR).

Wenn Sie Ihre Veranstaltung zusätzlich als Voranzeige im «Bulletin» publizieren möchten, ergänzen Sie bitte unter dem oben genannten Link Ihre Veranstaltung mit den entsprechenden Angaben.

**Unvollständig übermittelte Ausschreibungen werden nicht zur Publikation freigegeben.**

## Avant-programmes – prescriptions générales pour les manifestations publiées dans ce «Bulletin»

- Les épreuves sont organisées selon les règlements actuels de la FSSE, état le **1.1.2019**.
- Les organisateurs se réservent le droit:
  - d'annuler toute épreuve pour laquelle le nombre des engagements serait insuffisant (moins de 15) ou de changer l'ordre des épreuves incl. le changement d'un jour à l'autre, éventuellement de commencer un jour plus tôt si le nombre des engagements l'exige. Pour le remboursement des finances d'engagement voir ch. 4.9 du RG.
  - d'augmenter ou de diminuer le nombre des prix indiqués. En tout cas, le nombre minimum selon règlement sera donné.
  - de transférer les chevaux/cavaliers ayant le moins de points dans le degré inférieur, mais en respectant le règlement.
- Restrictions de km: sauf indication contraire de l'organisateur, les restrictions kilométriques s'entendent du domicile du cavalier au lieu de la manifestation sur route et non pas à vol d'oiseau.
- Les organisateurs d'épreuves de saut dès la catégorie N140 peuvent, avec l'accord du responsable du cadre Juniors/Jeunes Cavaliers, autoriser la participation de certains Juniors et Jeunes Cavaliers qui ne remplissent pas toutes les conditions exigées (p. ex. nombre de classements dès la cat. N140).
- La vaccination contre la grippe équine selon les prescriptions en vigueur est obligatoire. Elle doit être effectuée par un vétérinaire. Elle doit être attestée dans le passeport.
- Les engagements doivent se faire obligatoirement par le système d'engagements online de la FSSE <http://my.fnch.ch>.
- En confirmant ses engagements, on atteste avoir pris connaissance des statuts, des règlements, des directives et de l'ordre juridique de la FSSE.

N°	Délai pour les avant-programmes	Dates de parution
01	Lundi 2 décembre 2019	Lundi 13 janvier 2020
02	Lundi 13 janvier 2020	Lundi 10 février 2020
03	Lundi 10 février 2020	Lundi 9 mars 2020
04	Lundi 16 mars 2020	Mercredi 15 avril 2020
05	Jeudi 9 avril 2020	Mardi 12 mai 2020
06	Vendredi 22 mai 2020	Lundi 22 juin 2020
07	Lundi 15 juin 2020	Lundi 13 juillet 2020
08	Lundi 20 juillet 2020	Lundi 19 août 2020
09	Lundi 17 août 2020	Lundi 14 septembre 2020
10	Lundi 14 septembre 2020	Lundi 12 octobre 2020
11	Lundi 12 octobre 2020	Lundi 9 novembre 2020
12	Lundi 16 novembre 2020	Lundi 14 décembre 2020

Fédération Suisse des Sports Equestres,  
case postale 726, 3000 Berne 22, e-mail: [ver@fnch.ch](mailto:ver@fnch.ch)

### Envoyez les avant-programmes à temps!

Les avants-programmes sont à élaborer par internet sous le lien <http://oas.fnch.ch> et à transmettre directement au Secrétariat de la FSSE. Le délai de soumission des avant-programmes pour toutes les manifestations est fixé à 14 jours avant la clôture de rédaction du «Bulletin» concerné (chiffre 3.2 du RG).

Si vous désirez publier un préavis de votre manifestation dans le «Bulletin», veuillez compléter votre manifestation avec les informations nécessaires, en suivant le lien mentionné ci-dessus.

**Les propositions transmises d'une manière incomplète ne seront pas publiées.**



### Kombinierte und Springprüfungen im NPZ Bern vom 31. Januar bis 2. Februar 2020



OK-Präsidentin  
OK-Sekretär  
Jury-Präsidentin

Gasser Mirjam, Bern  
NPZ/CEN Nat. Pferdezentrum, Bern 22 (079 422 44 18)  
Elmer Monika, Köniz

Parcoursbauer

Järmann Thomas, Gwatt (Thun)  
Hirsbrunner Philippe, Zollbrück  
Wampfler Beat, Burgdorf

Veterinär

Webseite

<http://www.npz.ch>

**Nennschluss 30.12.2019**

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen	
<b>Springen</b>							
1	31.01.2020	O	R/N100	Wertung: A Zm	30	nat./bar 100/..	GWP gemäss Reglement. Reiter mit N-Lizenz bis 6-jährige Pferde (Jahrgänge 2014 - 2016). Es muss Prüfung Nr. 1 + 2 gemeldet werden.
2	31.01.2020	O	R/N105	Wertung: A Zm	30	nat./bar 100/..	wie Prüfung Nr. 1
3	31.01.2020	O	R/N110	Wertung: A Zm	35	150/..	R-Lizenz Pferde: gem. Reglement / N-Lizenz Pferde: GWP max. 600. Es muss Prüfung Nr. 3 + 4 gemeldet werden.
4	31.01.2020	O	R/N115	Wertung: A Zm	40	150/..	wie Prüfung Nr. 3
5	02.02.2020	O	B60/B80	Wertung: A ohne Zm	30	Flots und Plaketten an alle 0-Fehler	Reiter mit Brevet. Wird in 2 Stufen ausgetragen: 1 Stufe 60cm, 2 Stufe 80cm, GWP Paar (Pferd/Reiter) max. 300. Bitte Stufe angeben!
6	02.02.2020	O	B65/B85	Wertung: 2 Phasen A mit Zm	30	nat. 100/..	wie Prüfung Nr. 5
<b>Kombinierte Prüfungen</b>							
7	01.02.2020	O	KP/B1	Dressur: CC B1 A, Ausgabe 2016, 20 x 40 Springen: gem. CC-Reglement	50	nat. 100/..	Ausgeschlossen sind Paare, die mehr als 30 CC-Rankingpunkte ausweisen. Beschränkung gilt nicht für Junioren.
8	01.02.2020	O	Kombinierte Prüfung 1-Stern	Dressur: FEI CCI 2* Test A, Ausgabe 2015, 20 x 60 Springen: gem. CC-Reglement	70	bar 250/..	Keine Beschränkungen
9	02.02.2020	O	KP/B2	Dressur: CC B2 A, Ausgabe 2016, 20 x 40 Springen: gem. CC-Reglement	50	nat./bar 100/..	Ausgeschlossen sind Paare, die in Prüfungen Kat. 1* und höher klassiert waren oder mehr als 150 GWP CC ausweisen. Beschränkung gilt nicht für Junioren und Junge Reiter.

**Nennungen/Zahlungen  
Abmeldungen/Mutationen  
Nachnennphase**

Nennungen können nur online über das Nennsystem ([my.fnch.ch](http://my.fnch.ch)) angenommen werden.  
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem ([my.fnch.ch](http://my.fnch.ch)) vorzunehmen.  
Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

**Start- und Ranglisten  
Zeitplan**

Sind auf [info.fnch.ch](http://info.fnch.ch) oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.  
Der Veranstalter behält sich vor, bei zahlreichen Nennungen eine Prüfung auf einen anderen Tag zu verschieben sowie bei zu vielen Nennungen die Pferde mit den niedrigsten GWP von der Prüfung Nr. 3 + 4 in die Prüfung Nr. 1 + 2 umzuteilen.

**Stallungen**

Boxen müssen zusammen mit der Nennung bestellt und bezahlt werden zum Preis von Fr. 50.- Tagesboxe/eine Übernachtung, Fr. 85.- zwei Übernachtungen. Heu und Stroh inbegriffen.

**Stallplaketten  
Allgemeines**

Prüfungen 1 - 4: keine, Prüfung 5 an alle 0-Fehler, alle anderen Prüfungen max. 10, jedoch nur an Klassierte.  
Die Prüfungen werden in der Reithalle ausgetragen (Abreiten in der Reithalle, auf dem Allwetterplatz oder im Zelt). Die Dressurprogramme sind auswendig zu reiten. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab betreffend Unfälle, Diebstahl, Sachbeschädigung, usw.  
Dienstag, 14.01.2020 ab 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr

**Trainingspringen**

Registriert: SVPS (2020.8011)

Inserat  
Annonce

**VON SPITZENSPORT  
BIS TRAININGSORT**

Swisslos fördert jede Facette der Schweiz:  
Mit unserem Gewinn von rund 360 Millionen  
Franken unterstützen wir Jahr für Jahr  
über 15'000 gemeinnützige Projekte  
aus Kultur, Sport, Umwelt und Sozialem.  
Mehr auf [swisslos.ch/guterzweck](http://swisslos.ch/guterzweck)

**SWISSLOS**  
für eine reichere Schweiz

© André Bolz, Bern

## Sportpferderegister – Registre des chevaux de sport

### Neueintragungen Stand 25.11.2019 – Nouvelles inscriptions état 25.11.2019

ALJOURETTO	W br	Holstein	2007	Soubai Carina Lisa, Rorbass	GAW MAGIC BREEZE	S br	Holland	2013	Bollhalder Tanja, Thusis
ALMERIA SEMILLY	S F	Frankreich	2010	Aranicki Kim, Collonge-Bellerive	GENNAIA	S Sch	Oldenburg	2012	Etter Daniel, Müntschemier
AMAGEDDON	W br	Westfalen	2002	Weishaupt Reto, Ahaus-Wessum	GIULIETTA III	S dbr	Holland	2011	Falch Conny, Wittenbach
AMAZING II	S br	Schweden	2012	Etter Daniel, Müntschemier	GLENN R	W br	Holland	2011	Falch Vanessa, Wittenbach
AMIGO IX	W br	Ungarn	2007	Obrecht Peter, Wanzwil	GOLDEN DOREEN KWG CH	S F	Schweizer WB	2013	Eberle Vanessa, Wildberg
AMIRA DES BRUYERES	S F	Frankreich	2010	Bouquerand Sylviane, Dole	GOODWIL	W dbr	Hannover	2011	Will David, Marburg
AMPERO MFW CH	W br	Schweizer WB	2016	Scherer Vreni, Freudwil	GRACE C	S br	Rheinland	2015	Chudyba Bronislav, Steinhausen
ASHANTY DE STREE	S br	Pony	2006	Hueter-Weitz Simone, Biezwil	GRAND CANYON B	W br	Irland	2014	Schmid Cristina, Schongau
ASTRO DE PLEVILLE	W dbr	Frankreich	2010	De Pleville SARL Elevage, Marques	GRAZIELLA II CH	S F	Schweizer WB	2012	Etter Gerhard, Müntschemier
BALADIN DES MATIS	W F	Frankreich	2011	Guerdat Philippe, Delémont	GULANA	S br	Holland	2011	Tobler-Böhi Christine, Wäldi
BALVENIE MODESTY	S Sch	Pony	2011	Josuran Nicole, Horn	HANSOM	W Sch	Holland	2012	Larocca Jose Maria, Choulex
BAMBIE DE LISI	S br	Frankreich	2011	Kolarov Daniel, Vézenaz	HAPPYANNE	S br	Holland	2012	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick
BATIDA DU ROUET	S br	Oldenburg	2005	Kolarov Sarah, Vézenaz	HEAVEN V	S br	Holstein	2015	Puch Lou, Hinteregg
BEACH BOY DU COMTAL	W br	Frankreich	2011	Puch Lou, Hinteregg	HEIDI F	S Sch	Holland	2012	Weber Simone, Thyanggen
BELLISSIMA BALLERINA	S dbr	Trakehner	2016	Deillon Elise, Apples	HELLA LYBERA CH	S br	FM	2015	Thür Roland, Altstätten
BON TANITO Z	W br	Zangersheide	2010	Schmidlin Jacqueline, Staufen	HIGH FIVE SK CH	H dbr	FM	2019	Zindel-Von Salis Lucrezia, Maienfeld
BOSTON IV	S br	New Forest	2003	Marthaler Anja, Pfaffnau	HIGH TOP	W dbr	Holland	2012	Zindel-Von Salis Lucrezia, Maienfeld
BOUZZHA	W br	Holland	2006	Hueter-Weitz Simone, Biezwil	HIPHOPA	S br	Trakehner	2010	Graf Evi, Biel/Bienne
BREF DES ROQUELINES	W br	Frankreich	2011	Eichenberger Melanie, Buch am Irchel	HOUDINI	W br	Holland	2012	Graf Christoph, Biel/Bienne
BUENOS DIAS	W dbr	Oldenburg	2011	Mack Nathalie, Heimsbrunn	HRK VLINDER CH	S br	Schweizer WB	2015	Etter Marc, Müntschemier
CABOCHON	H Sch	Deutschland	2006	Bertschinger Barbara, Aeugst a. Albis	HUMOUR DU PEUPE CH	W br	FM	2013	Zuber Jeremy, Müntschemier
CALISTA X	S dbr	Hannover	2012	Bolleter Jade, Wollerau	IKA VL	S br	Holland	2013	Habisreutinger Sophia, Frauenfeld
CALUCCI FS	W br	Westfalen	2013	Bhend Nadia, Bussnang	ILLUSION III	W br	Holland	2013	Schweiss Peter, Frauenfeld
CANTITUS G	W br	Oldenburg	2007	Sportpferde Z.A.T. Dozwil	IMPADA SERNADINHA	H Sch	Lusitano	2013	Fehlbaum Peter, Basel
CAPTAIN JOHN MAY	W br	Westfalen	2012	Güntert Daniel, Bazenheid	IMPRESSIVE SR Z	W Sch	Zangersheide	2008	Holzer Katrin, Worblaufen
CARLOTTA IX	S br	Westfalen	2014	Fischer Jasmin, Kradolf	INDEPENDENT II	W Sch	Holland	2013	Bongard Angelika, Plasselb
CARLOTTA X	S Sch	Westfalen	2012	Camponovo Paola, Melano	INFANTE	W Sch	Andalusien	2007	Fäh Xaver, Andwil
CASDINO KBS CH	W br	Schweizer WB	2015	DUFOR STABLES AG, Basel	IVELINE VAN'T WALTHERSHOF	S br	Holland	2013	Fasana Arturo, Collonge-Bellerive
CATCH ME IF YOU CAN III	W Sch	Oldenburg	2014	Zürcher Michael, Hochdorf	IZEL BB	W F	Holland	2013	Hall Heidi, Chyres
CELEBRATION III	S br	Westfalen	2012	Soubai Carina Lisa, Rorbass	JACORD	W br	Holland	2014	Nornberg Ludivine, Coppet
CHANELLE XII	S F	Pony	2009	Rose Kristin, Kirchberg	JAGUAR II	W dbr	Belgien	2009	Cesarino Achille, Crans-Montana
CHERELIE	S br	Holstein	2014	Rochat Virgile, Bussigny-près-Lausanne	JANTAR	W br	Polen	2014	Maier Karl, Zürich
CHOOOPER	W dbr	Holstein	2011	Röthlin Géraldine, Männedorf	JEREMY III CH	H br	FM	2019	Etter Gerhard, Müntschemier
CIDAN SATTIVA CH	W br	Schweizer WB	2014	Schaller Christoph, Ruswil	JETSKE II	S dbr	Holland	2014	Dos Santos Mirjam, Olten
CLASSIE DES LOGES	S br	Frankreich	2012	Schaller-Weber Nadja, Ruswil	JIELISA	S Sch	Holland	2014	Grünberger Shanis, Orpund
CLEARISTOWN MAD BOY	W dbr	Irland	2014	Turba Susi, Lustdorf	JIGGLES	S F	Holland	2014	Luginbühl Tanja, Winterberg
CLINT OF HERA	W Sch	Holstein	2011	Darlane Pictet, Rougemont	JK HAPPILY EVER AFTER	S Sch	Pony	2003	Cesarino Achille, Crans-Montana
CLIPPER III	H br	Holstein	2013	Dürst Michelle, Guntmadingen	JOCKER DU GRAND MOUSTIER	W br	Belgien	2015	Tanner Valentin, La Chaux-de-Fonds
CLUAININ MAGGIE JOHNSON	S Sch	Connemara	2010	Lutta Gian-Battista, Lossy	JUST JIM COOLEY	W br	Irland	2014	Tegnstedt Karin, Zürich
CLYDE IV	W br	Holland	2007	Inovatis GmbH, Oltingen	KAIROUAN KWH CH	W br	Schweizer WB	2016	Etter Daniel, Müntschemier
COEUR DE L'AMOUR CH	H F	Pony	2016	Attinger Erika, Gockhausen	KATALEYA VSK	S Sch	Holland	2015	Attinger Peter, Gockhausen
CON BONITO CH	W br	Schweizer WB	2015	Quillon Corcella Nathalie, La Tronche	KAY LEE VAN DE MEULENBERG	S Sch	Belgien	2010	Schneider Norma, Bazenheid
CONTRARIUS CH	W F	Cheval Suisse	2010	Fuchs Aline, Ennetbürgen	KILIANA DE LA BURGIS CH	S br	FM	2016	Etter Marc, Müntschemier
CORA RUBIN CH	S F	Schweizer WB	2014	Bodmer Simone, Esslingen	KILNAMAC PADRAIG	W br	Irland	2016	Zuber Jeremy, Müntschemier
CORNETTINA	S br	Oldenburg	2012	Graf Christoph, Biel/Bienne	KIYARELLA Z	S br	Schweiz	2012	Eberhart Evelynne, Biessenhofen
CORSICA DU POMMIER CH	S F	Schweizer WB	2016	Graf Daniela, Rebstein	LARIANO II	W br	Oldenburg	2014	Brocard François, Bofflens
CROSBY IV CH	W br	Cheval Suisse	2016	Pailot Thierry, Saint Benoit d'Hebertot	LEONIDAS VI	W F	Oldenburg	2009	Spirig Ivo, Diepoldsau
CROWN CANDY BOY	W Sch	Irland	2016	Zbinden Daniel, Beurnevésin	LIGRETTO	W br	FM	2011	Müller Pascal, Oberwil-Lieli
CURT	W br	Westfalen	2011	Larghi Lorenzo, Mendrisio	VON WEYHOELZLI CH	S dbr	Westfalen	2013	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick
DANI DE CHAMANT	W br	Frankreich	2013	Spirig Ivo, Diepoldsau	LIL' UOKALANI	S dbr	Westfalen	2013	Maitre Coralie, Presinge
DANZADOR	W dbr	Hannover	2011	Herzig Eva, Freidorf	LMK COCO CHANEL	S br	Oldenburg	2013	Motta Valentina, Hasle b. Burgdorf
DIARA VON BILLWIL CH	S dbr	Schweizer WB	2016	Herzig Romy, Freidorf	LORIENT CH	W dbr	FM	2005	Darier Bertrand, Meinier, Corsinge
DIMITRIOS	W dbr	Oldenburg	2014	Reitanlage Brünz GbR, Waldachtal	MADONNA VM	S F	Belgien	2012	Hänzi Thomas, St. Gallen
DIS DONC D'EOLE	S br	Frankreich	2013	Bourquin Séverine, Böle	MARVELLOUS WAYS B	W br	Irland	2013	Bourquin Séverine, Böle
DJERBA MOUCHE	S Sch	Frankreich	2013	Bogo Raphael, Bichwil	MOCCINA CH	S dbr	Schweizer WB	2017	Marti Annika, Seegraben
DOLLY BUSTER	S br	Bayern	2010	Phillot Charles, Villargiroud	NABAB PS	W br	Zangersheide	2013	Etter Gerhard, Müntschemier
DON CONQUISTADOR	W br	Lusitano	2013	Robert Michel, Moras	NAVESCO	W br	Vollblut	2009	Cattin Anita, Bettlach
DONOSTIO	W dbr	Polen	2016	Spirig Ivo, Diepoldsau	ORLANDO XXIII CH	W F	Pony	2008	Cattin Joshua, Bettlach
DUC DE FRANCE	W br	Frankreich	2013	Josuran Nicole, Horn	OXBOW DE MUZE	W br	Belgien	2014	Schweizer Pius, Oensingen
DYSART QUALITY	S Sch	Irland	2016	Garcia Julie, Athenaz (Avusy)	PITTSBURGH B	W F	Irland	2014	Azevedo Andrea, Müllheim-Wigoltinge
EARLY SCHUERACHER	W Sch	Pony	2014	Garcia Nathalie, Athenaz (Avusy)	PUNKY IV	S Sch	Schweiz	2007	Azevedo Milena, Müllheim
EOZINE DU BANNEY	S dbr	Pony	2014	Fischer Konrad, Zürich	QUINO WLM CH	H br	Schweizer WB	2016	Franz Franziska, Sursee
ESI COOLEY	S dbr	Irland	2013	Attinger Peter, Gockhausen	QUITTE GREASE	S br	Deutschland	2010	Lutta Gian-Battista, Lossy
EXPATERO V.D.	W br	Holland	2009	Eberhart Evelynne, Biessenhofen	QUONO II	W br	Hannover	2011	Etter Gerhard, Müntschemier
F KARLINDO	W dbr	Polen	2013	Bogo Regula, Bichwil	REMYEN LM	S br	Ungarn	2012	Rufin Esther, Ipsach
FEELING DE LA CENSE	S F	Frankreich	2015	Steiger Esther, Walzenhausen	RIKKI DE COMBE	W br	Pony	2008	Millonig Werner, Mümliswil
FLIKA II	S F	Polen	2013	Nauer Sandra, Grub	RUBINELLA KWG CH	S dbr	Schweizer WB	2016	Grossenbacher Alexandra, Dielsdorf
FLORIDA DE LA CENSE	S dbr	Frankreich	2015	Steiger Esther, Walzenhausen	SAMBA XXXI CH	S br	FM	2016	Michaud Jacqueline, Zug
FOREVER VIII	W F	Oldenburg	2006	Obrecht Peter, Wanzwil	SAN RAVALLO	W br	Rheinland	2009	Frei Rahel, Seon
FORMULA ONE	S br	Oldenburg	2009	Nater Gabrielle, Meilen	SCALISCA CH	S br	Cheval Suisse	2015	Comune Roman, Seigneux
FUERST ALMEO	W F	Hannover	2010	Ochsner Sebastian, Abtwil SG	SOPRANO DES COTES CH	W br	Schweizer WB	2016	Comune Larissa, Seigneux
FUERST ARNOLD	W dbr	Oldenburg	2013	Corvaglia Sergio, Oerlingen	SPORTHALLE HALLWYL'S LAITH CH	W br	Schweizer WB	2016	Nater Marc, Meilen
FUERST FREDERICK	H dbr	Hannover	2019	Corvaglia Bianca, Oerlingen	STETTERINO B	W dbr	Irland	2014	Berger Christine, Jonschwil
FUSEE DE LA NEE	S br	Rheinland	2015	Grimm Widmer Andrea, Winkel	STIL	S Sche	FM	2007	Nater Tallulah Lynn, Meilen
GABALIER	W br	Hannover	2013	Nanayakkara Tamara, Onex	TATOO	W br	Holstein	2016	Nischerwitzer Bruno, Erlen
GALAXY IX	S dbr	Holland	2011	Goubard Franck, Misery	TEQUILA DE LUZ	S Sch	Frankreich	2007	Grosjean Steve, Ecuwillens
				Etter Gerhard, Müntschemier	TERRA LOTTE	S F	Noriker	2011	Siegrist Christa, Boniswil
					TINKABELL	S F	Shetland	2009	Sporthalle Hallwyl, Boniswil

TIVA DE SAVIGNY	W F	Frankreich	2007	El Ouakly Mohamed, Genève	FIFTY FIFTY III CH	S F	Schweizer WB	2002	Schwartz Océane, Valangin
TIYANO DE TIVOLI	W dbr	Frankreich	2007	Dousse Laurence, Chêne-Bougeries	FIT TREE AVENUE	W br	Irland	2012	Brühlmann Jeanine, Saland
TUENDER	S Sch	Ungarn	2013	Elsener Susanna, Menzingen	FORTUNA B II CH	S br	Schweizer WB	2012	Montavon Lorine, Porrentruy
VAGLO DE BRICHARDON	H dbr	Pony	2009	Chammartin Nathalie, Chénens	FRIEND OF MINE	W dbr	Rheinland	2010	Matthées Astrid, Ersigen
VAINQUEUR VII CH	W Sch	FM	2016	Paratte Raphaël, Neuchâtel	GHOST DE REVILLE	W F	Belgien	2012	Felber Jacqueline, Zürich
VARSOVIE DU THOT	W br	Frankreich	2009	Frésard Frédéric, Le Peu-Péquignot	GOLDEN DANDY B	W F	Irland	2013	Rosa Mathilde, Farvagny
VESTMALLE DES COTIS	W F	Frankreich	2009	Herzig Eva, Freidorf	GOLDIKA	S F	Hannover	2009	Schneider Urs, Bätterkinden
VIKI	S br	Westfalen	2015	Herzig Romy, Freidorf	HERMES DE LA LIMITE	W br	Belgien	2013	Zengaffinen Juventa, Sierre
VINCENTA VAN GOGH	S Sch	Hannover	2013	Lutta Gian-Battista, Lossy	HIGH SCORE CH	W br	Schweizer WB	2006	Schlöpfer Celine, Magden
WYANET	S dbr	Oldenburg	2016	Schnieper Barbara, Seewen	HILTON P	W dbr	Hannover	2003	Attinger Peter, Gockhausen
ZAHARA	S br	Sachsen	2012	Wiggli Urs, Seewen	HISHAN DE SAGNARBOT CH	W br	FM	2005	Chapatte Myriam, Champoz
				Karrer Geraldine, Bettwiesen	HONNEUR DE MALNUIT CH	W F	Schweizer WB	2014	Schwägli Chiara Laura, Grenchen
				Rüdisühli Hanspeter, Lanterwil	INESSE VD HAGENHORST	S br	Holland	2013	Glaus Gabriela, Benken
				Reitsportzentrum Baholz AG, Dielsdorf	ISATIEZA	S F	Holland	2013	Walser Paul E., Niederwil
					JERRICO II	W br	Belgien	2014	Walser Daniela, Niederwil
					JOPPE	W br	Holland	2014	Rossier Simon, Vionnaz
					JOY XXIII	S Sch	ohne Herkunft	1999	Dermody Edward, Novazzano
					KASMIR II	W br	Holland	2015	Lötscher Trudi, Gelfingen
									Gautschi-Rein Peter, Aeugst am Albis
									Gautschi-Rein Barbara, Aeugst am Albis
					KATIMARIS ZS	S Sch	Ungarn	2013	Zoller Pauline, Ecublens
ACORDELLI'S DADY	S br	BaWue	2004	Koch Esther, Wohlen	KIWANA				
ALTRIDO ZANNIE'S DEBBY	S br	New Forest	2008	Gerber Elsa, Burgdorf	STORCHENHOF CH	S br	Schweizer WB	2012	Volbracht Katharina, Igis
AMARETTO CLS	W br	Bayern	2008	Hinder Werner, Oberbüren	KORANDO CH	W br	Schweizer WB	2012	Schütz Astrid, Ins
ARA II	S br	Polen	2008	Hänggi Larissa, Niederdorf	LADY LAGUNA	S dbr	New Forest	2008	Lorenz Rosa Maria, Vaduz
ARKOS CH	W F	Schweizer WB	2008	Beyeler Michael, Bibern	LANDINA ROSA CH	S dbr	Schweizer WB	2010	Stein Alexandra, Bern
BALOTELLY	W F	Hannover	2010	Malär Brigitte, Trimmis	LAUSBUB IV	W br	Sachsen	1999	Tomaschett Katharina, Niederrohrdorf
BALOUCAT	S dbr	Westfalen	2004	Malär Celine, Trimmis	LAVINIA V	S br	Oldenburg	2007	Huggel Renata, Villnachern
BALZANE DU FEU	S F	Frankreich	2011	Nicod Laetitia, Bottens	LEOPOLD DES LAVES CH	W dbr	Schweizer WB	2014	Lachat Gérard, Bellelay
BEL AMOUR GB	W F	Pony	2011	Berney Luc, Les Bioux	LIKEABLE WM CH	S F	Schweizer WB	2013	Hess Michèle, Baar
BELIEVE IT M	S br	Hannover	2008	Karth Rémy, Riaz	LILY ROSE	S dbr	Bayern	2012	Michaud Céline, Fey
BELIEVIN B	S br	Irland	2011	Bachmann Edith, Winikon	LOUISIANA IV	S F	Hannover	2007	Szörös Sonja, Schlieren
BEST DE L'O	W F	Frankreich	2011	Menegazzi Debora, Ballwil	MGH FOXES LAIR	W br	Irland	2009	Sampaio Peixoto Rodrigo, Cologny
BLADE VOM GWICK	W dbr	Deutschland	2012	Chassot Laure, Cugy	MOBY DICK VAN DORPERHEIDE	W Sch	Belgien	2012	Fernandez Tanja, Niederhasli
BONITA XXXVIII	S Sch	Holstein	2009	Aeby Liengme Maud, Cormoret	MOKKA	W F	Welsh	2008	Keller Lenja, Steg im Tössstal
BOUNTY F CH	S Sch	Pony	2011	Loosli Carmen, Seftigen	MR NELSON B	W br	Irland	2012	Schweizer Jessica, Eiken
CABALLIER	W br	Oldenburg	2013	Graf Felix, Bättwil	MR PURPLE RAIN B	W F	Irland	2013	Anklin Fareeda, Tüschzer
CAI	W br	BaWue	2012	von der Mühl Henriette, Basel	NABOO III CH	W br	FM	2005	Störi Rolf, Neukirch – Egnach
CALETTA III	S br	Oldenburg	2009	Näf-Rufener Yvonne, Erlinsbach	NAOMI DE MABRI D'O	S br	Belgien	2013	Cadurisch Emma, Corminboeuf
CALLUNA IV	S dbr	Westfalen	2009	Koller Barbara, Zug	NICE PEARL DU COURTILS CH	S br	Schweizer WB	2012	Rocco di Torrepadula Sacha, Conches
CAMINA III	S br	Brandenburger	2013	Lutta Gian-Battista, Lossy	NOORTJE VAN T' GEBERGTE	S br	Belgien	2013	Mathieu Monique, Tilff
CANDY DE LA COUR	S F	Frankreich	2012	Mehli Ursina, Chur	NUBJA III CH	S br	FM	2014	Schenk Peter, Münsingen
CARBURRY	W br	Pony	1995	Petitjean Joseph, Münchenstein	OPALINE IV CH	S Sch	Schweizer WB	2009	Heimberg Vera, Lützelflüh-Golzbach
CARLA S II	S br	BaWue	2000	Petitjean Claudia, Münchenstein	ORIOLA Z	S Sch	Zangersheide	2010	Demierre Sandra, Cottens
CASANO III	W Sch	Holstein	2014	Styger Daniel, Unterägeri	OZZAK	W br	CZE	2009	Senn Susanne, Ehrendingen
CASOR DU PRE MO CH	W Sch	Schweizer WB	2014	Rickert Renate, Uster	PENDRAGON BIANCO CH	H br	Schweizer WB	2014	Güntensperger Daniela, Tuggen
CATALANIA	S br	BaWue	2013	Schätlin Yves, Horgen	PITCHOUNE DE NIAFLES	S F	Pony	2003	Minkoff Alexis, Vandoeuvers
CELOGIO	W br	Holstein	2009	Eirin-Chevalley Manon, Cheseaux-Lausanne	PONEY Z	S F	Zangersheide	2006	Zambelli Carina, Einsiedeln
CHESTER XXII CH	W dbr	Schweizer WB	2012	Chevalley Carmen, Cheseaux-sur-Lausanne	QUEEN AGROSAL	S br	Oldenburg	2010	Walser Kessel Caroline, Zürich
CHRIS FLYING CH	W br	Schweizer WB	2001	Reich Anouk, Frauenfeld	QUEEN LA BALOU	S br	Oldenburg	2009	Hofgut Kaltenherberge
COLLINDRA HK CH	S br	Schweizer WB	2012	Fabro Reich Luisa, Frauenfeld	QUEEN OF STYLE B	S F	Irland	2005	Dr. h.c. Straumann Thomas, Kandern
COLLINO V. SCHLOSSLIHOF CH	W br	Schweizer WB	2009	Gygax Diego, Walterswil	QUIET FIRE CH	W br	Schweizer WB	2008	Bettoni Mélanie, Pregassona
COMPLICE DE LA	W br	Schweizer WB	2015	Nauer Andrea, Heiden	QUIMBO DES DEUCHES CH	W br	Schweizer WB	2011	Schwizer Pius, Oensingen
ROUGE EAU CH	W br	Schweizer WB	2015	Schneider Urs, Bätterkinden	QUING JOY MODESTY	W Sch	Pony	2004	Näf Nicole, Gränichen
COOKIE DES VALENTINS	W F	Pony	2012	Egglar Veronika, Buchackern	QUINTARO	W Sch	Holstein	2012	Amstalden Alexandra, Mettmenstetten
CORDEIRA GAE CH	S dbr	Schweizer WB	2008	Bulani Chiara, Villa Luganese	QWERTY	W br	Hannover	2013	Göldi Urs, Rebstein
CORLENSKA HF	S Sch	Hannover	2010	Huber Andrina, Oberkirch	RAMIA LOX	S br	Dänemark	2005	Staelhin Nicole, Embrach
CORMINT'S ESTELLE	S br	Holstein	2008	Boosshard Hansueli, Elgg	RATZINGER	W F	BaWue	2005	Stalder Nadja, Steffisburg
CORRADO V. WEHRIBACH CH	W br	Schweizer WB	2007	Franchi Daniel, Le Fuet	REGEN VOM GWICK	S Sch	Pony	2001	Stalder Christoph, Steffisburg
COVADIS D'EN RIAUX CH	W br	Schweizer WB	2003	Fröté Lara, La Neuveville	RICHMOND PARCO	W br	Schweden	2006	Schätlin Livia, Horgen
CROCODILE DUNDEE III	S br	Holland	2007	Meister Gabriela, Illnau	RIVAGE DE LUZ	W F	Pony	2005	de Goumoëns Vanessa, Goumoëns-la-Ville
CRUSH	W Sch	Holstein	2012	Roessli Mehdi, Poliez-le-Grand	ROANNE DES				Goumoëns-la-Ville
DALIA DE COCO	S dbr	Frankreich	2013	Seegardel Karin, Willisau	HAUTS MONTS CH	S br	Schweizer WB	2014	Schneider Urs, Bätterkinden
DALKANE Z	S br	Zangersheide	2011	Bandelier Laurent, Sornetan	SAMSON ZS CH	W dbr	Schweizer WB	2012	Hasler Lichtin Elisabeth, Hofstetten
DANDY VII	W Sch	Tinker	1990	Jörimann Corina, Bonaduz	SAVOI COL DE JOLY	S br	Slovakei	2011	Mörtli-Kunz Christina, Untereggen
DANTE R	W F	Pony	2004	Rutz Tina, Gossau	SCARAMOUCHE	S br	Holland	2011	Fischer Konrad, Zürich
DEMOISELLE DE CHIGNAN CH	S br	Schweizer WB	2013	Rutz Mirella, Gossau SG	SHEYRA LEE	S F	Pony	2009	Rogenmoser Peter, Bülach
DIAMONDS DAVE CH	W dbr	Schweizer WB	2010	Schwarz Katinka, Seuzach	SUCH A KISS	W dbr	Irland	2014	Stutz Daniela, Bachenbülach
DIARELLO ZFK CH	W dbr	Schweizer WB	2015	Zulliger Lea, Thun	TANKA DE KERGOFFOU	S dbr	Westfalen	2010	Corrêa da Silva Miranda, Windisch
DINGO CH	W Sch	FM	2014	Demierre Christophe, Cottens	TAPIOCA	S Sch	Frankreich	2007	Gisler Claudia, Seedorf
DIVINE IDYLLE DUDEVIN	S br	Frankreich	2013	Hüttenmoser Ursina, Hombrechtikon	TORRES VOM ILUM CH	W Sch	Schweiz	2014	Schwendner Anna, Hofstetten
DOLLY XVI	S br	Hannover	2001	Iseli Dubois Anne, Begnins	UTOPIA DE BRAYE CH	W F	Schweizer WB	2012	Etienne Océane, Trélex
DONNA LEON III	S dbr	Hannover	2012	Gillioz Blaise, Collonge-Bellerive	VALPARESO D'AUROIS	S br	Cheval Suisse	2013	Veasey Lisa, Hausen am Albis
DRACO M Z	W br	Zangersheide	2010	Jauch Ursula Pia, Baden					Morard Neela, Chermignon
ECLAIR DW	W Sch	Frankreich	2002	Blöchlinger Regula, Tscheppach					Michoud Fiona, Chavannes-le-Chêne
EDEN WHITE DE GLAIN	S F	Frankreich	2014	Mistel Roland, Tscheppach					Debichi Yasmina, Collombey
EILEEN PR	S br	Frankreich	2014	Paratte Raphaël, Neuchâtel					
ETERNITY VH KEYSERSBOS	S br	Belgien	2004	Frésard Frédéric, Le Peu-Péquignot					
EXUPERY	S br	Oldenburg	2007	Anderes Lucas, Oberstammheim					
FANDILLOT D	W dbr	Holland	2010	Kym Tagmann Katharina, Rheinfeldern					
FEINER BEDO	H br	Westfalen	2004	Zurbrügg Alexandra, Biel-Benken					

**Namensänderung – Changement de nom**

CASHIM EX. CABALLIER	W br	Oldenburg	2013	Koller Barbara, Zug
DARIUS GRAF DANILO EX. DIAMONDS DAVE CH	W dbr	Schweizer WB	2010	Jauch Ursula Pia, Baden
LOU BEGA'S LADY LOU EX. ASHLEY IV	S br	Holstein	2008	Grzybek Piotr, Gündisau
MIAMI PW EX. ISATIEZA	S F	Holland	2013	Walser Paul E., Niederwil Walser Daniela, Niederwil
PIPPIN III EX. TAPIOCA	W Sch	Schweiz	2014	Veasey Lisa, Hausen am Albis
QUEENLY EX. QUEEN AGROSAD	S br	Oldenburg	2010	Walser Kessel Caroline, Zürich

**Streichung aus dem Register – Chevaux rayés du registre**

ALISCHA V	S br	Irland	1995	Küng Thomas, Unterägeri Christener Denise, Unterägeri
ANNINO VAN SABA CH	W Sch	Schweizer WB	1994	Dürig Sandra, Jegenstorf
APOLON CH	W F	Schweizer WB	2005	GF-Sanität / ASTAB, Ittigen
ARABASS CH	W F	Schweizer WB	1996	Meinhart-Lüscher Véronique, Muhen
ARCHIE ROCKS	W br	Vollblut	2008	Phoenix Eventing S.à.r.l., Commugny Vogg Jürgen, Radolfzell Vogg Felix, Radolfzell
ASTRAL XI CH	W F	Haflinger	1990	Strasser Barbara, Oberhallau
BACARDO	W dbr	Westfalen	1996	Charmillot Marianne, Uetendorf
BALUBINA	S br	Hannover	2009	Schulthess Ramona, Utzenstorf
CALL ME CURT	W br	BaWue	2004	Jauch Alexandra, Schwyz
CALYSPO V. KAPPENSAND CH	W Sch	Schweizer WB	2003	Huber Lauren, Freidorf TG
CASH VIII CH	S br	Schweizer WB	2009	Kaiser Ania Maria, Gamprin-Bendern
CASTEL DU TEMPLE	W F	Frankreich	2012	Schneider-Leuba Laurence, Fenin
CHIPAYA	S br	Schweiz	2002	Sauvain Bernhard, Dorf Sauvain Brigitte, Dorf
CINCI CH	W br	Schweizer WB	1994	Eberle Armin, Rickenbach
CLARISSA V CH	S br	Schweizer WB	1991	Schuler Alexandra, Ennetbürgen
CLINTON FK CH	W dbr	Schweizer WB	2006	Renner Maxi, Pflyn
CONDUS	W dbr	Trakehner	1999	Neukomm Andreas, Balzenwil
CORETTE V. KAPPENSAND CH	S dbr	Schweizer WB	2003	Nauer Andrea, Heiden
CULCHA CANDELA	S dbr	Holstein	2006	Portmann Caroline, Bretzwil
DAPHNE	S br	Trakehner	1998	Droz Christine, Wengi b. Büren
ESCORIAL CH	W br	Schweizer WB	2001	Eberle Armin, Rickenbach
FIDUCIA CH	S Sch	Schweizer WB	1997	Schiess Marlen, Tuggen
FLASH FURLONG	W F	Irland	1996	Buck Regula, Littau
FLORA X CH	S br	FM	1999	Wüst Sandra, Wagen

FOOTLOOSE	W F	Rheinland	1997	Zehnder Claudia, Au
FRIEDRICH DER GROSSE	W dbr	Oldenburg	2005	Wettstein Marie-Line, Wermatswil
FUGUEUR DU FOULI	W dbr	Connemara	1993	Mottier Elora, Chavannes-des-Bois
FURY VII CH	W F	FM	2001	Bally Christine, Mollens Bally Raymond, Mollens
GALPA CH	S br	Schweizer WB	1981	Joss-Weber Elisabeth, Hindelbank
GREEN QUEST	W br	Frankreich	1994	Bürgi Hugo, Elgg Bürgi Ursula, Elgg
GUANABARA MII CH	S F	Schweizer WB	1994	Jegen Urs, Forch
HARRY II CH	W dbr	Schweizer WB	1999	Fedele Barbara, Kleinbödingen
HERON VII CH	W br	FM	2009	Musy Comune Lucie, Seigneux Comune Régis, Seigneux
INDEE DU BRULIS	S F	Connemara	1996	Marsaudon Véronique, Versoix
KEIZER'S KANT WE	W Sch	Holland	2008	Huber Pia, Boswil
KORDIAN	W dbr	Trakehner	1996	Zingg Anita, Golaten
LANDLORD IV	W Sch	Trakehner	2007	Bäriocher Georgina, Forch
LARELLO	W br	Trakehner	1995	Schulthess Rita, Thayngen
LIBERO VII CH	W br	Schweizer WB	1993	Rupf Andreas, Niederbüren
LIBERTY II CH	W br	Schweizer WB	1994	Mäder Beatrice, Adliswil
LOSTORF CH	W br	Schweizer WB	1990	Schluep-Odermatt Priska, Leuzigen
MERVELLE DE MAI	S br	Belgien	1996	Winkler Ursi, Grüningen
MIKADO N	W br	Schweiz	1998	NPZ/CEN Nat. Pferdezentrum, Bern 22
NATASCHA VIII CH	S F	Haflinger	1999	Schneider Ursula, Fehraltorf
OLA DE LA CENSE	S F	Frankreich	2002	Notz Heidi, Frasnacht Notz Hans, Frasnacht
ORLOF	W br	Holland	1996	von Allmen Katarina, Boudevilliers
PAMIRA	S dbr	Slovakei	2001	Meier René, Künsnacht
PEGASUS VOM EIGEN CH	W br	Schweizer WB	2004	GF-Sanität / ASTAB, Ittigen
PORTINO	W br	CZE	2004	Portmann Caroline, Bretzwil
PRINCESS WARONESS	S F	Hannover	2009	Schüpbach Manuela, Burgdorf
QUASIMONDO D.SOUFFLET CH	W br	Schweizer WB	1999	Sauser Pascale, Rochefort
RIANA VI	S br	Dänemark	1994	Brunner Jeannine, Fehraltorf
SAMBUCCO	W dbr	Oldenburg	1992	Rufener Christine, Langenthal
SHEELA	S dbr	Hannover	1993	Gössi Franziska, Glarus
SILVER STAR VI	W Sch	Irland	1994	Rensen Paul, Hindelbank
SPACE DREAM	W dbr	Holland	1990	Stutz Daniela, Bachenbülach
STAUNCHYS BAR BELLE	S br	Paint	2000	Moor Monika, Steinmaur
TAMPICO	W br	Irland	1990	Hinder Werner, Oberbüren Hinder Sonja, Oberbüren
TASKAT CH	W br	Schweizer WB	1989	Zbinden Marc, Zürich
TEDDY VI CH	W F	Schweizer WB	1995	Walther Nadja, Lengnau
THE BUGSY CH	W br	Schweizer WB	1988	Sänger-Tarsnane Vanessa Caron, Oberwil
TRUE BLUE	S Sch	Irland	1981	Lüdi Rolf, Dieterswil
TUCARIMBO	W br	Trakehner	1994	Bachmann Beat, Salez
VALCAINA DES CARMILLE	S dbr	Frankreich	2009	Borghetti Carla, Collonge-Bellerive
WARRENTOWN BESS	S br	Irland	1999	Bodmer Simone, Esslingen
WATTMAN	W br	Belgien	1999	Krähenbühl Urs, Bern
YAKARI II	W Sche	Schweiz	1992	Tschantz Aude, La Chaux-de-Fonds

Inserat  
Annonce

▶ ACTION SOCIALE

CULTURE ◀

# 100%

## DES BÉNÉFICIAIRES DISTRIBUÉS À L'UTILITÉ PUBLIQUE



**LOTIERIE ROMANDE**

▶ PATRIMOINE

SOUTIEN NUMÉRO 1 DE L'UTILITÉ PUBLIQUE EN SUISSE ROMANDE.

#AVECLORO

SPORT ◀

## Buchbesprechung und Empfehlung an SVPM- und SVPS-Mitglieder

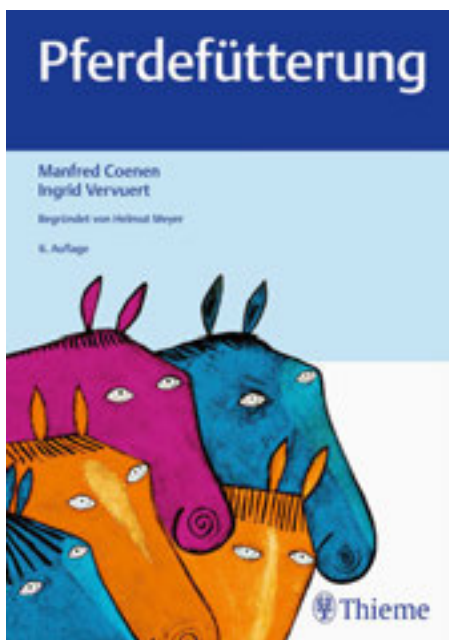
### Pferdefütterung

**Wie ernähre ich Pferde, damit sie gesund und leistungsfähig bleiben? Die Experten Ingrid Vervuert und Manfred Coenen wissen, worauf es ankommt. In diesem Buch haben sie alles Wissenswerte zur Pferdefütterung zusammengestellt und geben neben vielen Praxistipps konkrete Versorgungsempfehlungen.**

Erfahren Sie, wie Sie die Fütterung je nach Alter, Rasse, Geschlecht und Nutzung des Pferdes optimal anpassen. Gehen Sie auch bei der Ernährung von kranken oder aussergewöhnlich stark belasteten Pferden auf Nummer sicher. Hier lesen Sie, was in diesen besonderen Situationen wichtig und zu beachten ist:

- Grundlagen zu Physiologie, Ernährung sowie Energie-, Nährstoff- und Strukturstoffbedarf
- Futtermittel und mögliche Schädwirkungen
- Regeln zur Sicherstellung einer adäquaten Energie- und Nährstoffversorgung
- Versorgungsempfehlungen für Energie, Makronährstoffe, Spurenelemente und Vitamine
- spezielle Fütterungsempfehlungen für ältere Pferde, Arbeitspferde, Stuten, Deckhengste, Fohlen sowie Ponys und Kleinpferde
- Fütterungshinweise bei Krankheiten, Störungen sowie perioperativ

**Neu:** Eckpunkte einer pferdegerechten Rationsgestaltung, Mykotoxine in der Pferdefütterung sowie zahlreiche neue Fütterungsrezepturen für spezielle Problemstellungen



- Bases de la physiologie, de la nutrition, de l'énergie, des éléments nutritifs et des nutriments
- Alimentation animale et effets nocifs possibles
- Règles pour assurer un apport suffisant en énergie et en nutriments
- Recommandations en matière d'énergie, de macronutriments, d'oligoéléments et de vitamines
- Recommandations alimentaires spéciales pour les chevaux plus âgés, chevaux de trait, juments, étalons, poulains, poneys et petits chevaux
- Instructions d'alimentation en cas de maladies, troubles divers et périopératoires

**Nouveau:** existence de normes pour la conception d'une ration adaptée aux chevaux, de mycotoxines dans l'alimentation équine et de nombreuses nouvelles formules d'alimentation pour des problèmes particuliers.

**Umfassend. Unabhängig. Unverzichtbar...**

**Très complet. Indépendant. A posséder...**

Für allfällige weitere Auskünfte steht Ihnen  
Dr. med. vet. Stéphane Montavon zur Verfügung:  
✉ [smontavon@bluewin.ch](mailto:smontavon@bluewin.ch)

Le D<sup>r</sup> méd. vét. Stéphane Montavon se tient à votre disposition  
pour tous renseignements complémentaires:  
✉ [smontavon@bluewin.ch](mailto:smontavon@bluewin.ch)

Autoren: Manfred Coenen / Ingrid Vervuert  
Verlage: Georg Thieme Verlag, Stuttgart. 2019  
6., aktualisierte Auflage, 488 Seiten, 76 Abbildungen, gebunden

Auteurs: Manfred Coenen et Ingrid Vervuert  
Editeur: Georg Thieme Verlag, Stuttgart. 2019  
6<sup>e</sup> édition actualisée, 488 pages, 76 figures, reliée

Buch: EUR [D] 79,99 / EUR [A] 82,30  
ISBN Buch: 978-3-13-241178-4

Livre: EUR [GER] 79,99/EUR [AUT] 82,30  
ISBN du livre: 978-3-13-241178-4

E-Book: EUR [D] 79,99 / EUR [A] 79,99  
ISBN E-Book (PDF): 978-3-13-241178-6  
ISBN E-Book (ePub): 978-3-13-241179-3

E-Book: EUR [GER] 79,99/EUR [AUT] 79,99  
ISBN E-Book (PDF): 978-3-13-241178-6  
ISBN E-Book (ePub): 978-3-13-241179-3

Dr. med. vet. Stéphane Montavon

D<sup>r</sup> méd. vét. Stéphane Montavon



Pferde/Ponys – Chevaux/Poneys

Ihr offizieller Spediteur der Grossverbände SVP und SPZV  
mit jahrzehntelanger Erfahrung!

**Brändlin sped ag** Pferdetransporte international

P.O. 654 • 4019 Basel • Büro/Grenzstallung: +41 61 631 17 16  
Handy: +49 173 36 36 900 • E-Mail: hb@pferdesped.ch



Büro Grenzzollamt Basel/Weil-Autobahn  
Tel.: +41 61 378 19 71 / Fax: +41 61 378 19 70  
E-Mail: braendlin@interfracht.ch



Ausrüstung – Equipements



**Nr. 1 für Turnierreiter**

Oetwil am See/ZH • [www.rosslade.ch](http://www.rosslade.ch)

Animo, Parlanti, Samshield, RG Italy u. v. m.

mit  
Online-  
Shop

## Annahmeschluss

der Inserate für die nächste Ausgabe  
vom 13. Januar 2020 ist der **10.12.2019**



Schweizerischer Verband für Pferdesport  
Fédération Suisse des Sports Equestres  
Federazione Svizzera Sport Equestri  
Swiss Equestrian Federation

## Unser fundiertes Know-how investieren wir zielgerichtet und nachhaltig in Ihre Mediaplanung.

**Stämpfli Fachmedien**

**Lucia Jonietz**  
Mediaberaterin  
Anzeigenvermarktung  
Tel. 031 300 63 82

**Björn Siegenthaler**  
Mediaberater  
Anzeigenverkauf  
Tel. 031 300 63 88

[inserate@staempfli.com](mailto:inserate@staempfli.com)



#### Vorschau Januar

In der nächsten Ausgabe ab dem 13. Januar 2020 erwartet Sie:

- Nasenband-Verschnallung: So wird die neue Regelung umgesetzt
- Michel Sorg über die Zukunft des Schweizer Springsports
- Werden Pferde dank Heunetzen weniger dick?

Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir aus aktuellem Anlass **Themen** verschieben.

#### Aperçu janvier

Ce qui vous attend dans le prochain numéro dès le 13 janvier 2020:

- La mise en œuvre de la nouvelle règle concernant la fixation **de la muserolle**
- Michel Sorg parle de l'avenir du Saut d'obstacle en Suisse
- Les chevaux vont-ils grossir moins grâce aux filets à foin?

Merci de faire preuve de compréhension si, pour des raisons d'actualité, nous déplaçons les thèmes.

Am CSI5\* von Paris gewinnt Martin Fuchs mit Silver Shine das Six Barres. Das Paar überwindet 1,97 Meter, eine Leistung, die neben Fuchs nur noch Nayel Nassar aus Ägypten gelang. Somit gab es zwei Sieger in dieser Prüfung.

Au CSI5\* de Paris, Martin Fuchs remporte l'épreuve des six barres avec Silver Shine. Le binôme franchit l'obstacle de 1 m 97 de haut, un tour de force que seul Nayel Nassar d'Égypte réussit au même titre que Fuchs, raison pour laquelle il y a deux vainqueurs de cette épreuve.





**Ihr Geschenk\***

EINE SHOWMASTER  
PREMIUM PUTZTASCHE  
IM WERT VON CHF 59.-

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG**

# ADVENTSSHOPPING

**SONNTAG, 22. DEZEMBER 2019**  
VON 12:00 BIS 17:00 UHR

\*Gilt nur am 22. Dezember 2019 in den unten genannten Felix Bühler Filialen.  
Nur ein Geschenk pro Person und Gutschein. Mindesteinkaufswert CHF 70.-. Nur solange der Vorrat reicht.

## IN DEN FELIX BÜHLER FILIALEN

**3073 Bern-Gümligen**  
**MEGA STORE**  
Feldstrasse 42

**3236 Gampelen**  
**Westernshop**  
Gewerbstrasse 12

**4133 Pratteln**  
Zurlindenstrasse 29

**4528 Zuchwil**  
Dorfackerstrasse 47  
Im Einkaufszentrum N5

**5600 Lenzburg**  
**MEGA STORE**  
Ringstrasse Nord 43

**6010 Kriens**  
**Westernshop**  
Nidfeldstrasse 12

**6340 Baar-Sihlbrugg**  
Sihlbruggstrasse 99

**7310 Bad Ragaz**  
Elestastrasse 18

**8500 Frauenfeld**  
Langfeldstrasse 53c

**8604 Volketswil**  
**MEGA STORE**  
Chlirietstrasse 20

**8645 Rapperswil-Jona**  
Engelhölzlistrasse 7b

**8953 Dietikon**  
**Mit Outlet**  
Lerzenstrasse 8

**9015 St. Gallen**  
**MEGA STORE**  
Breitfeldstrasse 3

